



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite (nur ungeteilt) 500 Mark, die übrigen Seiten 1/2 Seite 250 M., 1/4 Seite 130 M., 1/8 Seite 65 M.

Für Nichtmitglieder: die erste Seite (nur ungeteilt) 850 Mark, auf den übrigen Seiten 1/2 Seite 750 M., 1/4 Seite 400 M., 1/8 Seite 205 M. Kleinere Anzeigen als viertelseitige sind nicht zulässig. 25% Steuer-Zuschlag. Rationierung d. Börsenblattraumes, sowie Preissteigerungen, auch ohne besond. Mitteilung im Einzelfall jeders. vorbehalten.

Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der neuen und geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Verlagsfirmen, die ihre Werke mit Teuerungszuschlägen liefern usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückberlangten Neuigkeiten. (Grüne Liste.)

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 280.

Leipzig, Sonnabend den 11. Dezember 1920.

87. Jahrgang

In russischer Sprache.

Zur Ausgabe gelangten:

Z. I. G. Turgenew, Werke. Neun Bände

Bd. 1. Väter und Söhne. Am Vorabend. Romane (497 Seiten)

— 2. Dunst. Das Adelsnest. Romane (474 S.)

— 3. Neuland. Rudin. Romane (571 Seiten)

— 4. Memoiren eines Jägers. (515 Seiten)

— 5. Andrei Kolosow. Novellen und Erzählungen (576 Seiten)

Inhalt: Andrei Kolosow — Der Kaufbold — Drei Porträts — Der Jude — Petuschow — Das Tagebuch eines Überflüssigen — Drei Begegnungen — Rubmuh — Zwei Freunde — Ein Briefwechsel — Jakob Passynkow

Bd. 6. Im stillen Winkel. Novellen und Erzählungen (576 Seiten)

Inhalt: Im stillen Winkel — Die Herberge — Faust — Eine Fahrt nach Polesje — Assia — Erste Liebe —

Gespensier — Genug! — Der Hund — Leutnant Jergunows Geschichte — Der Brigadier

Bd. 7. Frühlingswogen. Novellen und Erzählungen (581 Seiten)

Inhalt: Frühlingswogen — Die Unglückliche — Eine seltsame Geschichte — Ein König Lear der Steppe — Poch, poch, poch — Die Uhr — Der Traum

Bd. 8. Punin und Baburin. Erzählungen und Gedichte (563 Seiten)

Inhalt: Punin und Baburin — Die Erzählung des Vaters Alexei — Alte Porträts — Der Verzweifelte — Das Lied von der triumphierenden Liebe — Klara Willisch — Die Wachtel — Feuer auf See! — Gedichte in Prosa — Epen und Gedichte

Bd. 9. Szenen und Komödien. (617 Seiten)

Inhalt: Alle dramatischen Dichtungen.

A. P. Tschechow, Werke. Sieben Bände

Bd. 1. Die Überflüssigen. Skizzen und Erzählungen (1883—1886) (584 Seiten)

— 2. Alltagskleinram. Skizzen und Erzählungen (1886—1887) (579 Seiten)

— 3. Die Steppe. Erzählungen und Novellen. (1887—1888) (603 Seiten)

— 4. Das Duell. Erzählungen und Novellen. (1888—1892) (604 Seiten)

Bd. 5. Der schwarze Mönch. Erzählungen und Novellen (1892—1895) (607 Seiten)

— 6. Die Bauern. Erzählungen und Novellen (1895—1903) (585 Seiten)

— 7. Dramen und Komödien. (634 Seiten)

Inhalt: Alle dramatischen Dichtungen.

* * *

Dreis pro Band: Für das Inland: Broschiert M. 20.— ord., M. 15.— no.

In Halbleinen M. 25.— ord., M. 19.— no.

Für das Ausland mit höherer Valuta: Broschiert M. 40.— ord., M. 30.— no.

In Halbleinen M. 50.— ord., M. 38.— no.

Lieferung erfolgt ausnahmslos nur bar. Bestellzettel anbei. Wir bitten zu verlangen

J. Ladyschnikow Verlag G. m. b. H., Berlin W. 50,
Rankestraße 33

Oscar Brandstetter · Leipzig

Buchgewerblicher Großbetrieb mit allen graphischen Verfahren

Buchdruckerei · · Musikaliendruck-Anstalt · · Buchbinderei
 Chemigraphie · Lithographie · Notenstecherei · Schriftgießerei
 Maschinensatz · · Rotationsdruck · · Steindruck · · Offsetdruck

Gewähr, daß jeweilig das der Eigenart der herzustellenden Drucksache künstlerisch-technisch am besten
 entsprechende Verfahren angewendet wird, das auch
 wirtschaftlich-rechnerisch das beste Ergebnis sichert.

16 000 Quadratmeter Betriebsräume

1000 Arbeiter und Angestellte

Das in meinem Verlage in 3. Auflage erschienene

Buchgewerbliche Hilfsbuch

von

Otto Säuberlich

Darstellung der buchgewerblich-technischen Verfahren
 für den Verkehr mit Druckereien und buchgewerblichen Betrieben

164 Seiten Groß-Oktav mit vielen Abbildungen und Beilagen
 Wörterbuch-Register von 600 Stichworten, Papierproben, Typenproben
 Korrekturzeichen-Schema und Zeilenzähler
 Preis geb. M. 12.- Netto M. 8.-

Behandelt in beratenden Plaudereien, die aber nirgends der Zuverlässigkeit und Vollständigkeit in technischer Hinsicht ermangeln, alle graphischen und buchgewerblichen Gebiete in anschaulicher voraussetzungsloser Form. Es will die Kenntnis aller bei der Herstellung des Buches in Betracht kommenden Verfahren verallgemeinern und den vielen, die als Buchhändler, Autoren, Graphiker, Buchgewerber, Lehrer, Bücherliebhaber usw. in irgendwelcher Weise an Graphik, Druck- und Bücherwesen Anteil nehmen, jede einschlägige Belehrung vermitteln.

Ausführliches Werbeblatt kostenlos



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint werktätlich. Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag eingeschlossen, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch frei. Geschäftsstelle oder bei Postüberweisung innerhalb des Deutschen Reiches 80 Mark halbjährlich. Nichtmitglieder im Deutschen Reich zahlen für jedes Exemplar 80 Mark halbjährlich. Nach dem Ausland erfolgt Lieferung über Leipzig oder durch Kreuzband, an Nichtmitglieder in diesem Falle gegen 1.50 Mark Zuschlag für jedes Exemplar. Rationierung d. Börsenblatttraumes, sowie Preissteigerungen, auch ohne besond. Mitteilung im Einzelfall jederz. vorbehalten.

Die ganze Seite umfaßt 360 viergespaltene Petitzellen, die Zeile oder deren Raum kostet 2.25 M.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 75 Pf. f. d. Zeile, 1/2 S. 250 M., 1/3 S. 130 M., 1/4 S. 65 M., Stellengefuche werden mit 40 Pf. die Zeile berechnet. In dem illust. Teil: f. Mitgl. d. Börsenvereins 1/2 S. 110 M., 1/3 S. 210 M., 1/4 S. 400 M., f. Nichtmitgl. 180 M., 350 M., 650 M., 25% I.-Z. Beil. werden nicht angenommen. / Beiderseit. Erfüllungsort ist Leipzig.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 280 (R. 187).

Leipzig, Sonnabend den 11. Dezember 1920.

87. Jahrgang

Redaktioneller Teil.

Bekanntmachung.

In den Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig sind in der Zeit vom 1. bis 30. November 1920 folgende Mitglieder aufgenommen worden:

- 11 484.*) Beder, Johann Georg, i. Fa. Beder-Krapp in Merzig.
- 11 454. Carlsson, Dr. Wilhelm, i. Fa. Mitteldeutscher Verlag Inhaber Dr. Wilhelm Carlsson in Halle a. S.
- 11 459. Danneberg, Dr. Robert, i. Fa. Wiener Volksbuchhandlung J. Skaret — Dr. R. Danneberg in Wien.
- 11 482. Deutsch, Otto Erich, i. Fa. Seidelsche Sortimentsbuchhandlung O. E. Deutsch & Co. in Wien.
- 11 478. Dimpfel, Rudolf Arthur, i. Fa. Wilhelm Heims in Leipzig.
- 11 439. Fantl, Alois, i. Fa. Alois Fantl in Wien.
- 11 440. Garde, Axel, Direktor d. Fa. Aktiefelskabet Gyldendalske Boghandel, Nordisk Forlag in Kopenhagen.
- 11 441. Grasmehrer, Friedrich, i. Fa. Friedrich Grasmehrer in Hanau.
- 11 450. Gutseel, Franz Herbert, i. Fa. Herbert Gutseel, Buchhandlung in Plauen.
- 11 414. Hanaczek, Franz, i. Fa. Herder & Co. in Wien (Berichtigung).
- 11 471. Hegel, Frederik, Direktor d. Fa. Aktiefelskabet Gyldendalske Boghandel, Nordisk Forlag in Kopenhagen.
- 11 458. Heinz, Eugen, i. Fa. Albrecht Dürrer-Haus Heinz & Schürholz in Bielefeld.
- 11 433. Heschold, Carl, Prokurist d. Fa. Friedrich Schneider in Leipzig.
- 11 437. Hoffmann, Erich, i. Fa. Otto Hoffmann's Verlag in Bunzlau.
- 11 485. Hoffmann, Hermann, i. Fa. Hornberlag Hermann Hoffmann in Kesseltwangen.
- 11 476. Hoffmann, Frau Clara verw., i. Fa. Johann Hoffmann in Riesa.
- 11 457. Hoyer, Georg, Prokurist d. Fa. Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.
- 11 475. Hundt jun., Gustav, i. Fa. Gustav Hundt in Hattingen.
- 11 452. Joel, Hans Theodor, i. Fa. Karl Lang in Darmstadt.
- 11 428. Keil, Josef, Prokurist d. Fa. Herdersche Buchhandlung in Köln.
- 11 451. Koß, John Hamilton, i. Fa. J. H. Koß, Buchhandlung in Niebüll.
- 11 470. Köhler, Paul, i. Fa. Paul Köhler, Buchhandlung und Versand in Heilsberg.
- 11 464. Koehold, Hermann, Prokurist d. Fa. B. Koehold & Co. in Witten.
- 11 477. Krautstein, Hermann, Geschäftsf. d. Fa. Querbach & Krautstein G. m. b. H. in Köln-Nippes.
- 11 442. Krebs, Alfred, i. Fa. Antaios-Verlag Alfred Krebs in Berlin.
- 11 469. Kresschmar, Ludwig Paul, Prokurist d. Fa. Buchdruckerei und Verlagsanstalt Ernst Maudisch in Freiberg.
- 11 463. Kuhl, Oskar, Geschäftsf. d. Fa. Verlag der »Gartenschönheit« G. m. b. H. in Berlin-Westend.
- 11 443. Lafnig, Karl Josef, i. Fa. Friedrich Stollberg in Merseburg.
- 11 462. Linse, Frau Lina, geb. Roggenbrodt, i. Fa. Johannes Krauß Nachf. in Jnsterburg.
- 11 444. Lippmann, Max, i. Fa. Libreria Garbani (Garbani & Lippmann) in Lugano.
- 11 473. Maßberg, Wilhelm, i. Fa. Wilhelm Maßberg, vormals C. V. Klank's Buchhandlung in Lüchow.
- 11 445. Mausbacher, Moritz Fritz, i. Fa. Gebrüder Wolff in Kreuznach.
- 11 446. Meier, Heinrich, i. Fa. Heinrich Meier in Fierlohn.
- 11 429. Mentges, Josef, i. Fa. M. J. Mentges in Oberlahnstein.
- 11 479. Meh, Kurt, i. Fa. Volks-Buchhandlung Dörnte & Meh in Hannover.
- 11 453. Meher, Wilhelm Heinrich Johannes, i. Fa. Wilhelm H. Meher in Hamburg.
- 11 430. Miesner, Jacob, i. Fa. Jacob Miesner in Mannheim.
- 11 468. Mieth, Otto, i. Fa. Neuer Stuttgarter Verlag Mieth & Freudigmann in Stuttgart.
- 11 447. Möller, Hans Chr., i. Fa. Carl Ludw. Jensen in Flensburg.

*) Die dem Namen vorgelegte Ziffer bezeichnet die Nummer in der Mitgliederrolle.

- 11 474. Moeser, Carl, i. Fa. Carl Rudolph in Beuthen (O.S.).
 11 460. Drenstein, Jacob, Geschäftsf. d. Fa. Ukrainischer Verlag G. m. b. H. in Berlin.
 11 456. Drtmann, Maximilian Gottfried, i. Fa. Universitätsdruckerei und Verlagsanstalt Poppen & Drtmann in Freiburg i. B.
 11 466. Ott, Carl Bernhard, i. Fa. C. Bernhard Ott in Zwönitz.
 11 455. Plager, Adolf, Geschäftsf. d. Fa. Druck- und Verlagsgesellschaft Wiener Graphische Werkstätte G. m. b. H. in Wien.
 11 480. Rank, Dr. Otto, Geschäftsf. d. Fa. Internationaler Psychoanalytischer Verlag Ges. m. b. H. in Wien.
 11 431. Saar, Josef, i. Fa. Heinrich Saar in Wien.
 11 483. Saatmann, Alfred, i. Fa. A. Saatmann und Sohn in Schwerte.
 11 487. Salomon, Joseph, i. Fa. J. u. M. F. Salomon in Berlin.
 11 486. Salomon, Martin Franz, i. Fa. J. u. M. F. Salomon in Berlin.
 11 434. Schazli, Walter, i. Fa. Jugendbücherstube Walter Schazli in Frankfurt a. M.
 11 481. Schmitt, Josef Adolf, i. Fa. Jos. Adolf Schmitt in Bingen.
 11 435. Scholz, Eberhard, i. Fa. Affer'sche Buchhandlung Marie Affer, Nachfolger Eberhard Scholz in Strehlen.
 11 472. Seiler, Paul Waldemar, i. Fa. Gebrüder Seiler in Räggnitz-Hellerau.
 11 465. Springer, Josef, i. Fa. Josef Springer in Debreczen.
 11 432. Stein, Richard Gustav, i. Fa. R. Streller in Leipzig.
 11 436. Steitmann, Dr. Richard, i. Fa. Eduard Gaebler's Geographisches Institut in Leipzig-Neustadt.
 11 461. Torner, Franz, i. Fa. Franz Torner in Oranienburg.
 11 488. Visca, Carlo, Generaldirektor d. Fa. »A. L. I.« Anonima Libreria Italiana in Turin.
 11 467. Wagner, Rudolf, Geschäftsf. d. Fa. Nationale Jugend Verlagsgesellschaft m. b. H. in Berlin.
 11 438. Wilhartig, Ernst, i. Fa. Frisch & Co. in Wien.
 11 448. Winkler, Curt, i. Fa. Curt Winkler Verlag in Stuttgart.
 11 449. Zimmermann, Otto, i. Fa. J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung in Leipzig.

Gesamtzahl der Mitglieder: 4240.

Leipzig, den 9. Dezember 1920.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

J. A.: Paul Runge, Sekretär.

Verzeichnis

der im Monat November 1920 bei der Geschäftsstelle hinterlegten Rundschreiben mit eigenhändiger Unterschrift*).

- Hugo H. Richardt in Bad Pyrmont. Das Geschäft ging käuflich in den Besitz des Herrn Ernst Kessler über, der es unverändert weiterführen wird. (November 1920.)
- Alb. Hoster in Winterthur. Die Firma ist mit Wirkung vom 1. Januar 1921 an Herrn Alb. Hoster jun. mit allen Aktiven — Passiven sind nicht vorhanden — abgetreten worden. Dieser führt das Geschäft nebst Verlag unter der Firma Alb. Hoster, Buch- und Kunsthandlung, in der bisherigen Weise weiter. Komm.: Ed. Kummer. (1. Dezember 1920.)
- Albert Koenig in Guben. Herrn Walter Köhn ist Einzelprokura mit der Bezeichnung eines Direktors und Herrn Hermann Rembold Gesamtprokura erteilt worden. Die Gesamtprokura des Herrn Rudolf Deutsch bleibt fernerhin in Gemeinschaft mit Herrn Hermann Rembold bestehen. (12. November 1920.)
- L. W. Seidel & Sohn in Wien. Das Sortiment dieser Firma, das bisher unter der provisorischen Firma Sortiment L. W. Seidel & Sohn Nachfolger D. E. Deutsch betrieben wurde, wird unter der Firma Seidel'sche Sortiments-Buchhandlung D. E. Deutsch & Co. als offene Handelsgesellschaft weitergeführt. Offene Gesellschafter sind Herr Otto Erich Deutsch und Frau Johanna Deutsch geb. Müller, von welchen aber nur der erstere vertretungsbefugt ist.
- Der gleichalte Verlag besteht unter der Firma L. W. Seidel & Sohn in Wien I, Trattnerhof 1, weiter. (1. Dezember 1920.)
- Julius Springer in Berlin. Herren Otto Lange und Paul Strohbach ist derart Prokura erteilt worden, daß jeder von ihnen berechtigt ist, gemeinsam mit dem anderen oder mit einem der übrigen Gesamtprokuristen die Firma zu zeichnen. (1. Oktober 1920.)

*) Da öfters Rundschreiben über Geschäfts-Gründungen oder -Veränderungen mit der nicht zutreffenden Bemerkung versehen sind, daß ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar bei der Geschäftsstelle des Börsenvereins hinterlegt sei, hat der Vorstand bestimmt, daß in dem monatlichen Verzeichnis derartiger Rundschreiben nur diejenigen Aufnahme finden, von denen tatsächlich ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar hinterlegt worden ist. Die Geschäftsstelle ist beauftragt, gegebenenfalls die betreffenden Firmen an die Einlegung zu erinnern.

Leipzig, den 9. Dezember 1920.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

J. A.: Paul Runge, Sekretär.

9. Verzeichnis

(vgl. Vbl. Nr. 239, 240, 243, 245, 248, 252, 258 u. 268)

der Verlagsfirmen, die die vom Verband der Kreis- und Ortsvereine im deutschen Buchhandel veranlaßte freiwillige Verleger-Erklärung betr. die Erhebung der Versorgungsgebühren (vgl. Vbl. Nr. 239 v. 23. Okt. 1920) unterzeichnet haben:

Berlin. Willy Geiskler. Frankfurt a. M. Neuer Frankfurter Verlag. Freiburg (Breisgau). Theodor Fischer. Hamburg. Quickborn-Verlag (mit Einschränkung). Hermannsburg (Hann.). Missionshandlg. zu Hermannsburg. Köstritz. Carl Seifert Verlag. Lauenburg (Elbe). Adolf Saal Verlag.	Leipzig. Th. G. Fisher & Co. Frankenstein & Wagner. Carl Merseburger. Georg Merseburger. Melsungen (Cassel). H. Berneder. Wertphilosophischer Verlag H. Berneder. Frien (Oberb.). *Anthropos-Verlag. Sulzbach (Oberpf.). J. E. v. Seidel.
---	--

*) Die mit * versehene Firma hat die Erklärung abgegeben, daß sie nicht an das Publikum liefert.

Bekanntmachung.

Nachstehend wird der dreizehnte Nachtrag (Nachträge 1—12 in den Nrn. 242, 244, 246, 248, 253, 260, 262, 268 und 274) zur Hauptliste vom 1. Oktober 1920 (siehe Börsenblatt Nr. 223) der Firmen veröffentlicht, an die in den in Nr. 223 genannten Ländern und Gebieten von nun an nur noch geliefert werden darf.

Leipzig, den 10. Dezember 1920.

Der Reichsbevollmächtigte der Außenhandelsnebenstelle für das Buchgewerbe.
Otto Selle.

Dreizehnter Nachtrag.

Aussig-Krammel. Aug. Kraus & Co. Belacrotton-Weißkirchen. Peter Kühn. Belgrad. B. Cerovitch. Geza Kohn. Brüx. Franz Schalloweb. Budapest. Mai Henrik & Fia. Bularest. Hans Hädel. Butschowitz (Mähren). J. Soudel. Czernowitz. Heinrich Pardini. Friedland i. B. Josef Beeber. Friedrichsthal (Saar). F. Büchner. Kowno. St. Casimirus Ver.-Buch. Landek. Verlagsanstalt Tyrolia, Filiale Landek.	Lemberg. Wilhelm Klapper. Prag. Jednota českých. Saarbrücken. Magda Mohm. Lambert Schorn. Völklingen (Saar). E. Oberhoffer. Wien. H. Amonesta. Fritz Arnold. Artaria G. m. b. S. Buchh. d. Wiener Volksbildungsvereins. J. Deibler. Heinrich Feisinger. Fr. Kehler & Co. H. Kienzl. Ambasta & Voigt. Michael Lutz. Rudolf Müll. H. Müller-Fröbelhaus. J. Rafael. Buchh. Koloman Auer.
---	---

Krankenkasse Deutscher Buchhandlungsgehilfen, Ersatzkasse Leipzig.

In Verfolg unserer Bekanntmachung vom 16. November 1920 (s. Börsenblatt Nr. 262 vom 20. November 1920) geben wir nachstehend die Tagesordnung für die am Sonntag, den 19. Dezember 1920, vormittags 10 Uhr, im Gasthaus „Goldenes Einhorn“, Leipzig, Grimmaischer Steinweg 15, stattfindenden 8. (ordentlichen) Hauptversammlung bekannt.

Tagesordnung:

1. Geschäftsbericht des Vorstandes und Rechnungslegung für das Jahr 1919.
2. Bericht des Ausschusses. Entlastung des Vorstandes und des Ausschusses.

3. Genehmigung eines Entwurfs einer neuen Satzung.

4. Antrag des Kreises Sachsen:

„Zur Vereinfachung und Erleichterung bei Gewinnung und Aufnahme neuer Mitglieder schlägt der Kreis Sachsen vor,

- a) in Zukunft bei Ausnahmen die ärztliche Untersuchung in Wegfall zu bringen und
- b) zukünftig die gleichen Krankenkassen-Beiträge und Leistungen festzusetzen, wie sie beim Deutschenationalen Handlungsgehilfen-Verband eingeführt sind. Nachträgliche Erhöhungen sind möglichst zu vermeiden.

5. Wahl von drei Vorstandsmitgliedern für die satzungsgemäß ausscheidenden Herren Pilz, Dingsche und Krüger, sowie dreier Ersatzmänner.

6. Wahl des Geschäftsführers.

7. Wahl eines Ausschußmitgliedes an Stelle des satzungsgemäß ausscheidenden Herrn Krug, sowie eines Ersatzmannes an Stelle des Herrn Sauer.

8. Wahl eines Wahlausschusses von drei Mitgliedern.

9. Beantwortung etwaiger Anfragen.

Leipzig, den 8. Dezember 1920.

Der Vorstand.

Richard Dingsche. Otto Krüger.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungsgehilfen-Verband.

Am

Sonntag, den 23. Januar 1921, vormittags 10 Uhr,

findet im „Deutschen Buchhändlerhaus“, Leipzig, Hospitalstraße 11, Eingang I, eine

a u ß e r o r d e n t l i c h e Hauptversammlung

statt, zu der wir hierdurch unsere Mitglieder ergebenst einladen.

Zur Teilnahme an dieser Versammlung ist jedes Mitglied berechtigt. Als Ausweis dienen die Beitragsquittungen für Januar 1921, bzw. für das 1. Vierteljahr 1921.

Tagesordnung:

1. Beschlußfassung über die Vorschläge des Vorstandes für die gewerkschaftliche Umgestaltung des Verbandes.
2. Genehmigung eines Entwurfs für eine neue Verbandsfassung.

Leipzig, den 8. Dezember 1920.

Der Vorstand.

Richard Dingsche. Edgar Pilz. Karl Schmidt.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungsgehilfen-Verband.

Im vergangenen Monat November gelangten zur Auszahlung:

M 1069.50 Krankengelder,	} einschl. Zuschläge.
M 1050.— Begräbnisgelder,	
M 51.45 Wittwengelder	
M 55.04 Invalidengelder	

Leipzig, 8. Dezember 1920.

Der Vorstand.

Einige Fragen

aus dem Recht des Kommissionsverlages.

Aus dem Leserkreise des Börsenblattes sind der Redaktion einige Fragen vorgelegt worden, die mir zur Beantwortung übergeben wurden.

1. Frage: Können Verträge über Kommissionsverlag mit allen Rechten abgetreten werden, und zwar käuflich, ohne Wissen des Autors?

Antwort: Das geht natürlich nicht, wenn es sich um Abgabe eines oder auch mehrerer einzelner Werke handelt. Denn erstens heißt es nach dem für das Kommissionsgeschäft gültigen § 384 HGB., daß der Kommissionär (also hier der Verleger) das Geschäft mit der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns ausführen müsse, und das heißt, daß er es in der Regel selbst ausführen müsse, wie denn auch die Reichsgerichtsentscheidung RGZ. 63, 304

die Übertragung an einen Dritten untersagt. Daß aber diese Regel gerade beim Kommissionsverlag gelten muß, ergibt sich aus § 28 des Verlagsgesetzes, wo es heißt: »Der Verleger kann durch einen Vertrag, der nur über einzelne Werke geschlossen wird, seine Rechte nicht ohne Zustimmung des Verfassers übertragen. Die Zustimmung kann nur verweigert werden, wenn ein wichtiger Grund vorliegt. Fordert der Verleger den Verfasser zur Erklärung über die Zustimmung auf, so gilt diese als erteilt, wenn nicht die Verweigerung von dem Verfasser binnen zwei Monaten nach dem Empfange der Aufforderung dem Verleger gegenüber erklärt wird.« Also ohne Wissen des Autors geht es nicht. Es muß ihm zum mindesten mitgeteilt werden; dann aber kann die Zession an einen anderen Verleger vorgenommen werden, wenn der Autor keine hinreichenden Gründe zur Verweigerung seiner Zustimmung geltend macht. Hinreichende Gründe sind aber z. B. die, daß das Werk bei dem neuen Verleger geringere Aussichten auf Absatz haben werde, oder der Ruf des Verfassers dadurch leide oder dergleichen mehr. Was hier für den gewöhnlichen Verlagsvertrag gilt, muß für den Kommissionsverlagsvertrag in noch höherem Maße gelten; denn bei einem Kommissionsverlag sind die Rechte des Verlegers geringer als beim gewöhnlichen Verlagsvertrag, die Rechte des Autors an seinem Buch aber stärker. Die Meinung, daß der Kommissionsverlag sich gar nicht nach den Regeln des Verlagsgesetzes richte, kann ich nicht teilen. Er hat gewiß seine eigenen Rechtsätze, die sich nach dem handelsrechtlichen Kommissionsgeschäft richten, aber er hat daneben auch ohne Zweifel verlagsrechtliche Bestandteile, namentlich soweit die verlagsrechtlichen Sätze wie hier zur Auslegung herangezogen werden müssen. Die Übertragung an einen anderen Verleger ist schon nach den Sätzen des Kommissionsgeschäftes nicht ohne weiteres zulässig. Da es sich aber um ein literarisches Werk handelt, bei dem gerade wegen des verlagsrechtlichen Vertriebsgedankens ein bestimmter Verleger gewählt wird, so ist diese Seite der Sache nicht ohne Rücksicht auf das Verlagsrecht zu beurteilen, und es muß also in dieser Hinsicht der § 28 analoge Geltung haben.

2. Frage: Können Verlagswerke, über die Verträge nicht vorhanden sind, ohne Wissen des Autors käuflich mit allen Rechten und Vorräten abgetreten werden?

Antwort: Hier kann es sich entweder um Werke handeln, für die irgend eine vertragliche Abmachung überhaupt nicht nötig war, also gemeinfreie Werke, die der Verfasser ohne Rücksicht auf irgend einen Autor herstellen durfte, — oder in der Frage ist gemeint, daß es sich um Werke handelt, an denen der Verfasser zwar ein Recht hat, für die er aber keinen förmlichen Verlagsvertrag mit dem Verleger abgeschlossen hat. Im ersteren Falle kann der Verleger seine Rechte an dem Werk natürlich ohne Wissen des Autors an einen anderen abtreten; denn wenn der Autor kein Urheberrecht hat, so konnte er auch kein Verlagsrecht bestellen, vielmehr ist das »Verlagsrecht« alsdann ein tatsächliches Besitzrecht, das im wesentlichen an den Vorräten haftet. Im anderen Falle bleibt es sich ganz gleich, ob ein förmlicher Verlagsvertrag abgeschlossen ist oder ob die Vereinbarungen brieflich gemacht worden sind oder gar nur mündlich oder ganz stillschweigend. Denn der Verlagsvertrag ist an keine Form gebunden. Hier also ist Übertragung an einen andern ohne Wissen und Zustimmung des Autors nicht zulässig (§ 28 V.G.). Das gilt aber selbstverständlich auch dann, wenn das Recht des Verfassers nicht an dem Werk als Ganzem besteht, sondern er nur Bearbeiter ist, oder ein anderes dingliches oder obligatorisches Recht an dem Werke hat. Da ist — auch ohne daß ein förmlicher Vertrag besteht — das vorliegende Rechtsverhältnis juristisch zu untersuchen.

3. Frage: Muß der Rechtsnachfolger eines Verlegers Honorarbedingungen erfüllen, die der Autor nach Erlangung der Kenntnis des Verkaufes geltend macht, wenn schriftliche Abmachungen zwischen Autor und Verleger beim Verkaufe nicht vorhanden waren?

Antwort: Diese Frage hängt mit der vorhergehenden zusammen. Da der Verlagsvertrag nicht an die Schriftform gebunden ist, so gelten natürlich auch mündliche Abmachungen oder

sonstwie stillschweigend anzunehmende angemessene Bedingungen als abgemacht, je nach der Lage des Falles. Die Frage, ob der Autor mit Erfolg solche Forderungen nach dem Übergang des Verlags an einen anderen Verleger geltend machen kann, hängt also 1. ganz davon ab, ob er sie vor dem Übergang dem alten Verleger gegenüber geltend machen konnte, und 2. davon, ob der Übergang von einem Verleger auf den anderen mit allen Rechten und Pflichten hinsichtlich des betreffenden Werkes geschah oder nicht. Ist der Übergang mit allen Rechten und Pflichten erfolgt, dann ändert dieser Übergang an den Ansprüchen des Verfassers nichts, und es hängt alles davon ab, was er vorher beanspruchen konnte. Hat sich der neue Verleger aber von der Erfüllung von Verpflichtungen gegenüber dem alten Verleger befreit, so hat der alte natürlich noch diese Passiva zu tragen. Jedenfalls ist, wenn nichts dergleichen ausgemacht ist, dem Autor die aus den Umständen des Falles sich ergebende angemessene oder aus der Lage der Verhältnisse (»Umstände des Falles«) sich ergebende Vergütung zu zahlen, auch wenn die Verlagsübernahme von dem Rechtsvorgänger erfolgt ist, die Ausführung des Vertrages aber auf den Erwerber übergegangen ist.

Dr. A. Elster.

Weihnachtskataloge.

Von Kurt Voeltz.

II.

Neben seinem großen Weihnachtskataloge stellt das Sortiment noch eine Reihe kleinerer für die Weihnachtspropaganda geeigneter Werbemittel zur Verfügung. Das vornehmste unter ihnen ist der kleinere Katalog »Weihnachtsbücher 1920*«. Er enthält unter dem Titel »Neue Geschenkliteratur« eine gedrängte literarische Übersicht und im Anschluß daran eine ausführliche Bibliographie lieferbarer Erscheinungen. Auch hier sind die Anzeigen bereits in die Bibliographie eingedrungen. Die Ausstattung gleicht der des großen Weihnachtskataloges. Nur der Umschlag ist ein anderer und zeigt eine ornamentale Behandlung von Tannenzweigen. Auch die beiden Vertriebszeitschriften, die »Blätter für Bücherfreunde**« und die »Literarischen Neuigkeiten***« sind in Weihnachtsnummern ausgegeben worden und haben sich in Inhalt und Ausstattung einen besonders festlichen Charakter gegeben, sodaß sie zur Not auch als Weihnachtskataloge verteilt werden können. Ebenfalls zur Verteilung vor Weihnachten eignet sich das Verzeichnis der Neuigkeiten des Jahres†), eine sehr sorgfältig zusammengestellte und übersichtlich gruppierte Bibliographie für alle Bücherfreunde. Auch die Lehrmittelabteilung des Sortiments ist mit einem Weihnachtskatalog auf dem Plan erschienen, »Weihnachtsgaben 1920††«. Begleitet von Bildern enthält er Zusammenstellungen von künstlerischen Spielen, Kräuselbeschäftigungen, Lesefästen, Modellierbogen, Malbüchern, Farbfästen, Baukästen, Handfertigkeitsutensilien, Sammlungen aus der Naturkunde, Mikroskopen, Physikalischen Lehr- und Beschäftigungsmitteln, Stereoskop-Apparaten, Reizzeugen, Erdgloben, Musikinstrumenten, Turn- und Sportutensilien, Noten- und Bücherschränken und Schreibpulten. Wer von den Sortimentern auf den Verkauf von Nebenartikeln angewiesen ist oder sonst von den hier bezeichneten Gegenständen etwas aufnehmen oder in seinem Kundenkreise vertreiben will, dürfte sich mit Erfolg dieses Werbemittels, das inhaltlich lebhaft zum Kauf anreizt, bedienen. Allerdings beträgt der Durchschnittsrabatt bei diesen Artikeln nur 20%.

Für den Sortimenterbuchhandel bedeutet die Herausgabe von Weihnachtskatalogen unter den heutigen Verhältnissen kein

*) Weihnachtsbücher 1920. Gr. 8°, 96 S. Leipzig, Koehler & Volkmann A.-G. Aufdr.: Ladenpreis 3 Mark.

***) Blätter für Bücherfreunde. Illustrierte periodische Übersicht über die Neuerscheinungen der Literatur. 20. Jahrg. 1920/21. Heft 4 (Weihnachtsheft). Gr. 8°, 48 S. Leipzig, Koehler & Volkmann A.-G. Aufdr.: Ladenpreis 1 Mark.

†††) Literarische Neuigkeiten. Eine Rundschau für Bücherfreunde. Jahrl. 6 Nummern. 20. Jahrg. 1920. Nr. 4. Gr. 8°, 48 S. Leipzig, Koehler & Volkmann A.-G. Aufdr.: Ladenpreis 80 Pf.

†) Verzeichnis der Neuigkeiten des Jahres. 8°, 32 S. Leipzig, Koehler & Volkmann A.-G. Aufdr.: Ladenpreis 1 Mark.

††) Weihnachts-Gaben 1920. 4°, 32 S. m. zweifarb. Umschl. Leipzig, Koehler & Volkmann A.-G., Abt. Lehrmittel. N. 1.— netto.

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

A. Bibliographischer Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. Mitgeteilt von der Bibliographischen Abteilung.

T. = Teuerungszuschlag, ur. T. = unrabattierter Teuerungszuschlag.
° = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
b = das Werk wird nur bar abgegeben.
n. vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Beforgung berechnigt.
Preise in Mark und Pfennigen (p vor dem Preise = auch Partieprieße).

[Gae] C. S. Beck'sche Verlagsbuchhandlung (Oskar Beck) in München.

Löwenhardt, Emil, Oberrealsch.-Prof. Dr.: Didaktik u. Methodik d. Chemie-Unterrichts. (III, 115 S.) gr. 8°. '20. Pappbd. 10. —

[Schm] Eduard Bloch in Berlin.

Weihnachtsspiele. 8. Heft. 8°.

Bagner, Fritz: Der Offiziant. Weihnachtsspiel in 3 Akte. (30 S.) o. J. [20]. (8. Heft.) 1. — + 150% T.; 7 Rollenbücher 4. 20 + 150% T.

J. A. Brockhaus Sortiment in Leipzig.

Hölscher, Gustav: Arabische Metrik. (S. 359—416.) 8°. '20. In Komm. 3. —
S.-A. u. d. Zeitschrift d. deutschen morgenländ. Gesellschaft. 74. Bd.

[B] J. Brudmann A.-G. in München.

Wichert, Fritz, u. Max Stevogt: Die goldene Kugel. (Eine märchenhafte Geschichte.) (57 S. m. 17 Abb. [Lithogr.]) Lex.-8°. v. J. [20]. Auf Blütenpap., Pergbd. 500. —; auf Japanpap., Pergbd. 600. —; Lithogr. allein, Nr. 1—35, ohne Text, in Mappe 1200. —

Fritz Casper & Co. in Leipzig.

Lucke, Hans W.: Lehrbuch d. Gesichtslesekunst. (Mit 122 Abb.) (156 S.) kl. 8°. o. J. [20]. 4. 95

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.

Jahn's, Ernst, gesammelte Werke. 1. Serie. Illustr. Ausg. Mit 100 Zeichnungen (Taf.) v. (Prof.) Eduard Stiefel (u. 1 Bildnis). [Neue Aufl.] 10 Bde. H. 8°. v. J. [20]. Hlwb. b 200. —

1. Erni Behaim. Ein Schweizer Roman aus d. 15. Jh. (XXVIII, 377 S.)
2. Bergvolf. (310 S.)
3. Kämpfe. Eine Erzählung aus d. Schweizer Bergen. (220 S.)
4. Herrgottskinder. Roman. (333 S.)
5. Menschen. Neue Erzählungen. (408 S.)
6. Schattenhalb. Eine Erzählung aus d. Schweizer Bergen. (387 S.)
7. Die Mari-Marie. Roman. (302 S.)
8. Felden d. Alltags. Ein Novellenbuch. (451 S.)
9. Lukas Hochstrahers Haus. Roman. (309 S.)
10. Hirnwind. (332 S.)

[Ste] Ferdinand Ente, Verlag in Stuttgart.

Bücheler, M., u. R. Rüdiger, Proff. Drs.: Der landwirtschaftl. Brennerbetrieb. Ein Lehrbuch f. Landwirte u. Techniker. 2. verm. Aufl. Mit 76 Textabb. (XVI, 251 S.) gr. 8°. '20. 34. —; Pappbd. 40. —

Friedländer, A. A., Prof. Dr.: Die Hypnose u. d. Hypno-Narkose. Für Medizin-Studierende, prakt. u. Fach-Ärzte. Mit e. Anh.: Die Stellung d. mediz. Psychologie (Psychotherapie) in d. Medizin. (VIII, 121 S.) gr. 8°. '20. 18. —; Pappbd. 24. —

Fröhner, Eugen, Geh. Reg.-R. Prof. Dir. Dr.: Kompendium d. speziellen Pathologie u. Therapie f. Tierärzte. 3. verb. Aufl. (VIII, 290 S.) Lex.-8°. '20. 22. —; Hlwb. 30. —

Hoffa, Albert: Orthopädische Chirurgie. Neubearb. v. A. Blencke, G. Drehmann, H. Gocht u. A. Willek. 6. Aufl., hrsg. v. Prof. Dr. Herm. Gocht. 2 Bde. 1. Bd. Lex.-8°. 90. —; 1. Mit (Titelbild u.) 543 Textabb. (XII, 546 S.) '20. Hlwb. 100. —

Moser, Ludwig, Prof. Dr.: Die Reindarstellung v. Gasen. Ein Hilfsbuch f. d. Arbeiten im Laboratorium. Mit 70 Abb. (XII, 173 S.) Lex.-8°. '20. 36. —; Pappbd. 42. —

[Ste] Ferdinand Ente in Stuttgart ferner:

Orthopädie, Deutsche. Hrsg. v. Dir. Prof. Dr. Herm. Gocht. Bearb. v. K. Biesalski. . . 3. Bd. Lex.-8°. 16. —

Lorenz, Adolf, Prof. Dr.: Die sogenannte angeborene Hüftverrenkung, ihre Pathologie u. Therapie. Mit 122 Textabb. (XII, 318 S.) '20. (3. Bd.) 50. —; Lwbd. 64. —

Schwarz, M. v., Priv.-Doz. Dr.: Legierungen. Mit 45 Textabb. (III, 99 S.) Lex.-8°. '20. 16. —
S.-A. u. d. W. Technologie, Chemische, d. Neuzeit. 2. Aufl.

Vulpus, Oskar, Prof. Dr., u. Adolf Stoffel, Spezialarzt Dr.: Orthopädische Operationslehre. 2., verb. u. verm. Aufl. Mit 627 z. T. farb. Abb. (XVI, 744 S.) Lex.-8°. '20. 120. —; Hlwb. 133. —

Zeitfragen, Finanz- u. volkswirtschaftliche. Hrsg. v. Geh. Rat Prof. Dr. Georg Schanz u. Geh. Reg.-R. Prof. Dr. Julius Wolf. 70. Heft. Lex.-8°. 10. —

Pistorius, [Thdr.] v., Staatsmin. u. D. Prof. Dr.: Die deutsche Finanzwirtschaft u. d. Ausweg aus d. Not. (69 S.) '20. (70. Heft.) 10. —

[Sch] Wilhelm Ernst & Sohn in Berlin.

Kersten, Carl, Obering. Oberlehr. a. D.: Der Eisenbetonbau. Ein Leitfad. f. Schule u. Praxis. 3. Tl. 8°. 3 Rechnungsbeispiele. 2. Aufl. Mit 125 Textabb. (VI, 125 S.) '21. 9. —

[Ste] Judaer Actiendruckerei in Fulda.

Pfannmüller, Donatus, Fr.: Hans Hippedipp, d. Brezelbub u. a. Märchen. (111 S. m. 11 Abb.) H. 8°. '20. 4. —

Volksbücher, Biblische. Ausgewählte Texte d. alten Testaments. 7. Heft. 8°. 3. 60 + 33 1/2% T.

Veimbach, Karl A., Prof. Dr.: Das Buch d. Propheten Malak: Kap. 13—39. überf. u. kurz erkl. 2. Aufl. (VIII, 104 S.) '20. 67. Heft.) 3. 60 + 33 1/2% T.

[Tho] A. Goldstein'sche Buchh. in Frankfurt (Main).

Rassauer, Siegf.: Was d. Frankfurter Brunnen erzählen. Eine illust. Chronik. (756 S. m. 600 Abb.) gr. 8°. '21. Kraftlwb. b 30. —; Lwbd. b 40. —

Hesse & Becker Verlag in Leipzig.

[Goethe, Joh. Wolfg.] — Die Weisheit Goethes. Eine Spruchsammlung. Hrsg. u. eingel. v. Eduard Engel. (320 S. m. 1 Titelbild.) H. 8°. '21. Pappbd. 16. —; holzfreies Pap. Lwbd. 24. —; Dünnldr.-Pap. Seidenbd. 50. —; Pdrbd. 120. —

Nitkad-Stahn, Walther: An Alle. Eine Sage aus unseren Tagen. (175 S.) 8°. '21. 13. —; Pappbd. 18. —

Sermann Hiltger Verlag in Berlin.

Kürschner's Bücherschatz. Eine Sammlung Romane u. Novellen, begr. 1896 v. Joseph Kürschner, hrsg. v. Herm. Hiltger. Nr. 1313. H. 8°. 85

Preßler, Rud.: Der Mann u. d. persönl. Einfluß. (62 S.) o. J. [20]. (Nr. 1313.) 85

[Sirt] Ferdinand Sirt in Breslau.

Vogel, Alfred: Rechenbuch f. Berlin. Im Sinne d. Arbeits- u. Heimatschule in 3 Hefen bearb. 1. Heft. 8°. 1. Für d. 6. Schulj. (120 S. m. 21g.) '21. 3. 80 + 100% T.

Thaer, A., Oberrealsch.-Dir. Dr., u. R. Rouwloff, Oberrealsch.-Lehr.: Rechenbuch f. höhere Schulen. Als Vorstufe zu Kambly-Thaer's mathemat. Unterrichtswerk bearb. (Einbd.: Kambly-Thaer, mathemat. Unterrichtswerk.) Ausg. B. 1. u. 2. Heft. 8°. 3. 20 + 100% T.

1. Für Sexta. 8. Aufl. (96 S.) '21. 3. 20 + 100% T.
2. Für Quinta. 9. Aufl. (96 S.) '21. 3. 20 + 100% T.

Ferdinand Sirt & Sohn in Leipzig.

Büttner's, A., Rechenbuch f. Groß-Berlin. In 8 Hefen bearb. nach d. neuen Grundlehrplan f. d. Volksschulen Groß-Berlins v. prakt. Schulmännern. 3. Heft. 8°. 3. (5. Klasse.) 7. Aufl. (52 S.) '20. —. 80 + 100% T.

Rechenbuch f. d. Prov. Westfalen. Bearb. v. weitfäl. Schulmännern. Ausg. B f. 1—3klass. u. f. 4- u. 5klass. Schulen. 1. Heft. 8°. 1. 4. Aufl. (48 S. m. 266.) '21. —. 75 + 100% T.

Kirchhoff, E.: Raumlehre f. d. Volksschule. Ausg. A f. 1- u. 2klass. Volksschulen. 61.—62. Lauf. (24 S. m. 266.) 8°. '21. —. 40 + 100% T.

Otto, Ferd., Dr.: Rechenbuch f. Jungen u. höhere Mädchenschulen. Nach d. ministeriellen Bestimmungen v. 18. VIII. u. 12. XII. 1908 bearb. 6. Heft. 8°. 1. 36 + 100% T.

6. (Klasse V.) 9. Aufl. (73 S.) '21. 1. 36 + 100% T.

Wacker's, R., Lehrbuch d. Chemie. Mit Berücks. d. Mineralogie u. chem. Technologie. Durchgef. v. Stud.-R. Dr. Rich. Rein. 23., verb. Aufl. Mit 132 Abb. u. 1 farb. Taf. (240 S.) 8°. '21. Pappbd. 8. — + 100% T.



- Bag]** G. A. Kaufmanns Buchhandlung (Rudolf Heinze) in Dresden.
- Bomsdorff's, Th. v.,** Spezialkarte d. Freistaats Sachsen nebst anschliessendem böhm. Gebiet. 1:200,000. 21. Aufl. 61x90,5 cm Farbendr. o. J. [20]. b 5. —
- Bi]** Kommunischer Kulturverlag d. Kopf- u. Handarbeiter Deutschlands, A. Willajchel & Co. in Hamburg.
- Krüpiganz, Fritz, Just.-R.:** Der Kommunismus, e. nationale Notwendigkeit. Offener Brief an Herrn Generalmajor v. Lettow-Vorbeck. (14 S.) 8°. o. J. [20]. 1. 70
- Laufenberg, Heinr., u. Fritz Wolffheim:** Moskau u. d. deutsche Revolution. Eine krit. Erledigung d. bolschewist. Methoden. (48 S.) 8°. o. J. [20]. 3. 35
- Nation u. Arbeiterklasse. (20 S.) 8°. '20. 1. 70
- Revolutionärer Volkskrieg od. konterrevolutionärer Bürgerkrieg? Erste kommunist. Adresse an d. deutsche Proletariat. 11. — 15. Taus. (16 S.) 8°. o. J. [20]. 1. 70
- Lindemann, Otto, Oberleutn. a. D.:** Das revolutionäre Heer. Mit geschichtlich polit. Ergänzungen hrsg. v. Heinr. Laufenberg u. Fritz Wolffheim. (48 S.) 8°. '20. 4. 80
- Hsch]** Jos. Köpfel'sche Buchhandlung, Verlagskonto, in Rempten.
- Ratgeber, Literarischer, f. d. Katholiken Deutschlands.** 18. Jg. 1920/1921. Hrsg.: Dr. Philipp Junk. (IV, 97 S. m. 6 [1 farb.] Taf.) gr. 8° p b n.n. ? —
- En]** Dr. A. Krumm-Seller in Halle.
- Krumm-Seller, A., Dr.:** Die deutsche Reichsverfassung u. d. Wahlgesez v. 1919 in allgemeinverständl. kurzer Darstellung, besonders f. Schulen. Bearb. u. hrsg. (22 S.) 8°. o. J. [20]. 2. —
- Fi]** Albin Vanger in Chemnitz.
- Floßmann, Rud.:** Für od. gegen d. Verstaatlichung od. Kommunisierung d. Toten-Bestattung. Eine sittl. Forderung d. »Bundes deutscher Heimbürgerinnen«. (40 S.) 8°. '20. 3. 50
- Hoff]** J. J. Lehmanns Verlag in München.
- Krieger, Hans, Pfr.:** Der Massenmord an deutschen u. österr.-ung. Soldaten in d. rumän. Gefangenenhölle Sipote. Eine Klage u. Anfrage. Mit 5 Abb. nach d. Natur u. e. Zeugenliste. 2., durchgef. Aufl. (32 S.) 8°. '20. 2. —
- Hörh]** Lichtkamp-Verlag Hanns Altermann in Heibronn.
- Lichtkamp-Bücher.** Hrsg. v. Hanns Altermann. Die zweite Reihe: Von d. Erneuerungsarbeit d. Alltags. 1. Bd. H. 8°.
- Altermann, Hanns: Vom Heimchen auf d. Erde. Mit 6 Bildern u. Ludwig Richter. (88 S.) '20 (1. Bd.) 7. —
- En]** Loewes Verlag Ferdinand Carl in Stuttgart.
- Anderjen's Märchen f. Kinder.** Frei nach d. Reclamschen Ausg. bearb. v. Paul Arndt. Mit 4 Buntbildern, sowie 33 Textillustr. 34. Aufl. (III, 200 S.) 8°. o. J. [20]. Pappbd. 14. —
- Dasselbe. Mit 27 Textillustr. Volksausg. 35. Aufl. (III, 160 S.) 8°. o. J. [20]. Pappbd. 9. 50
- Beskow, Elsa, u. Karsten Brandt:** Hänschen im Blaubeerenwald. Ein neues Bilderbuch. Mit 16 (farb.) Bildern v. Elsa Beskow. Mit Text v. Karsten Brandt. (16 Bl.) 15x20 cm. o. J. [20]. Pappbd. 8. —
- Dasselbe. [Größere Ausg.] Mit 16 (farb.) Bildern v. Elsa Beskow. Mit Reimen v. Karsten Brandt. (16 Bl.) 22x31 cm. o. J. [20]. Pappbd. 15. —
- Campe, Joachim, Heinr.:** Robinson. Ein Lesebuch f. Kinder. Mit 6 Voll- u. 19 Textbildern v. W. Zweigle. Volksausg. 46. Aufl. (V, 147 S.) 8°. o. J. [20]. Pappbd. 9. 50
- Fanien-Peterien, Georg:** Till Eulenspiegels lust. Streiche. Für d. Jugend neu bearb. Mit 7 Einfschulte- u. 17 Textbildern v. E. Klümlich. 29. Aufl. (III, 150 S.) 8°. o. J. [20]. Pappbd. 9. 50
- Schwab, Gust:** Deutsche Volks- u. Heldensagen. Für d. Jugend hrsg. v. Otto Kamp. Mit 6 Zaubildern. 14. Aufl. (VII, 181 S.) 8°. o. J. [20]. Pappbd. 16. —
- Mai]** Mitteldeutsche Verlagsanstalt G. m. b. H. in Heidenau-Nord.
- Wer war es? Gute Kriminalromane.** 58. Bd. H. 8°.
- Kurzmann, Georg: Soldaten-Gretel Kriminalroman. (96 S.) o. J. [20]. (58. Bd.) — 75
- N]** J. Neumann in Neudamm.
- Neumann's, J.,** Taschenbuch- u. Notiz-Kalender f. d. Landwirt auf d. J. 1921. Schwache Ausg. A m. viertelst. Tageanordnungen im Notizkalender. (299 S. m. 1 Karte.) H. 8°. Pwbd. p 9. 50; stärkere Ausg. B m. halbst. Tageanordnung im Notizkalender. Pwbd. p 10. 50

- Bag]** Nicolaische Verlags-Buchhandlung R. Stricker in Berlin.
- Bücher, Die immergrünen.** 1. Bd. H. 8°.
- Ortmann's Märchen. In e. Auswahl. Mit 40 (a. Z. farb.) Federzeichnungen v. Erich Richter. (IV, 119 S.) o. J. [20]. (1. Bd.) Pappbd. 16. —
- Ries, Grundbuchricht. Amtsger.-R.:** Die Grundbuchpraxis. Ein Handbuch f. d. tägl. Gebrauch in Grundbuchsachen. 4. Aufl. (VIII, 232 S. u. 2 Bl.) gr. 8°. o. J. [20]. Swbd. 12. —
- Berm]** Preussische Verlagsanstalt in Berlin.
- Laubert, Manfred:** Die preuß. Polenpolitik v. 1772—1914. (204 S.) 8°. o. J. [20]. 25. —

Fortsetzungen

von Lieferangswerken und Zeitschriften.

- Boe]** Bayerischer Kommunalchriften-Verlag in München.
- Braunwart, Fr., u. Th. Stöckel, Verw.-Gerichtshofsräte:** Die neue bayer. Gemeindegesetzgebung. 3. Jg. (VIII u. S. 321—519.) 8°. '20. 16. 50 (Wollst. 36. —; geb. 42. —)
- Boe]** Ernst Bircher in Bern.
- Natur u. Mensch.** Eine Zeitschrift f. Vererbung, Volksgesundheit u. Gesellschaftsbiologie. — Revue de biologie sociale. Hrsg.: Prof. Dr. H[ans] Guggisberg, Prof. Dr. E. Landau, Priv.-Doz. Dr. de Montel. 1. Jg. Septbr. 1920—Aug 1921. 12 Nrn. (Nr. 1 u. 2. 78 S.) gr. 8°. 10. —; Einzel-Nr. 3. 50
- Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.**
- Mitteilungen d. deutsch-südamerikanischen u. iberischen Instituts in Köln.** Schrittleitung: Prof. Dr. O. Quelle. 8. Jg. 1920. 4 Hefte. (Heft 1/2 104 S.) gr. 8°. 20. —
- Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler in Leipzig.**
- Bücherverzeichnis, Deutsches, d. J. 1911 bis 1914.** Eine Zusammenstellung d. im deutschen Buchhandel erschienenen Bücher, Zeitschriften u. Landkarten. Mit e. Stich- u. Schlagwortregister. Bearb. v. d. Bibliographischen Abteilung d. Börsenvereins d. deutschen Buchhändler zu Leipzig. 28. Lfg. (Stich- u. Schlagwortregister S. 1241—1400.) Lex.-8°. '20. 36. —

Verzeichnis von Neuigkeiten,

die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

* = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = illustrierter Teil. T = Teuerungszuschlag.

- Breer & Thiemann in Hamm (Westf.).** 15164
- * Breit: Sonntagsgedanken. Geb. 16 M.
- Delphin-Verlag in München.** 15160
- Tagebuch eines bösen Buben. Von J. Botsiber aus dem Amerikanischen übersetzt. Mit 270 Illustrationen von Eugen Schwald. 16. Tausend. 18 M., Pappband 22 M.
- Otto Elsner Verlagsgesellschaft m. b. H. in Berlin.** 15145
- Flaschnoth: Wege zur Minderung der Umsatzsteuerlast. 1 M.
- W. Frey'sche in Swinemünde.** 15143
- Burkhardt: Geschichte des Hafens und der Stadt Swinemünde. 10 M.
- Lucas Gräfe in Hamburg.** 15170
- Göthe: Das Mailied. 32 M.
- Ernst Guenther in Freiburg i. B.** 15162. 63
- Rufnacht der wohlerfahrene und aufrichtige Bote. 1. Kalenderjahrgang, 1921. 2 M 50 S.
- Franke: Max oder die Seelenhaltung des Schiebers. 11 M., geb. 16 M.
- Fritz Gurlitt Verlag in Berlin.** I 1
- Pennel: Lithographien von Berlin. Blatt 1—4 je 500 M netto bar.
- Konrad Hauf DSB. in Hamburg.** 15145
- Blund: Hart warr ni möd. 7 M 50 S.
- C. Heinrich in Dresden.** 15138
- Fink: Das Kapitalertragssteuer-Gesetz vom 29. März 1920. Geb. 12 M.

- Herder & Co. G. m. b. H. zu Freiburg i. Br.** 15138, 59
 Bardo: Deutjæ Gebote. 4. Auflage. Geb. in Pappband 15 M
 40 S, geb. in Lwbd. 20 M, geb. in Halbled. 23 M 50 S, geb.
 in Schaffleder 40 M.
 Denzinger: Lacuriam Symbolorum. Editio decima tertia.
 13. Aufl. 28 M, geb. in Halbled. 34 M.
 Donnelly: Eine Stunde der Anbetung. Geb. 12 M.
 Dohj: Gedanken und Ratsschlüsse, gebildeten Jünglingen zur Be-
 herzigung. 26. und 27. Auflage. Geb. in Pappband 21 M,
 geb. in Lwbd. 25 M.
 Eker: Lilien des Feldes. Der Jungfrau Klosterleben in der Welt.
 8. und 9. Auflage. Geb. 8 M 50 S.
 Könn: Auf dem Wege zur Ehe. Vorbereitende Vorträge für die
 reisere Mädchenwelt. 1.—6. Tausend. Geb. 16 M.
 Krebs: Grundfragen der kirenlischen Mystik. Geb. 17 M 80 S.
 — Das Kennzeichen seiner Jünger. Ein Büchlein von der christ-
 lichen Caritas. Geb. 14 M.
 Kreinmaier: Beuroner Kunst. Mit 37 Tafeln. 3. Aufl. Geb. 35 M.
 Krier: Die Höflichkeit. 9. Auflage. Geb. 11 M 50 S.
 Lehmen: Lehrbuch der Philosophie. 2. Band. 2. Teil. Psycho-
 logie. 4. und 5. Auflage. 52 M 50 S.
 — do. Zweiter Band vollständig 67 M, Halbled. 77 M.
 Lippert: Die Gnaden Gottes. 1. und 2. Auflage. Geb. 13 M.
 Nachbaur: In der Werkstatt Gottes. Geb. 17 M 50 S.
 Seeber: Der ewige Jude. Episches Gedicht. 14.—16. Auflage.
 Geb. 13 M 20 S.
 Spillmann: Ein Opfer des Beichtgeheimnisses. 27.—30. Auflage.
 Geb. 12 M.
 Stolz: Der verbotene Baum. 9. Auflage. 1 M 50 S.
 — Gesammelte Werke. Volksausgabe.
 5. Band: Wachholder-Geist. 15 M 50 S.
 6. Band: Besuch bei Sem, Cham und Japhet. 12. Auflage.
 Geb. 15 M.
 Verkade: Die Unruhe zu Gott. Erinnerungen eines Maler-Mön-
 ches. 3.—15. Tausend. 10 M.
 Stimmen der Zeit. Dezember-Heft. 1920. 4 M 50 S.
- E. Sirzel in Leipzig.** 15168
 *Tobler: Vermischte Beiträge z. französischen Grammatik. I. Bd.
 apart. 3. Aufl. 30 M.
 — do. Band II. 2. Aufl. 20 M.
 — do. Band III. 2. Aufl. 16 M.
 — do. Band IV. 10 M.
 — do. Band V. 29 M.
- Insel-Verlag zu Leipzig.** 15151
 *Goethe: Elegien (Erotica Romana). Faksimile-Ausgabe in 240
 nummerierten Expl. Nr 76—240 in Pappband 400 M.
- Ifer-Verlag in Friedberg (Ducis).** 15169
 Müller-Rüdersdorf: Iffraumen. Geb. 10 M.
- Agel Junder Verlag in Berlin.** 15166
 *Bethge: Jens Peter Jakobsen. Ein Versuch. 11 M 35 S, no.
 geb. 14 M 65 S, no.
- Georg Müller Verlag in München.** 15161
 Zwölf Berlinische Geschichten von G. T. A. Hoffmann. 70 M.
 Halbfanz 120 M.
- Polnische Verlags-Gesellschaft Max Hittentlofer
 in Strelitz i. M.** 15164
 *Schröder: Perspektivisches Zeichnen. 6. Aufl. 5 M.
 — do. 9 Aufgabentafeln kompl. 15 M.
- Poeschel & Trepte in Leipzig.** 15160
 Müller u. Hartwig: Geschichte u. Literatur des Lichtwechsels der
 veränderl. Sterne. Bd. 2. 90 M.
- Julius Springer in Berlin.** 15150
 Bach: Elastizität und Festigkeit. 8. Aufl. Geb. 88 M.
 Foerster: Repetitorium für den Hochbau. 3. Heft: Eisenkon-
 struktionen. 18 M.
 Buxbaum: Die Entwicklungsgrundzüge der industriellen span-
 abhebenden Metallbearbeitungstechnik. 7 M.
 Geusen-Bohde-Freyberg: Mathem.-techn. Zahlentafeln. 3. Aufl.
 2 M 60 S.
 Johow-Foerster: Hilfsbuch für den Schiffbau. 4. Aufl. In 2 Bde.
 geb. 170 M.
 Garbe: Die Dampflokotiven der Gegenwart. 2. Aufl. In
 2 Bde. geb. 280 M.
 Schöttler: Skizzen v. Gasmotoren. 3. Abdr. 6 M.
 Taylor-Wallich: Über Dreharbeit und Werkzeugstähle. 4. Abdr.
 5. u. 6. Taus. Geb. 22 M.
 Kummer: Die Maschinenlehre der elektr. Zugförderung. II. Bd.
 Energieverteilung. Geb. 22 M.
 Neumann: Ingenieur. 60 S.
- Süddeutsche Monatshefte G. m. b. H. in München.** 15167
 *Was von Preußen? (Januarheft der Süddeutschen Monatshefte.)
 4 M 50 S.
- B. G. Teubner in Leipzig.** 15154, 69
 Kultur der Gegenwart:
 I. 6. Systematische Philosophie. 3. Aufl. Etwa 28 M, geb.
 etwa 32 M.
 III. 3. Astronomie. Etwa 36 M, geb. etwa 42 M.
 Voges: Volkstümliche Übungen. (Leichtathletik.) 6 M u. 100%
 rab. 2.—3.
- Turm-Verlag B. G. Lange in Göttingen.** 15145
 Bücher der Spinnstube.
 Teatenburg: Der Heineberg.
 Anote: Aus der Jugendzeit der Georgia Augusta.
 Lude-Parenjen: Südhannoversche Dorfbilder.
 Je 5 M.
- Verlag der Jugend in München.** I 4
 Pleiter: Beethoven. Kunstdruck 12 M.
- Otto Bessel Verlag in Lübeck.** 15164
 Meissner: Die drei Freunde. Geb. 16 M.
- Gruft Wiegandt in Leipzig.** 15148
 Modernes Literaturspiel. Gesetzl. gesch. 40 Karten, Spielregel
 und Karton. 7 M 50 S.

Erschienenene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels.
 (Mitgeteilt von A. Asher & Co. in Berlin W. 8.)

Amerikanische Literatur.

- Aldrich, Mrs. Thomas Bailey:** Crowding memories. Boston: Houghton,
 Mifflin. 8°. 5 S.
- Answer, An, to John Robinson of Leyden by a Pilgrim fried.** Now
 first publ. from a ms. of A. D. 1609. Ed. by Champlin Burrage.
 Cambridge, Mass.: Harvard Univ. Press. 8°. 2 S.
 (Harvard theological studies. 9.)
- Balchley, Willis Stanley:** Orthoptera of northeastern America. With
 especial reference to the faunas of Indiana and Florida. Indianapo-
 lis, Ind.: The Nature Publ. Co. 8°. 5 S.
- Bedford, Herbert:** The life of Liza Lehmann. With col. front. New
 York: Dutton. 8°. 5 S.
- Benedict, Elsie Lincoln:** Practical psychology. Los Angeles, Cal.:
 J. F. Rowny Press. 8°. 10 S.
- Eram, Israel:** Exophthalmic goiter and its nonsurgical treatment.
 St. Louis, Mo.: Mosby, 8°. 5 S 50 c.
- Bushnell, George E.:** A study in the epidemiology of tuberculosis.
 With especial reference to tuberculosis of the tropics and of the
 negro race. New York: Wood. 8°. 2 S 75 c.
- Byrne, Arthur, and Mildred Stapley:** Decorated wooden ceilings in
 Spain. A collection of photographs and measured drawings with
 descriptive texts. New York: Putnam. 2°. 15 S.
 (Hispanic Society publ.)
- Dilnot, Frank:** England after the war. Garden City, N. Y.: Doubleday,
 Page. 8°. 3 S.
- Howe, Mark Antony De Wolfe:** Memoirs of the Harvard dead in the
 war against Germany. Cambridge, Mass.: Harvard Univ. Press. 8°.
 3 S.
- Kelsey, Carl:** Industrial stability. Philadelphia: Amer. Academy of
 Polit. a. Social Science. 8°. 1 S.
 (Annals of the Amer. Acad. of Polit. a. Social Science. No. 179.)
- Lane, Rose Wilder:** The making of Herbert Hoover. New York: Cen-
 tury Co. 8°. 3 S 50 c.
- Leary, Daniel Bell:** Philosophy of education. A survey of fundamen-
 tals, topics, references, and bibliographies. Buffalo, N. Y.: Univ.
 Press. 8°. 1 S.
- Morris, Frances, and Marion Hague:** Antique laces of American collec-
 tors. A comprehensive study of the art of lace making in Italy,
 France and the Netherlands from the 16th through the 18th cen-
 turies . . . P. 1. 2. New York: William Helburn, 2°. Für 4 Teile
 60 S.
- Postgate, R. W.:** The Bolshevik theory. New York: Dodd, Mead.
 8°. 2 S.
- Sabin, Edwin Legrand:** Into Mexico with General Scott. With ill. by
 Charles H. Stephens. Philadelphia: Lippincott. 8°. 1 S 75 c.
 (American trail blazers ser.)
- Sait, Edward McChesney:** Government and politics of France.
 Yonkers, N. Y.: World Book Co. 8°. 2 S 60 c.
 (Government handbooks.)
- Sims, William Sowden, and Burton J. Hendrick:** The victory at sea.
 Garden City, N. Y.: Doubleday, Page. 8°. 5 S.
- Tridon André:** Psychoanalysis and behavior. New York: Knopf. 8°.
 2 S 50 c.
- Turner, Frederick Jackson:** The frontier in American history. New
 York: Holt. 8°. 2 S 50 c.

Englische Literatur.

- Armstrong, Douglas B.:** British and colonial postage stamps. London: Methuen. 8°. 7 sh. 6 d.
- Aul, Norman:** Life in ancient Britain. A survey of the social and economic development of the people of England from earliest times to the Roman conquest. London: Longmans. 8°. 6 sh.
- Bedwell, C. E. A.:** Australian judicial dictionary. Sydney: The Law Book Co. of Australasia. 8°. 35 sh.
- Benson, E. F.:** The Countess of Lowndes Square and other stories. London: Cassell. 8°. 8 sh. 6 d.
- Brett, Oliver:** A defence of liberty. London: F. Unwin. 8°. 12 sh. 6 d.
- Brown, Alice:** The wind between the worlds. London: Macmillan. 8°. Roman. 12 sh.
- Catalogue of English silversmiths' work (with Scottish and Irish), civil and domestic.** Introd. by W. W. Watts. 64 plates. London: Stat. Off. 8°. 4 sh.
- Evans, I. B. Pole-:** The flowering plants of South Africa. Vol. 1. No. 1. November, 1920. London: Reeve. 4°. 15 sh.
- Evelyn, John:** Early life and education. With a comm. by H. Maynard Smith. Oxford: Clarendon Press. 8°. 12 sh. 6 d. (Oxford historical and literary studies.)
- Galsworthy, John:** In chancery. London: Heinemann. 8°. Roman. 9 sh.
- Graham, Edward:** The Harrow life of Henry Montagu Buther, D. D. With an introd. chapter by Sir George O. Trevelyan. London: Longmans. 8°. 21 sh.
- Harris, Rendel:** Testimonies. With the assistance of Vacher Burch. P. 2. Cambridge: Univ. Press. 8°. 12 sh.
- Hubbard, E. Hesketh:** On making and collecting etchings. A handbook for etchers, students and collectors, written by members of the Print Society . . . London: Print Society. 8°. 17 sh. 6 d.
- Hudson, W. H.:** Birds of La Plata. 2 vols. London: Dent. 8°. 37 sh. 6 d.
- Jewel house, The.** An account of the many romances connected with the Royal Regalia, together with Sir Gilbert Talbot's account of Colonel Blood's plot. Here reproduced for the first time by Sir George Younghusband. London: Jenkins. 8°. 15 sh.
- Johnson, R. Brimley:** Some contemporary novelists (women). London: Parsons. 8°. 7 sh. 6 d.
- Leigh, Mary Augusta Austen-:** Personal aspects of Jane Austen. London: Murray. 8°. 9 sh.
- Mackintosh, Robert:** Historic theories of atonement, with comments. London: Hodder & Stoughton. 8°. 7 sh. 6 d.
- Morrisson, H. S.:** Modern Ulster. Its character, customs, politics and industries. London: Allenson. 8°. 7 sh. 6 d.
- Nighantu, The, and the Nirukta.** The oldest Indian treatise on etymology, philology, and semantics. Critically ed. from original mss. and transl. . . . with introd., exegetical and critical notes, 3 indexes, and 8 app. By Lakshman Sarup. Oxford: Univ. Press. 4°. 6 sh.
- O'Connor, V. C. Scott:** The charm of Kashmir. London: Longmans. 4°. 84 sh.
- Parker, G.:** The early history of surgery in Great Britain. Its organization and development. London: Black. 8°. 7 sh. 6 d. (Medical history manuals.)
- Peel, Sir Robert:** Private letters. Ed. by George Peel. London: Murray. 8°. 18 sh.
- Practice, The annual, 1921.** Being a collection of statutes, order, and rules relating to the general practice, procedure, and jurisdiction of the Supreme Court, with notes . . . by Richard White, Francis A. Stringer, George Anthony King, and Robert E. Ross. 2 vols. London: Sweet & Maxwell. 8°. 50 sh.
- Richmond, H. W.:** The navy in the war of 1739—48. 3 vols. Cambridge: Univ. Press. 8°. 126 sh. (Cambridge naval and military series.)
- Robinson, J. Armitage:** Barnabas, Hermas, and the Didache. London: S. P. C. K. 8°. 6 sh.
- Simon, André L.:** The blood of the grape. The wine trade text book. London: Duckworth. 8°. 10 sh. 6 d.
- Smith, Edwin W., and Andrew Murray Dale:** The Ila-speaking peoples of Northern Rhodesia. 2 vols. London: Macmillan. 8°. 50 sh.
- Somerville, E. Oe., and Martin Ross:** Strayaways. London: Longmans. 8°. 16 sh.
- Whitby, C. Stafford:** Plantation rubber and the testing of rubber. London: Longmans. 8°. 28 sh. (Monographs on industrial chemistry ser.)

Französische Literatur.

- Abram, Paul:** Médecins et militaires. La guerre du service de santé. Paris: Renaiss. du livre. 8°. 6 fr. (Les cahiers de la victoire.)
- Agenda militaire Berger-Levrault 1920/21.** Paris: Berger-Levrault. 8°. 4 fr. 50 c.
- Barrès, Maurice:** La mort de Venise. Eaux-fortes de G. Le Meilleur. Paris: Kieffer. 8°. 220 fr.
- Bazin, René:** Notes d'un amateur de couleurs. Paris: Calmann-Lévy. 8°. 6 fr. 75 c.
- Becker, Colonel G.:** Ludendorff, chef d'armée. Trois conférences. Paris: Berger-Levrault. 8°. 15 fr.

- Ben Chérif (Caïd des Caïds):** Ahmed Ben-Mostapha, Goumier. Paris: Payot. 8°. 7 fr. 50 c.
- Berget, Alphonse:** Où en est la météorologie? Paris: Gauthier-Villars. 8°. 5 fr.
- Boequet, Léon:** Courages français. Récits d'évasions de la grande guerre. Paris: Payot. 8°. 12 fr.
- Brousseau, Albert:** Essai sur la peur aux armées 1914—1918. Paris: Alcan. 8°. 6 fr.
- Combat, F. J.:** Taxes et impôts nouveaux. Avec suppl. Paris: Berger-Levrault. 8°. 10 fr.
- Depouy, A.:** Les grands ports français: Le port de Rouen. Paris: Dunod. 8°. 5 fr. 50 c.
- Derennes, Ch.:** Vie de Grillon. Paris: Michel. 8°. 6 fr. 75 c.
- Dwelshauvers, Georges:** La psychologie franç. contemp. Paris: Alcan. 8°. 10 fr. (Bibl. de philos. contemp.)
- Garrigues, Albert:** Les plantes en médecine. Le seigle et l'ergot. Paris: Doin. 8°. 8 fr.
- Jouve, P. J.:** Romain Rolland vivant 1914/19. Paris: Ollendorff. 8°. 12 fr.
- Kremer, René:** Le néo-réalisme américain. Paris: Alcan. 8°. 12 fr. 50 c.
- Lafitte, Paul:** Jéroboam ou la finance sans méningite. Paris: La Sirène. 8°. 6 fr.
- Las Cases, Ph. de:** L'art rustique en France. T. 1: La Lorraine. Paris: Ollendorff. 8°. 20 fr.
- Le Roux, Hugues:** Te souviens-tu . . . Paris: Plon. 8°. 7 fr.
- Longnoa, Auguste:** Les noms de lieu de la France. T. 1: Noms de lieu d'origine phénicienne etc. Paris: Champion. 8°. 12 fr.
- Longuet, Emile:** De la nébuleuse à l'homme. Paris: Alcan. 8°. 20 fr.
- Mangin, Général:** Comment finit la guerre. Paris: Plon. 8°. 10 fr.
- Mirbeau, Octave:** Oeuvres inédites: Un gentilhomme. Roman. Paris: Flammarion. 8°. 7 fr. 50 c.
- Sely, Pascal:** Les princesses de Cythère. Paris: Fort. 8°. 15 fr.
- Serbescio, Sébastien:** La dévolution des biens des personnes morales disparues. Paris: Soc. du Recueil Sirey. 8°. 12 fr.
- Vassivière, Joseph:** La journée anglaise et ses bienfaits. Paris: Alcan. 8°. 3 fr.
- Vialay, Alfred:** Contribution à l'étude des relations existant entre les circulations atmosphériques. Paris: Dunod. 8°. 8 fr. 40 c.
- Wulf, Maurice de:** L'oeuvre d'art et la beauté. Paris: Alcan. 8°. 8 fr.

Skandinavische Literatur.

a) Dänische Literatur.

- Aarvog, Historisk, for Thisted Amt 1920.** Thisted (Kopenhagen: Lehmann & Stage.) 8°. 2 Kr. 50 ö.
- Adler, Ada:** Den græske Litteraturs Skæbne i Oldtid og Middelalder. Kopenhagen: Pio. 8°. 2 Kr. (Studier fra Sprog- og Oldtidsforskning, Nr. 119.)
- Bagger, Carl:** Basnæs-Digte. Samt tre Breve til Thora Fiedler. Udg. og forsynede med Oplysninger af H. G. Olrik. Kopenhagen: Gyldendal. 8°. 18 Kr.
- Cavling, Viggo:** Schopenhauer. Populær Fremstilling af Schopenhauers Tanker. Kopenhagen: Pio. 8°. 15 Kr.
- Esche, Thora:** Erindringer fra mit Liv og min Gerning. Kopenhagen: Frimodt. 8°. 10 Kr.
- Hansen, Jesper P.:** Schleswig unter preussischer Herrschaft. Eine Darstellung der Bevölkerungsverhältnisse in Schleswig, besonders in dem Zeitraum 1864—1910, nach amtlichen deutschen Quellen bearb. Kopenhagen. 8°. (Nicht im Buchhandel.)
- Heilskov, Chr.:** Dansk Provinstopografi. Historisk-topografisk Tidsskrift. Index for Danmark, udenfor Hovedstaden. Kopenhagen: (Wiene.) 8°. 20 Kr.
- Helweg, Johannes:** Ischias. En klinisk Studie. (Aarhus:) Koppel. 8°. 20 Kr.
- Lollesgaard, Joh.:** Syntaktiske Studier over det ældste danske Skriftsprog (for ca. 1300). Nykøbing: (Gyldendal.) 8°. 6 Kr. 50 ö.
- Malling, Mathilda:** Uppfostran och inflytande 1864—1885. Kopenhagen: (Græbes Bogtr.) 8°. 30 Kr.
- Nørlyng, Poul:** Det romerske Slavesamfund under Afvikling. En Analyse af Underklassens Retskaar i Oldtidens Slutning. (Kopenhagen: Thaning & Appel.) 4°. 12 Kr.
- Rimestad, Christian:** Kærlighedsdigte, Drømmerier og Minder. Med et orig. Sortekunstblad af Gerhard Henning. Kopenhagen: Gyldendal, Sort. 4°. 20 Kr.
- Statistik, Danmarks.** Handelstatistiske Meddelelser. Bd. 11. H. 8. Vareomsætningen med Udlandet i August 1920. Kopenhagen: (Gyldendal.) 8°. 20 ö.
- Thomsen, Vilh.:** Samlede Afhandlinger. Bd. 2. Kopenhagen: Gyldendal. 8°. 28 Kr.

b) Norwegiske Literatur.

- Christensen, Hjalmar:** Samlede romaner. Bd. 1—5. Kristiania: Aschehoug. 8°. 30 Kr.
- Diesen, Emil:** Norske skibs- og langtselskaper 1920. D. 1. 500 større skibsselskaper. Kristiania: Økon. Literatur. 8°. 15 Kr. (Norsk Industri- og næringshandbok 1920. Bd. 1.)

Falk, Hjalmar: Betydningslära (Semasiologi). Kristiania: Aschehoug. 8°. 8 Kr.
 Helland, Amund: Topografisk-statistisk beskrivelse over Søndre Bergenhus amt. H. 1. Kristiania: Aschehoug. 8°. Erscheint in 12 Heften. Je 1 Kr.
 Poulsen, Fredrik: La collection Ustinow. La sculpture. Avec 4 pl. et 25 fig. Kristiania: (Dybwad.) 8°. 3 Kr. 20 ö.
 (Videnskapssek. Skrifter. 2. Hist.-filos. kl. 1920. Nr. 3.)
 Schjelderup, Harald K.: Hauptlinien der Entwicklung der Philosophie von Mitte des 19. Jahrhunderts bis zur Gegenwart. Kristiania: Dybwad. 8°. 14 Kr. 50 ö.
 (Videnskapssek. Skrifter. 2. Hist.-filos. kl. 1920. Nr. 4.)

c) Schwedische Literatur.

Acta zoologica. Internationell tidskrift för zoologi. Utg. av Nils Holmgren. Arg. 1. Stockholm: Bonnier. 4°. 80 Kr.
 Ahlgren, Ernst: Samlade skrifter. Bd. 6. Dramatik. Stockholm: Bonnier. 8°. 11 Kr.
 Andersson, Dan.: Chi-mo-ka-ma. Berättelser från Norra Amerika. Stockholm: Bonnier. 8°. 4 Kr. 50 ö.
 Arsskrift, Uppsala universitets. 1919. Uppsala: Akad. bokh. 8°. 25 Kr.
 Bergqvist, Bengt J. — Till den 5. okt. 1920. Lund: Gleerup. 8°. 25 Kr.
 Branting, Agnes: Textil skrud i svenska kyrkor från äldre tid till 1900. Stockholm: Sv. kyrkans diakonistyr. bokf. 4°. 45 Kr.

Carlson, Sven: Aggagastoff i Nya testamentets skrifter. Lund: Gleerup. 8°. 10 Kr.
 Grip, Elias: John Ericsson. En livsbild. Uppsala: Lindblad. 8°. 5 Kr. 50 ö.
 Höglund, Nils: Geografi över Sverige och dess grannländer. D. 2. Norge, Danmark, Finland, Tyska riket, Ryssland. Stockholm: Norstedt. 8°. 10 Kr.
 Larsson, Hans: Rousseau och Pestalozzi i våra dagars pedagogiska brytningar. Referat och Reflexioner. Stockholm: Bonnier. 8°. 2 Kr. 50 ö.
 Lind, Jenny. — 1820—1920. Studier utg. af Svenska samfundet för musikkforskning. Stockholm: Wahlström & Widstrand. 8°. 8 Kr.
 Norlind, Tobias: Allmän musikhistoria. H. 1. Stockholm: Wahlström & Widstrand. 8°. 3 Kr. 50 ö.
 Ordbok öfver svenska språket. Utg. af Svenska akademien. H. 58. Lund: Gleerup. 4°. 2 Kr. 50 ö.
 Personne, John: Nya testamentet med förklaringer. 2. Paulus' brev och Brevet till hebréerna. Stockholm: Norstedt. 8°. 17 Kr.
 Söderhjelm, Alma: Sverige och den franska revolutionen. 1. Gustav III, tid. Stockholm: Bonnier. 8°. 15 Kr.
 Swedenborg, Emanuel: [Audlig dagbok.] Övers. från latinet af Erik A. Hermelin. Stockholm: Norstedt. 8°. 7 Kr. 50 ö.
 Thordeman, Bengt: Alsnö hus. Ett svenskt medeltidspalats i sitt konsthistoriska sammanhang. Stockholm: Norstedt. 8°. 25 Kr.
 Wettergren, Erik: Tolf oljemålningar af Zorn. Ur Samling Faure, Paris. Katalog med inledn. Stockholm: Svensk-franska Konstgalleriet. 4°. 10 Kr.

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Die bisher im Verlage der Vereinigung wissenschaftlicher Verleger Walter de Gruyter & Co., Berlin W. 10, erschienenen

Blätter für Genossenschaftswesen

gehen am 1. Januar 1921 mit Beginn des neuen Jahrgangs mit allen Vorräten in unsern Besitz über. *) Die Bezugsgebühr wird erhöht und beträgt **36 M. pro Jahr**. Der Bezug kann vom 1. Jan. 1921 ausnahmslos nur durch die Post erfolgen. Eine Lieferung durch Kommissionär und direkt unter Streifenband vom Verlage findet daher nicht mehr statt. Die Vergütung der Provision für die bei der Post abonnierten Exemplare erfolgt nach vorheriger Einlieferung der Postquittung direkt durch Postschek. Ältere Jahrgänge und einzelne Nummern können nur noch von uns bezogen werden.

Wir bitten, den neuen Jahrgang sofort bei den zuständigen Postanstalten zu bestellen, damit in der Weiterlieferung keine Unterbrechung eintritt.

Berlin W. 9, Eichhornstr. 5, 4. Dezember 1920.

Deutscher Genossenschafts- und Handwerks-Verlag,
e. G. m. b. H.

*) Wird bestätigt:

Vereinigung wissenschaftlicher Verleger
Walter de Gruyter & Co., Berlin W. 10.

Für Verlagsauslieferer und Expedienten!

Wiederholt mache ich die Herren Verleger darauf aufmerksam, daß ich in Leipzig eine eigene Sammelstelle für die bestellten Sendungen errichtet habe. Alle Bestellungen auf weißen Zetteln sind möglichst in Leipzig auszuliefern oder über Leipzig an mich zur Abblendung zu bringen. Alle Bestellungen auf roten Zetteln sind für mein Berliner Lager bestimmt. Die Abrechnung und Korrespondenz erfolgt ausschließlich mit Berlin.

Buchhandlung Karl Block, Berlin SW. 68, Kochstr. 9.

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 87. Jahrgang.



Die Auslieferung meines Verlages habe ich der Kommissionsbuchhandlung

H. Ketzler / Leipzig

übertragen.

Berlin W 15
Dez. 1920

Wir Verlag
Dr. Kurt Boß

Bekanntmachung.

Täglich sich mehrende Bestellungen auf Werke, die nicht in unserm Verlag erschienen, zwingen uns angesichts der bedeutenden Mehrarbeit und Unkosten zu folgender Maßnahme:

Antworten und Mitteilungen auf solche Bestellungen werden ab heute nur noch via Leipzig erledigt. Sortimentshandlungen, denen an direkter Antwort liegt, werden gebeten, frankierte Karten der Bestellung anzuhängen.

Diese Bekanntmachung erfolgt dreimal, und werden wir uns bei Reklamationen hierauf berufen.

Mühlhausen i. Thür., 6. Dez. 1920

G. Danner's Verlag.

Friedrich Berstach Verlag Hannover

Nochmals mache ich darauf aufmerksam, daß die Auslieferung meines Verlags mit Ausnahme der stadthannoverschen Firmen

nur in Leipzig

bei Herrn F. Volkmar stadtfindet. Nach Hannover gerichtete Bestellungen erleiden naturgemäß Verzögerungen.

Firmenänderung.

Die von mir vertretene Firma:
**Mitteldeutsche Verlagsanstalt
 in Leipzig**
 änderte sich in:
**Kunstverlag Arthur R. Hirsch,
 Leipzig,**
 Nürnberger Straße 54.
 Leipzig, im Dezember 1920.
Etto Klemm.

Mit dem heutigen Tage brachte ich meine Firma mit dem verehrten Gesamtbuchhandel in direkte Verbindung, und übertrug ich Herrn **Friedrich Schneider** in Leipzig meine Kommission.

Hainichen, Sa. **Curt Reinsch**
 für Deutsch-Osterreich, Tschechoslovakien und Jugoslawien übernahm die Firma:

„**Literaria**“ G. m. b. H.
 in Wien I, Tuchlauben 11,
 und für Lübeck und Schleswig-Holstein die Firma:

Schmidt & Quitzow in Lübeck unsere Vertretung und Auslieferung.
Heimatverlag M. Hiemeisch & Co.
 Berlin-Steglitz.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
 Teilhaber-Gesuche und -Anträge.**

Verkaufsanträge.

1000 Exemplare

**Dr. v. Waldheims
 Chem.-techn. Rezeptbuch**
 II. Auflage (Verlag Hartleben)
 (auf 50 Seiten mehrere 1000 Fabrikationsverfahren u. Rezepte enthält.)
 elegant gebunden, im ganzen oder geteilt billig verkäuflich. Glänzender Infektionsartikel. Muster gegen M. 8. — franco Nachnahme (nur direkt).
**Richard Löbl, Berlin W. 15,
 Schlüterstr. 43.**

Teilhaberanträge.

Langjähr. Sortiment,
 45 J., unverbraucht, sucht mit
 20—30 000.— M.

tätige Beteiligung

an rentablem Sortiment. Kollegen, die sich entlasten wollen und auf eine tüchtige Kraft reflektieren, seien besonders auf dies Angebot hingewiesen. Auskunft unter N. D. 154 erteilt
Leipzig f. Volkmann.

Fertige Bücher.

Wandkalender 1921
 auf Kartonpapier, in Größe 21x16 cm, Barpreis 20 S.
 25 Stück 3.75 M., 50 Stück 6.25 M., 100 Stück 10 M.,
 1000 Stück 80 M.
 empfiehlt, solange Vorrat reicht,
**Schriftenvertriebsanstalt
 G. m. b. H.
 Berlin SW. 68**



Preisangabe im [Z] Bestellzettelanlage

**Wichtig für Handlungen
 mit Sammler-Kundschaft!**

Die bekannten und weitverbreiteten **Michel-Kataloge** sind erschienen und liefere ich solche für den Buchhandel wie folgt:

- Michel, Kriegsmarken-Katalog**
 M. 1.— ord., M. 8.60 no.
- Europa-Katalog für 1920**
 M. 15.60 ord., M. 12.60 no.
- Übersee-Katalog für 1920**
 M. 32.80 ord., M. 25.80 no.

Bestellungen direkt erbeten, Zusendung durch Kommissionär oder direkt.

**Verlag M. Zschille,
 Leipzig-N. 91,**
 Zentralkasse für philatelistische Bedarfsartikel jeder Art.
 Postfach: Leipzig 65651.
 Bank: Deutsche Bank Leipzig.

[Z] Soeben erschien:

Das Kapitalertragsteuer-Gesetz

vom 29. März 1920
 nebst Vollzugsanweisung vom 31. März 1920 und der Verordnung vom 29. August 1920.

Für die Praxis erläutert von
 Dr. jur. Friedrich Hirt,
 Referent für Kapitalertragsteuer
 beim Finanzamt Dresden-Alst. 1.

Preis gebund. M. 12.— ord.,
 M. 8.40 netto, M. 8.— bar.

Mit dieser Schrift ist aus einer umfassenden Praxis zum ersten Male ein Kommentar von größter Wichtigkeit für die zurzeit ergehenden Besteuerungsbescheide geschaffen. Deshalb dürften die Finanzämter, Banken, Sparkassen, Kommunal-Verwaltungen und alle sonstigen interessierten Kreise der vorliegenden Ausgabe das lebhafteste Interesse entgegenbringen. Wir bitten um tätige Fernsendung. Bestellzettelanlage

**Verlag E. Heinrich,
 Dresden-N. 6.**

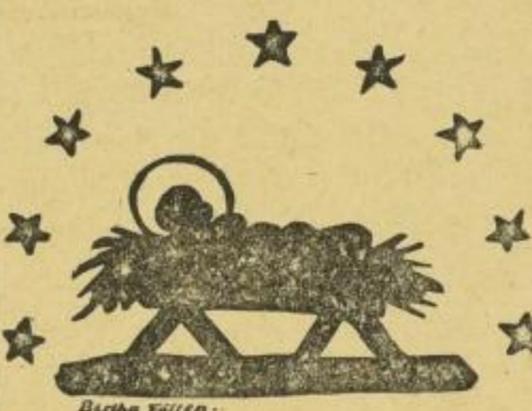
Anzeige

DER KENTAUR-VERLAG

Berlin W. 30, Freisinger Straße 5a

Adrien Turel / Es naht an den Tag

Gedichte. Mit einer Original-Lithographie von Hans Meid.
 340 Exemplare. Nr. 1—40 auf feinstem Van-Gelder-Bütten vom Dichter und Künstler handschriftlich signiert (vergriffen). Nr. 41—340 auf Van-Gelder-Bütten in Pappband M. 30.— mit 50%.
 Der junge Schweizer, dessen Gedichte aus einem einzigen, stark aus sich herauspulsierenden Gefühle gebildet sind, ist heute kein Unbekannter mehr. Seine sich immer mehr vergrößernde Gemeinde schätzt ihn als einen tiefgründigen Dichter, der Denker und Künstler zugleich ist. Das Titelblatt Meids gehört mit zu dessen schönsten Blättern, seine Kunst bedarf heute keiner Empfehlung mehr, sie hat sich wie alles Echte und Große durchgesetzt.



Weihnachtspostkarte

von **Bertha Föllin**
 herausg. von der
 Schriftleitung d. Jugendziele, München
 Preis netto 15 Pf.

Josef Habbel, Kunstverlag, Regensburg, Gutenbergstr. 17

Stimmen der Zeit

Das Dezember-Heft 1920 enthält:

Zurück zur Familie! (C. Koppel)
 Antisemitismus, Rassenlehre und Altes Testament. (A. Bea.)

Unionsbestrebungen bei Protestanten. Zur Genfer Tagung über Glauben und Kirchenverfassung im August 1920. (H. Sierp)

Die päpstliche Kriegsfürsorge. (R. Leiber.)

Neue philosophische Strömungen. (St. v. Dunin-Borkowski.)

Die Geschichte eines Ordensberufes. (M. Reichmann)

Besprechungen: Geschichte der Afzese. / Deutsche Literatur. / Schulpolitik.

Umschau: Tagung des Verbandes Neu-Deutschland. (St. v. Dunin-Borkowski.) / Von dänischer Eigenart. (G. Stang.)

Einzelpreis Mark 4.50 / Okt. bis Dez. 1920

Herder & Co. G. m. b. H. Freiburg

Die beiden Weihnachtsschlager!

Die Struwwel-Liese

200. Auflage

z

Preis gebunden M. 11.— ord., M. 8.25 netto
 10 Stück à M. 8.— netto 100 Stück à M. 7.10 netto
 50 Stück à M. 7.50 netto 300 u. mehr M. 6.60 netto
 Partie 11/10 für M. 85.—

Lies und Lene

Die Schwestern von Max u. Moritz

200. Auflage

Preis gebunden M. 10.— ord.

Bezugsbedingungen: 1 Exemplar M. 7.50
 10 Exempl. M. 7.25 | 100 Exempl. M. 6.50
 50 Exempl. M. 7.— | 300 u. mehr M. 6.—

11/10 Exemplare M. 75.—

Der Verkauf wird durch Inserate in
 vielen Tageszeitungen unterstützt.

Paul Eberhardt, Verlag, Leipzig, Königstr. 19

KENNEN SIE SONDERLINGE?

Wir erinnern daran, dass das neue Novellenbuch der Supper: „Sonderlinge“ soeben ausgegeben wurde.
 Preis ord. M. 9.—. Rabatt 35% und von 10 Stück ab 40%.
 Zur Probe einmal 5 Stück für M. 27.—. Nur gebunden.

Verlag für volkstümliche Literatur und Kunst (Ulrich Meyer), Bln.-Dahlem.

AUGUSTE SUPPER : EIN ERFOLG!

☒

Zum Jahreswechsel

wird stets verlangt:

Lannguths Haushaltungsbuch

15. Auflage.

Radepreis M. 4.20 mit 20% Zuschlag

Barpreis M. 2.80 und 11/10

Das Buch enthält Tabellen zum Eintragen der täglichen Ausgaben und Einnahmen in praktischer und übersichtlicher Anordnung, Tabellen für Wäsche, Jahresrechnungen und Notizen für Bezugsquellen, Rezepte usw.

Unentbehrlich für jede Hausfrau!

Wilh. Lannguth, Eßlingen a. N.

Die Preußenwahl.

Da die Wahlbestimmungen für Preußen nur unwesentlich vom Reichstagswahlrecht abweichen, haben wir uns mit Zustimmung der Verfasser entschlossen, von der Herausgabe dieses Werkes abzusehen. Eingelaufene Bestellungen werden vernichtet.

Berlin, den 3. Dezember 1920.

Verlag für Politik und Wirtschaft G. m. b. H., Berlin W. 35, Potsdamer Str. 123 a.

Drei Hefte

der ersten (Januar-) Nummer unserer Monatschrift „Die Freunde“ mit der Beilage „Das Steckenpferd“ ins Fenster gelegt — aufgeschlagen, so daß der Beschauer Textseiten, Seiten mit Tauschlisten usw. und das bebilderte Titelblatt sieht —

bringen Ihnen mehr Kunden

als lange Erzählungen — und mehr, als Sie denken! Unser Blatt wird von der breiten Masse, besonders der Sammlerbeilage „Das Steckenpferd“ wegen, abonniert werden. Diese Sammlerzeitschrift ist nun weit entfernt davon, dilettantischen Vorbildern nachzuahmen; sie ist infolge ihrer Durcharbeitung wirklich erstklassig. Natürlich erhebt sie nicht Anspruch, den wenigen wissenschaftlichen Fachzeitschriften ebenbürtig zu sein; diese aber werden von der breiten Masse weder verstanden, noch abonniert. Das Hauptblatt „Die Freunde“ wird vorerst als „Beilage“ mitgekauft werden; infolge seiner Qualitäten wird es sich aber — wenn auch langsam — sicher einführen und später einmal das Hauptblatt auch beim Käufer bedeuten.

Unsere ideellen Bestrebungen, den Sinn für Menschlichkeit weiter einzubürgern, werden Sie teilen. Sie sollen uns aber nicht nur ideell stützen:

Sie sollen verdienen:

Wir liefern mit 35 bis 50% Rabatt und postfrei verpackt.



Verlag Die Freunde / Weimar-B.

Georg Westermann



Braunschweig
Hamburg
Berlin



Die Fibel als Bilderbuch

Bei dem augenblicklichen großen Mangel an wirklichen guten, kindertümlichen billigen Bilderbüchern empfehle ich als gediegenen Ersatz die von vielen Sortimenten regelmäßig in größeren Partien bezogene

Bären-Fibel

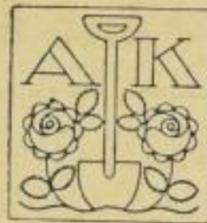
Mit über 100 farbigen Bildern von
Kunstmaler Eugen Oswald
Preis des vornehmend, dauerhaften Halbleinenbandes mit
mehrfarbiger Deckelzeichnung von Eugen Oswald

M. 12.—

Ein köstlich, herzerfrischendes Buch mit fröhlichen,
farbenfrischen kindertümlichen Bildbeigaben.

Einzelne Stücke mit 33 1/3 %
Von 10 Stück an mit 40 %

VERLAGSANSTALT
ALEXANDER KOCH · DARMSTADT



Soeben kommt
folgendes Weihnachts-Buch
zum Versand:

600 MONOGRAMME UND ZEICHEN

48 Tafeln in Kl.-Folio

Vorzugs-Ausgabe in
weiss Japan gebunden
mit echter Goldprägung
u. Schutzkart Mk. 80.—,
in geschmackvollem
Pappband Mk. 45.—,
steif geheftet Mk. 32.—



Es wäre ein Irrtum,
wollten Sie annehmen, dass es sich hier um
ein trockenes Buch, lediglich für den Fach-
mann bestimmt, handelt;

es ist so lustig,
dass jeder Kunstfreund es für die Bibliothek,
jede Dame von Geschmack zu praktischem
Gebrauch gern erwerben wird.



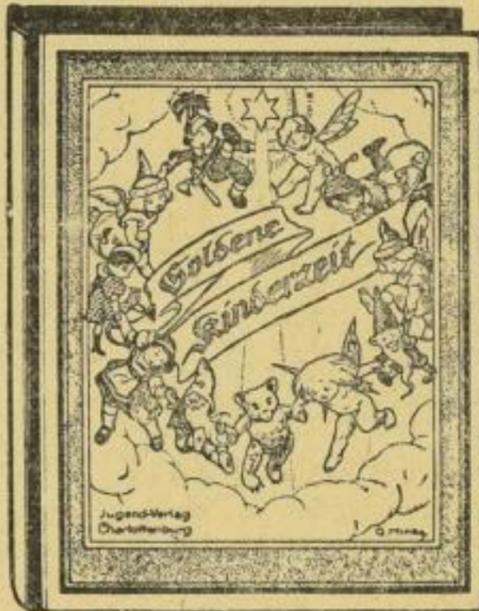
Edles Papier, prächtige buchtechnische
Ausstattung — ein Weihnachts-Buch
ohne gleichen, das Sie auf
jeden Fall am Lager
halten müssen.

Also bitte!

VERLAGSANSTALT
ALEXANDER KOCH · DARMSTADT

Es gibt nur ein Weihnachtsbuch,
das alle Vorzüge in sich vereinigt:

Z



„Goldene Kinderzeit“

Weihnachts- und Wintermärchen

von F. Strelzif.
Bilder von Georg Hinte.

Lesen Sie die Kritiken:

Tägliche Rundschau, Berlin, schreibt:

Der Halbleinenband ist köstlich in Wort und Bild. Am ersten Advents-Sonntage fällt der erste Schnee, der Weihnachtszauber beginnt. Zwischen Erde und Himmel, zwischen altem Märchenschatz und der ewig neuen Weihnachtsgeschichte gehen die poetischen Fäden der zarten, träumerischen Handlung hin und her und führen schließlich den Kleinen und auch den arden Lauscher hinauf in das befehlende himmlische Weihnachtsfinale beim Christkindlein. Den Kindern unter acht Jahren werden die Augen leuchten beim Zuhören, und es wäre pedantisch, dem Erzähler die hier und da aufblitzende Absicht eines erzieherischen Einflusses als Minus anzukreiden. Georg Hinte, man wird sich den Namen merken müssen, hat 15 ganzseitige bunte Bilder eingefügt, die unbedenklich zu dem Besten gerechnet sein sollen, das wir auf dem Gebiete haben. Liebevollste Vertiefung in die Einzelheiten und ein warmer edler Ton machen das Blättern in dem Buche zu einem Genuß.

Breslauer Morgenzeitung schreibt:

Den Zauber der goldenen Wunder, der tausend Erwartungen, der trauten Lichtgestalten der Weihnachtszeit hat ein Dichter mit seinen eigenen Kindern gefühlt, hat mit den Kindern geplaudert und unter dem Lichterbaum gejubelt und hat Tag um Tag die Märchen der goldenen Kinderzeit gedacht, gelebt und geschrieben. Und wo die Märchen am schönsten sind, da hat ein Künstler 15 ganzseitige, farbenprächtige Bilder eingefügt.

Magdeburger General-Anzeiger:

Ob du groß oder klein bist, das goldene Wunder deiner Kinderzeit war oder ist die Weihnachtszeit. Sie kommt als feiner Zauber ins Haus, füllt alle Räume bis unter das Dach mit kommenden Wundern, sie erblüht aus den Herzen und Augen mit tausend Erwartungen, sie schreitet ums Haus und durch die Gassen mit Engelschritten. Seiten hat ein Weihnachtsbuch die Fülle von Weihnachtsgedanken so erfröhenfend aufgenommen. Nicht nur die Kleinen, auch die Großen werden es mit glücklichen Augen lesen. Das Buch verdient die weiteste Verbreitung.

Zur Erleichterung der Einführung machen wir Ihnen die folgende Vorzugsofferte:

Bezugsbedingungen: M. 20.— ord., M. 13.30 no. u. 11/10.
Einmal. Weihnachtsangebot: 2 Probe-Expl. mit 45% glatt.

Bestellen Sie sofort!

Jugend-Verlag, Charlottenburg

Schüler- und Lehrerkalender

Neujahrs-Ausgaben 1921
sind nach vorliegenden Bestellungen versandt. Ich empfehle zum Verkauf:

Deutscher Schülertrend. * Deutsche Schulfreundin.
Kutzners Lehrerkalender. * Kalender f. Seminaristen.

Neue Preise! Die Papier-, Einband- und Druckkosten sind auf Vielfache gestiegen. Nur durch teilweise Verwendung noch billig erstandener Bestandteile ist es mir möglich, mich mit einem verhältnismässig geringen Aufschlag zu begnügen. Weitere Steigerung wird nach vorrückendem Verbrauch billigen Materials vorbehalten. Um dies weitgehend auszunutzen, werden Halbleinenbände der Schulfreundin und des Schülertrendes unter Umständen auch mit Schulkamrad- und Schulkameradin-Umschlägen bezogen.

Die Partieppreise müssen ganz fallen, mit Umtauschrecht kann ich nicht liefern. Ausnahmen bedingen weitere 20% Aufschlag.

Es kosten also Leinenbände { holzfreies Papier } M. 5.— bar
Halbleinenbände { m. guten Einbnd. } M. 4.— bar

Rd. 200 { 1/2 Seite p. Tag } Lnbde. je 3 M bar
Ausschuss- { Woche auf 2 Seiten } Hlbde. je 2 M bar
Kalender { } Hlbde. je 1 M bar.

Der Herstellungswert ist zzt. 6.80, bzw. 6.20 M.

Der Verkaufspreis bleibt Ihrer Erwägung überlassen.

Leipzig, im Anfang Dezember 1920.

Eduard Volkening.

Von jetzt ab ist wieder lieferbar:

Zahnräder

bearbeitet von Dipl.-Ing. A. Droth

2. Auflage, neubearbeitet von

Ing. P. Meerholz.

In diesem Werke sind alle Grundbegriffe über Zahnradgetriebe klar entwickelt, systematisch und leicht verständlich dargestellt. Als Interessenten für das Werk Zahnräder kommen in Frage Ingenieure, Techniker, Maschinenbauer, Maschinenbauschüler, Maschinenfabriken usw., welche sich mit der Berechnung und Konstruktion von Zahnradern zu befassen haben. Sie alle finden in diesem Werk ein Hilfsmittel, welches sie schnell mit diesem Gebiet vertraut macht.

Preis ord. M. 10.— mit 25% Rabatt
Partie 11/10

Uhlands technische Bibliothek

Leipzig, Talstr. 15.

DAS WEIHNACHTSGESCHENK FÜR JEDEN BLUMENFREUND!

☐

Soeben erschien:

KARL FOERSTER

VOM BLÜTENGARTEN DER ZUKUNFT

NEUE BILDERFOLGE

Von Karl Foersters beliebtem Buch „Vom Blüthengarten der Zukunft“, das bekanntlich einen so grossen Erfolg erzielt hat und völlig vergriffen ist, erscheint jetzt als Fortsetzung diese Mappe, die auf starkem Kunstdruckkarton in hervorragender Ausführung Farbedrucke von Blumenbildern nach eigenen Naturaufnahmen bringt. Karl Foerster hat dazu eine längere Einleitung geschrieben, in der er in seiner fesselnden Art den Leser durch das Gartenjahr geleitet.

Ladenpreis Mark 10.—, bar Mark 6.50, Partie 11/10.

VERLAG DER GARTENSCHÖNHEIT G. M. B. H., BERLIN-WESTEND

☐ Soeben ist erschienen:

Geschichte des Hafens und der Stadt Swinemünde

von

Robert Burkhardt

1. Teil: Bis zum Jahre 1806
Die Vorgeschichte und der Hafenbau

Preis:

Broschiert ord. 10 M., netto bar 7.50 M.
und 11/10

Verlag: W. Fritzsche,
Swinemünde, Königstr. 5.

Für den Weihnachtstisch der Jugend!

Fritz und Carl

Sieben Bubenstreiche für Jung und Alt

☐

von Eugen Ganz

illustriert von Ph. Zeltner

3. Auflage

Preis geb. M. 10.— ord. mit 40% bar und 13/12

Mit 47 Illustrationen in Vierfarbendruck.

Ein Jugmittel ersten Ranges!

Die ersten Auflagen

— waren in kurzer Zeit vergriffen. —

B. Blaum, Verlag, Wiesbaden.

Z

Mit dem heutigen Tage erhöhe ich den Preis der

WEDEKIND = MAPPE

12 Lithographien aus Wedekind-Dramen von Alfred G. Kuchler, Hamburg

auf:

Ausgabe B (Bütten, noch 5 Stück) 200 Mark ord., 150 Mark netto

Ausgabe C 150 Mark ord., 100 Mark netto. Ausgabe A ist vergriffen

INHALT DER MAPPE:

- | | |
|--|--|
| 1. Kopf Wedekinds | 7. Erdgeist: Atelierszene |
| 2. Frühlingserwachen: Frau Bergmann und Wendla | 8. " Dr. Schön und Lulu |
| 3. " Meldior und Moritz | 9. Büchse der Pandora: Schigold und Lulu |
| 4. " Heubodenszene | 10. " " Dachkammerszene |
| 5. " Konferenzzimmer | 11. Franziska: Veit Kunz und Franziska |
| 6. " Friedhofszene | 12. " Tanz der Karaminka |

Hans von Weber schreibt im „Zwiebelfisch“: Künstlerisch bedeutende Leistung. — Der Künstler hat sich mit tieferem Verstehen als mancher Schauspieler in des Dichters innerstes Wesen hineingefunden. Wenn man Blätter, wie die ersten drei und die Friedhofszene aus Frühlingserwachen betrachtet, dann ist es, als ob wir unseres Freundes Stimme wieder hörten

HAMBURG, 6. Dezember 1920
HERMANNSTRASSE 30

LUCAS GRÄFE

Neuausgabe!

Neuausgabe!

Saemann-Petzold,

Handbuch für das Elektro-Installationsgewerbe

10.—15. Tausend

Käufer ist nicht nur jeder Installateur, sondern überhaupt jeder Elektrotechniker. — Unser Handbuch, dessen Verfasser als erfahrener Fachmann und Lehrer der Elektrotechnik gleichguten Ruf genießt, bietet in leichtverständlicher Form Belehrung über allerhand Wissenswertes der elektrotechnischen Praxis. Durchgerechnete Beispiele, Skizzen und Tabellen erhöhen den Wert der Darlegungen.

Jeder angehende Elektrotechniker

braucht dieses Buch: der Lehrling, der Gehilfe, der Vorwärtstrebende, der sich beruflich auf die Elektrizität „umstellt“; aber auch der fertige Elektro-Installateur, -Monteur, -Techniker, -Ingenieur findet in dem Handbuch prakt. Material.

Preis M. 6.— ord., M. 3.90 netto

Partie 7/6, 14/12 usf. Nur bar. Keine à condit.-Lieferungen.

Wir bitten um rege Verwendung.



Ludwig Banzhaff
Berlin SW. 11, Hallesche Str. 20
(Kommissionär: Fr. Wagner, Leipzig)

Matthäus Schmuckers Wetter - Kalender auf jeden Tag des Jahres 1921

ist erschienen.

Die diesjährige Ausgabe dieses **eigen- u. einzigartigen** Taschenkalenders umfaßt 160 Seiten und enthält neben den üblichen kalendari-schen und astronomischen Angaben erstmals den von hervorragenden Fachleuten, wie Landwirtschaftsrat Fehlfammer, Kreisbienenmeister Weigert und Jagdlundiger Merl-Buchberg in Antehnung an die jeweilige Witterung bearbeiteten Monatskalender für den Landwirt, Gärtner, Forstmann, Jmser, Jäger und Fischer. Mehr noch als bisher wird daher der Wetterkalender in diesen Kreisen begehrt werden. Da aber faktisch niemand vom Wetter unabhängig ist, wird der Wetterkalender ferner nicht nur von Reisenden, Touristen, Sommerfrischlern, Bade- und Kur-gästen, sondern überhaupt von jedermann gern gekauft.

Wir haben den Kalender in verschiedenen farbigen Umschlägen herstellen lassen, so daß er durch Reibenausstellung im Schaufenster die Aufmerksamkeit eines jeden Passanten auf sich lenkt.

Preis M. 4.— ord., M. 2.60 bar (35% Rabatt).

Wir liefern „bar mit Remissionsrecht“ bis 1. März 1921.

Bis zu diesem Zeitpunkt müssen nichtverkaufte Stücke des Wetterkalenders in unseren oder unseres Herrn Kommissionärs Händen sein. Nach dem 1. Februar 1921 eingehende Bestellungen können nur mehr bar „ohne Remissionsrecht“ ausgeführt werden.

Ins **Ausland** liefern wir überhaupt nur „bar“ **ohne Remissionsrecht** zu nachstehenden Preisen:

Schweiz Fr. 1.—	Frankreich Fr. 2.—	Italien Lire 3.20	Holland Gulden 0.50
--------------------	-----------------------	----------------------	------------------------

Nach allen nicht genannten Ländern, mit Ausnahme der unter-valutigen Staaten, erfolgt die Lieferung in Schweiz, Franken.

Dillingen a. Donau. Verlag J. Kessler & Co.



Turm-Verlag **W. H. Lange**
Göttingen, Weender Straße 11

Ⓛ

BÜCHER DER SPINNSTUBE

Die ersten Veröffentlichungen!
Jeder Band reich illustriert mit Abbildungen nach alten Stichen und Schabkunstblättern wie nach neuen Künstler-Aufnahmen. Sorgfältigste Druckausstattung, tadelloses Papier, schönes Schriftmaterial. Künstlerische Einbanddecken in mehrfarbiger Reproduktion.



Aug. Secklenburg
Der Hainberg

Eine lebendig geschriebene Geschichte des durch den „Hainbund“ berühmt gewordenen Göttinger Berges, des Wahrzeichens der Universität und des südhannoverschen Landes.



Abt D. Carl Knoke

Aus der Jugendzeit der Georgia Augusta

Das letzte Werk des Ende Oktober plötzlich verstorbenen bekannten Göttinger Theologie-Professors. Knoke schildert an Hand unbekannter zeitgenössischer Berichte, wie die Universität entstand, welche Schicksale sie im 7-jährigen Kriege erlebte, bis sie ihr 50-jähriges Jubiläum feiern konnte. Ein außerordentlich wertvoller geschichtlicher Beitrag, an dem es bisher gefehlt hat.



S. Lücke / Paresen
**Südhannoversche
Dorfbilder**

Einer der besten Kenner der hannoverschen Landesgeschichte schildert hier in anschaulicher und lebendiger Erzählung die wechselvolle Geschichte hannoverscher Dörfer vom Mittelalter zur Gegenwart.



Käufer

dieser Bände sind vor allem hannoversche Geschichtsfreunde, alle ehemaligen Angehörigen der Göttinger Universität, Professoren, Forscher und Freunde der Heimatgeschichte.

Ladenpreis 5.- Mark

1-20 Ex. mit 35% / 21-50 Ex. mit 37 1/2%
über 50 Ex. mit 40%, (auch gemischt)

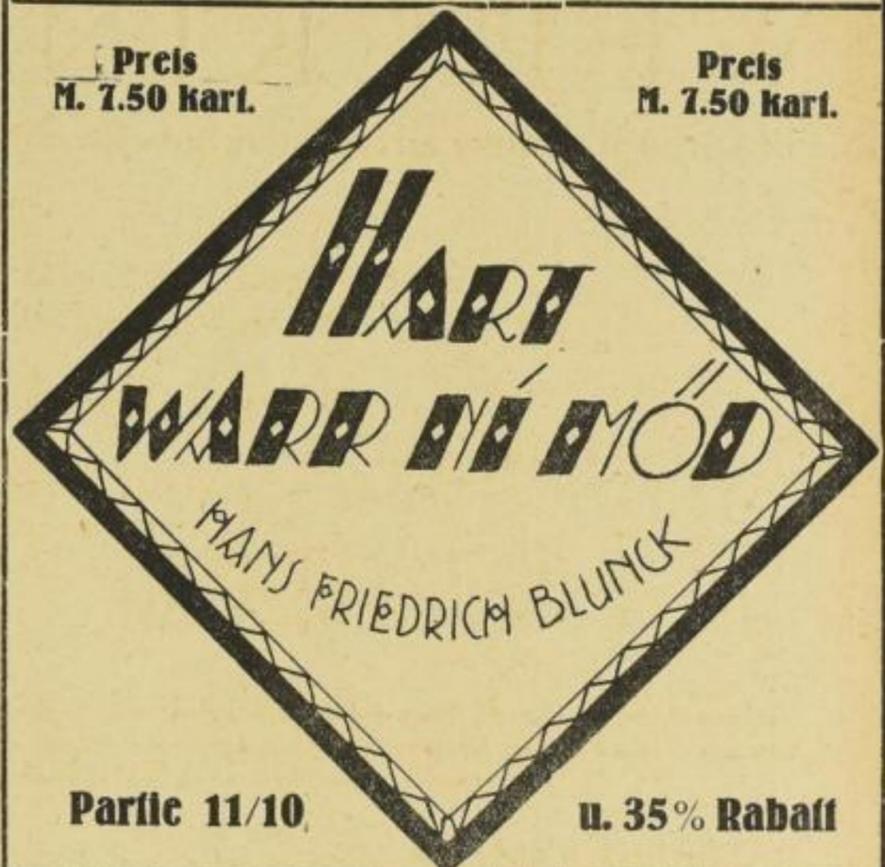
Je 2 Probe-Exemplare mit 40%.

Austlieferung: Rudolph Hartmann, Leipzig

(Z)
Nedderdütsche Gedichten

Preis
M. 7.50 kart.

Preis
M. 7.50 kart.



Partie 11/10

u. 35% Rabatt

Konrad Hanf Verlag DWB
Hamburg

Ⓛ Soeben erschien:

**Wege zur Minderung der
Umsatzsteuerlast**

Von

E. Pfafferoth
Geheimer Rechnungsrat

1921. 12 Seiten. Preis M. 1.- ord.,
M. -.70 bar und 11/10

Wir können nur bar liefern.

In dieser Schrift hat der auf diesem Gebiet als maßgebender Fachmann anerkannte Schriftsteller alles für den Praktiker notwendige Material zusammengetragen und übersichtlich dargestellt. Das Studium seiner Ausführungen ermöglicht jedem Unternehmer erhebliche Ersparnisse. An der Sache selbst ist das ganze Gewerbe interessiert, und wir möchten daher auf diese zeitgemäße Erscheinung (die Veranlagung zum Umsatzsteuergesetz findet im Januar statt) die allgemeine Aufmerksamkeit lenken.

Otto Elsner Verlagsgesellschaft m. b. H.
Berlin S. 42

19  20

Das Buch
der religiösen Sehnsucht
unserer Zeit:

Paul Göhre
Der unbefannte Gott

Versuch einer Religion
des modernen Menschen

7.—13. Tausend / Auf holzfreiem Papier gedruckt
Geheftet Mark 7.— / Gebunden Mark 11.—

In heißem Für und Wider geht der Kampf
um Göhres neue Religion. Fast täglich
erscheinen jetzt in Zeitungen und Zeit-
schriften Aufsätze, bzw. Auseinander-
setzungen mit Göhre, die den Buchabsatz
ganz erheblich steigern.

Einzelne Sortimente, selbst in kleineren
Städten, haben mehr als 100 Ex. verkauft

Jeder religiös Interessierte ist
Käufer des Göhreschen Buches

Für eine Lagerergänzung stelle ich heute
ein Vorzugsangebot — 40% u. Partie 13/12
und ich bitte, auf beliebigem Zettel
zu verlangen.



— Auslieferung für Oesterreich und Randstaaten —
Sermann Goldschmiedt, Wien

Verlag von Fr. Wilh. Grunow in Leipzig



Bei Bekanntmachungen über einen erfolgten
Zeitschriften-Verlagswechsel
sollte stets mit angegeben werden, ob auch die früheren Jahrgänge
übernommen wurden oder ob diese im Besitz des bisherigen Verlegers
verblieben sind.

Bibliographische Abteilung
des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler
zu Leipzig.

*Politik ist kein bloßes Kontrahieren,
sondern ein nationaler Betrieb, von dem
Leben in. Fortschritt des Volkes abhängt.*
F. Naumann.

Ein Weihnachtsbuch für jeden politisch und sozial
Interessierten:

Friedrich Naumann
Ein Lebensbild von Martin Wenck

Die erste größere Lebensbeschreibung des zu früh dahingegangenen
Politikers, von einem seiner ältesten Freunde mit historischer Treue
und liebevollem Verständnis aufgezeichnet.

Inhalt: Die Familie — Jugend- u. Studien-
jahre — Im Pfarramt — Die Frankfurter Zeit —
Die national-soziale Periode — Liberalismus
und Demokratie — Krieg, Revolution und Tod.

160 Seiten und 2 Bilder

Geheftet M. 9.—, M. 6.75 netto, M. 6.30 bar,
in Pappband gebunden M. 12.—, M. 8.40 bar.
11/10 und M. 2.10 für den Einband des Freistandes.

Werbeblatt mit Bild und ausführlichem Inhaltsverzeichnis kostenlos.

Naumann-Bilder

Aufnahme Binder, Profilkopf, Schwarzdruck ohne Rand, un-
aufgezogen, 17 x 23 cm.

M. 12.—, M. 9.— bar

Aufnahme G. Herrmann, ganze Figur stehend, Gravüre mit
Rand, Bildgröße 19 x 27 cm, Blattgröße 30 x 40 cm.

M. 15.—, M. 11.25 bar



Verlag der „Hilfe“ G.m.
b. H.
Berlin NW. 40, Kronprinzenufer 27

NACHBESTELLUNG NICHT VERGESSEN!

Z

Hermann Löns
Aus Forst und Flur
40 Tiernovellen · 41.-47. Auflage
Wasserjungfern
Geschichten von Sommerboten und Sonnenländern
11.-12. Auflage

Rv

R. VOIGTLÄNDER'S VERLAG IN LEIPZIG

Z



EMIL RASMUSSEN
Romane

Chaos

Ein Münchner Künstlerroman. Geh. 24 M., geb. 30 M.

Donna Linda

Roman aus dem modernen Italien. Geh. 15, geb. 22 M.

Der Beichtteufel

Roman a. d. Periode der Wiederauferstehung Italiens
Geh. 20 M., geb. 27 M.

Via dell' Inferno

Roman. Geh. 15 M., geb. 22 M.

Schwester Ingeborg

Aus dem Lazarett der freien Liebe. Geh. 20, geb. 27 M.

Polnisches Blut

Roman. Geh. 13 M., geb. 20 M.

Hinter goldenen Mauern

Roman. Geh. 13 M., geb. 20 M.

Thespis-Verlag München, Klarstr. 1

Reisen und Abenteuer

Z



Neue illustrierte Volks- u. Jugendbücher
berühmter Weltreisenden und Entdecker
Jeder Band ist in sich abgeschlossen und einzeln käuflich.
12 Mark gebunden, Schweiz 4 Franken.

Bisher erschienen:

- Bd. 1. Sven Hedin, Abenteuer in Tibet.
- Bd. 2. Sven Hedin, Transhimalaja (Neue Abenteuer in Tibet).
- Bd. 3. Scott, Letzte Fahrt (Scotts Tagebuch).
- Bd. 4. Georg Schweinfurth, Im Herzen von Afrika.
- Bd. 5. Henry M. Stanley, Wie ich Livingstone fand.
- Bd. 6. Scott, Letzte Fahrt (Die Abenteuer der Gefährten).
- Bd. 7. Sven Hedin, Durch Asiens Wüsten.



Weitere Urteile:

... Es liegt viel Gesundes, Kraftvolles
in dieser neuen Bücherreihe.

Niedersachsen, Hannover.

Ein wirklich gutes Buch, das uns im
Geiste mit Stanley die Reise in das Innere
Afrikas machen läßt. Als Lesestoff für
unsere Jugend ist das Buch besonders zu
empfehlen.

Hannoversches Sonntagsblatt, Hannover.

... Gewaltig sind die Anstrengungen
und Widerwärtigkeiten, die zu überwäl-
tigen sind, wenn der menschliche Geist be-
friedigt werden soll, und wenn wir wissen
wollen, wie unsere Erde eigentlich aus-
sieht. Das, was unsere Jugend in der
Schule, und namentlich in der Volksschule,
erfährt, ist ungenügend, und wir müssen
es deshalb begrüßen, wenn ihr Lehrmittel
in die Hand gegeben werden, die etwaige
Lücken ausfüllen. In der jetzigen Zeit der
neueren Bildung ist das um so notwen-
diger. ... Für den Weihnachtstisch wird
das Buch eine willkommene Gabe sein.

Ostbairinger Volkszeitung, Altenburg.

Bestellzettel liegt bei!

Leipzig, Dezember 1920.

F. A. Brockhaus.

Heute erscheint:

Z



Adressbuch des Deutschen Buchhandels

Dreiundachtzigster Jahrgang
1921

Im Auftrage des Vorstands bearbeitet von
der Geschäftsstelle des Börsenvereins der
Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Mit dem Bildnis und der Lebensbeschreibung Adolf Hosts



Die große Ausgabe kostet gebunden
in Halbleinen M. 44.—

— desgl. in Ganzleinen M. 48.—

(Mitglieder des Börsenvereins erhalten unverlangt ein
Vereins-Expl. zum Vorzugspreise von M. 22.— bzw. M. 26.—)

Die kleine Ausgabe (enthaltend: Bild-
nis und Lebensbeschreibung, Firmen-
verzeichnis und Angabe der Handlungs-
inhaber usw. sowie Empfehlungsanzeigen)
kostet geb. in Halbleinen nur . M. 20.—

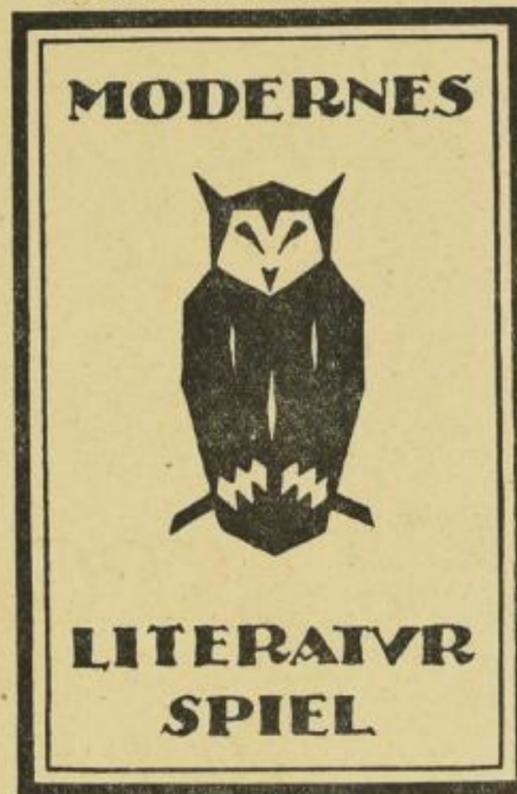
Das vom Börsenverein herausgegebene Adress-
buch ist das maßgebendste Nachschlagewerk
des Buchhandels; es erscheint in einer Auf-
lage von 6800. — Wir bitten, zu verlangen.
Bestellzettel anbei!

Verlag des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Soeben erschien, glänzend besprochen:

Die beste Reklame des Sortiments

Viebig, Zahn, Hauptmann



Th. Mann, Hesse, Barlach u. a.

Ges. gesch.

Guter Verdienst zugleich, weil nach den im Spiel angeführten
Werken moderner Autoren lebhaft Nachfrage einsetzen muss.
40 Karten, Spielregel und Karton in hübscher Aufmachung
ord. M. 7.50, no.-bar M. 5.—, 98 Partie M. 40.— bar.
Kommissionsverlag **Ernst Wiegand, Leipzig.**

Z

Verlangzettel anbei

Aufhebung von Subskriptionspreisen!

Unter Aufhebung der bisher gültigen Preise für voraus-
bestellte Exemplare erhöhen wir hierdurch den Preis unserer

Luxusdrucke

Schiller, Tell (mit Steindruck von Ed. Stiefel)
Ausgabe D (Halbleinen) auf M. 190.— (für
die Schweiz Fr. 20.—)

Mérimée, Carmen (mit farbigen Zeichnungen von
Alastair) Ausgabe D (Halbleinen) auf M. 240.—
(für die Schweiz Fr. 32.—).

Bei den übrigen Ausgaben sind die Subskriptionspreise
schon früher aufgehoben worden. Die Ladenpreise
dieser Ausgaben bleiben also unverändert.

Am 7. Dezember 1920

Rascher & Co., Verlag, Zürich

SPORT IM BILD

Heft 48, Sondernummer

DER HERR

ist vergriffen!

AUGUST SCHERL G.M.B.H., BERLIN SW

② Neuerscheinungen:

In den letzten Wochen wurden versandt:

Elastizität und Festigkeit. Die für die Technik wichtigsten Sätze und deren erfahrungsmäßige Grundlage. Von Dr. Ing. C. Bach, Württ. Staatsrat, Professor des Maschinen-Ingenieurwesens, Vorstand des Ingenieurlaboratoriums und der Materialprüfungsanstalt an der Technischen Hochschule Stuttgart. Achte, vermehrte Auflage. Unter Mitwirkung von Professor R. Baumann, Stellvertreter des Vorstandes der Materialprüfungsanstalt an der Technischen Hochschule Stuttgart. Mit in den Text gedruckten Abbildungen, 2 Buchdrucktafeln und 25 Tafeln in Lichtdruck. Gebunden Preis M. 88.—

Das Werk hat längere Zeit gefehlt. Jeder Maschinen- und Bauingenieur ist Käufer. An allen technischen Hochschulen finden sie reichen Absatz.

Repetitorium für den Hochbau. Für den Gebrauch an technischen Hochschulen und in der Praxis von Dr. Ing. E. M. Max Foerster Geheimer Hofrat, ord. Professor für Bauingenieurwissenschaften an der Technischen Hochschule Dresden.

Drittes Heft: Grundzüge der Eisenkonstruktionen des Hochbaues. Mit 283 Textfiguren. Preis M. 18.—

Mit diesem Heft ist die Sammlung, die rasch Eingang an technischen Hochschulen und unter den Architekten und Bauingenieuren gefunden hat, vorläufig abgeschlossen. Ich bitte, sich erneut für alle drei Hefte, die ein vollständiges Repetitorium für den Hochbau in außerordentlich kurz gefaßter, dabei überaus klarer Form darstellen, zu verwenden. Den Beziehern der beiden ersten Hefte (Heft 1 versandt 31. Oktober 1919, Heft 2 versandt 29. Februar 1920) bitte ich, das jetzt vorliegende unverlangt zur Fortsetzung zu liefern.

Die Entwicklungsgrundzüge der industriellen spanabhebenden Metallbearbeitungstechnik im 18. und 19. Jahrhundert. Von Dr.-Ing. Bertold Buxbaum. Preis M. 7.—

Von berufener Seite wird mit dieser Schrift allen Werkzeugmaschinen-Fabrikanten und Ingenieuren die Entwicklung der Metallbearbeitungstechnik, auf der sich unsere heutige im In- und Auslande angesehene Werkzeugmaschinenindustrie aufbaut, vorgeführt. Auch für die weiteren Kreise des Maschinenbaues ist das Buch von großem Interesse.

Mathematisch-technische Zahlentafeln. Genehmigt zum Gebrauch bei den Reifeprüfungen an den höheren Maschinenbauschulen, Hüttenschulen und anderen Fachschulen für die Metallindustrie durch Ministerial-Erlass vom 14. Oktober 1919. Zusammenge stellt von Dipl.-Ing. H. Bohde, Prof. Dr. J. Freyberg, Dipl.-Ing. Prof. L. Geusen, Oberlehrern an den Staatlichen Vereinigten Maschinenbauschulen Dortmund. Dritte Auflage. Preis M. 2,60.

Die Zahlentafeln sind soweit wie möglich den im Freytagschen Hilfsbuch für den Maschinenbau gegebenen angepaßt, das als Lehrmittel an einer Reihe von Fachschulen in Gebrauch ist.

Johows Hilfsbuch für den Schiffbau. Vierte Auflage. Neu bearbeitet in Gemeinschaft mit Dr.-Ing. C. Commentz, Dipl.-Ing. A. Garweg, Marinebaurat H. Paech (Kriegsschiffbau), Marinebaurat Dr.-Ing. e. h. F. Werner (Unterseefahrzeuge) und Dipl.-Ing. G. Zeiss von Dr. Ing. E. Foerster. Mit 645 Textabbildungen und 32 Tafeln. In zwei Ganzleinenbände geb. Preis M. 170.—

Fünf in der Konstruktions- und Baupraxis angesehene Fachgenossen haben sich unter der Führung des Hamburger Schiffbauers Dr.-Ing. E. Foerster vereinigt, um ein den heutigen Bedürfnissen entsprechend ausgestaltetes Buch zu schaffen, welches jetzt nicht mehr allein für den Schiffbauer, sondern auch für den Reederei-Ingenieur Gebrauchswert haben wird.

Für den Konstrukteur sowohl wie für die Dozenten und Studierenden des Schiffbaues ist das Werk in der Praxis unentbehrlich.

Berlin W. 9
Linkstraße 23/24

Die Dampflokomotiven der Gegenwart. Hand- und Lehrbuch für den Lokomotivbau und -betrieb, für Eisenbahnfachleute und Studierende des Maschinenbaues. Unter Durcharbeitung umfangreicher amtlicher Versuchsergebnisse und des Schrifttums des In- und Auslandes, sowie mit besonderer Berücksichtigung der Erfahrungen mit Schmidtschen Heißdampf Lokomotiven der Preußischen Staatseisenbahnverwaltung von Dr.-Ing. e. h. Robert Garbe, Geheimem Baurat, Mitglied a. D. des Eisenbahn-Zentralamts Berlin. Zweite, vollständig neubearbeitete und stark veränderte Auflage. In einem Text- und Tafelbande. Mit 722 Textabbildungen und 54 lithogr. Tafeln mit den Bauzeichnungen neuer, erprobter Heißdampf-Lokomotiven des In- und Auslandes.

In zwei Ganzleinenbände gebunden Preis M. 280.—

Die langerwartete neue Auflage des grundlegenden Werkes, das mehrere Jahre fehlte, kann auf sehr starkes Interesse bei Lokomotivbauern, Maschinenfabriken, Eisenbahntechnikern, den Dienststellen der Verkehrsbehörden und den Dozenten für Maschinenbau und Eisenbahntechnik rechnen.

Skizzen von Gasmotoren. Zusammenge stellt von R. Schöttler, o. Professor an der Technischen Hochschule in Braunschweig (Aus: Schöttler, Die Gasmotoren, 5. Auflage). Dritter Abdruck mit zahlreichen Ergänzungen aus anderen Werken. Preis M. 6.—

Diese Skizzen werden an vielen Maschinenbauschulen und sonstigen technischen Anstalten ständig gebraucht. Mit dem soeben fertiggestellten neuen Abdruck bin ich in der Lage alle, bisher mir eingegangenen unerledigten Bestellungen zu erledigen.

Über Dreharbeit und Werkzeugstähle. Autorisierte deutsche Ausgabe der Schrift: „On the art of cutting metals“ von Fred W. Taylor, Philadelphia. Von A. Wallich, Professor an der Technischen Hochschule zu Aachen. Viertes, unveränderter Abdruck. 5. und 6. Tausend. Mit 119 Figuren und Tabellen. Gebunden Preis M. 22.—

Die außerordentliche Nachfrage nach dem Buche hat einen weiteren Neudruck notwendig gemacht. Ich bitte, das die technischen Grundlagen für die Anwendung des Taylorsystems in der Metallbearbeitung enthaltende Buch allen Maschinenfabriken und Maschineningenieuren, besonders den zahlreichen Firmen, die mit der Metallbearbeitung beschäftigt sind, vorzulegen. Nur noch fest.

Die Maschinenlehre der elektrischen Zugförderung. Eine Einführung für Studierende und Ingenieure. Von Dr. W. Kummer, Ingenieur, Professor an der Eidg. Techn. Hochschule in Zürich.

Zweiter Band: Die Energieverteilung für elektrische Bahnen. Mit 62 Abbildungen im Text. Gebunden Preis M. 22.—

Der Verfasser der im Jahre 1915 in meinem Verlage erschienenen „Maschinenlehre der elektrischen Zugförderung“ hat mit diesem Buche einen zweiten, das Thema abschließenden Band angefügt. Bei dem außerordentlich großen Interesse, das zurzeit die „elektrische Zugförderung“ findet, wird dieser 2. Band auf zahlreiche Abnehmer unter Elektrotechnikern und Eisenbahningenieuren rechnen können. Für die Studierenden und Praktiker dieser Fächer wie für alle Elektrizitätswerke, Straßen- und Kleinbahnen bietet das Gesamtwerk ein außerordentlich instruktives Hilfsmittel.

Liefere Sie diesen 2. Band sämtlichen Abnehmern des 1. Bandes zur Fortsetzung.

„Ingenieur“, Soll diese Bezeichnung gesetzlich geschützt werden? Von Patentanwalt Georg Neumann Berlin. Preis M. 0,60

Den gesamten Ingenieurstand wird diese kleine Schrift interessieren.

Julius Springer

Insel-Verlag  zu Leipzig 

Soeben erschienen:

Goethe Elegien

(Erotica Romana)

Rom 1788

Faksimile-Ausgabe der im Goethe-Schiller-Archiv zu Weimar ruhenden Handschrift der „Römischen Elegien“ in 240 nummerierten Exemplaren

Mit einem Geleitwort von
MAX HECKER, das
gesondert beigegeben wurde

Nummer 1 bis 75, in Ziegenleder unter
Benutzung alter Stempel mit der
Hand gebunden 900 Mark

Nummer 76 bis 240, in einem Papp-
band, der dem der Handschrift
nachgebildet wurde 400 Mark



Die in Leder gebundenen Exemplare
sind durch Vorausbestellungen
fast vergriffen, von der Aus-
gabe in Pappband ist
noch eine Anzahl
verfügbar



Der Insel-Verlag

Als Weihnachtsgeschenk!



Goethes Faust

Der Tragödie erster Teil
mit den Zeichnungen des
Peter Cornelius

Halbleinen 60 Mark,
Numerierte Vorzugs-
Ausgabe in Halbleder
300 Mark

*

Die Kieler Zeitung schreibt:
Seine „Faust“-Bilderfolge wird
uns nun durch eine prächtige Neu-
ausgabe des Verlages Dietrich
Reimer (Ernst Bohsen) A. S. G.,
Berlin, dankenswerterweise be-
quem wieder vermittelt. Eingeleitet
von Alfred Ruhn, bietet der in einer
alten Schwabacher Schrift gedruckte
„Faust“ die Bildtafeln Cornelius' in
einer Ausführung, die die Arbeit des
Künstlers rein und klar hervortreten
läßt. Erfüllt von ehrlichem Streben
nach innerer Kernhaftigkeit und
Echtheit des künstlerischen Schaffens
und dazu ein tief philosophischer
Geist, war Cornelius befähigt, in
das innerste Wesen der Dichtung
Goethes einzudringen und seinen
Schöpfungen den Charakter
der Monumentalität
aufzuprägen.



Dietrich Reimer (Ernst Bohsen)
Aktiengesellschaft / Berlin



Überall begeistert begrüßt!

in fast 100 Besprechungen.

Unter der Fülle der neuen Bücher ragt eines hoch . . .
Wahrhaftig, es ist ein ganz neues Buch von Goethe und verdient den
ersten Platz unter unsern Weihnachtsbüchern.
So urteilt Paul Burg im Deutschen Wochenheft über

Die Novellen von Goethe

Herausgegeben von Heinz Amelung
Einzige vollständige Ausgabe

Stark geheftet Mk. 18.— / Pappband Mk. 24.— / Ganzleinenband Mk. 30.—
150 num. Exemplare auf federleichtem Papier im Halblederband Mk. 65.—

Bezugsbedingungen:

Bar mit 35% und 13/12 / Halbleder-Ausgabe mit 30%

Die Frankfurter Zeitung schreibt: Es wird immer noch für viele eine Entdeckung sein, Goethe als Erzähler im ganzen Umfang kennen zu lernen. Alle diese Erzählungen, aus dem Rahmen größerer, wenig geleiteter Werke herausgelöst, sind dem Goethefreund besonders teuer, weil sich der kristallene Altersstil des Dichters hier am reinsten ausprägt.

Tägliche Rundschau: Die beste Gelegenheit, Goethe als rechten Erzähler kennen und lieben zu lernen, ist hier geboten.

Münchener Zeitung: Es ist berufen, ein rechtes deutsches Hausbuch zu werden.

Neue Hamburger Zeitung: Die Novellen sind so fein gestimmt und üben so starke Wirkung auch heute noch aus, daß dem Buch weiteste Verbreitung zu wünschen ist.

Bremer Nachrichten: Ein Gesundbrunnen für uns alle.

Göttinger Zeitung: Das Buch bietet etwas ganz Neues in der riesigen Goethe-Literatur.

Literarisches Zentralblatt für Deutschland: In diesen 19 Novellen tritt Goethe als Meister in der Kunst der Erzählung in das hellste Licht.

Wiener Mittag: Dieses neue Buch von Goethe steckt voller Fabeln, Abenteuer, Geschichten, lieblichsten Kunstträumen; Goethes Welt ist darin — und damit ist ja wahrhaftig genug gesagt.

Mecklenburgische Zeitung: Wer diese Meisterwerke der Erzählungskunst liest, wird finden, wie mit den Mitteln einer wundervoll ungekünstelten deutschen Ausdrucksweise all das fremdartigkrause Geklingel unserer heutigen Novellistik überholt wird.

Verlag W. Girardet • Essen



Insel-Verlag zu Leipzig



N. W. Gogol:

Schitschikows Reiseerlebnisse oder Die toten Seelen

Aus dem Russischen übertragen von S. Köhl

In farbigem Pappband mit Einband-
zeichnung von S. Werth 28 Mark,
in Halbpergament 50 Mark

*

In gleicher Ausstattung sind lieferbar:

Charles De Coster:

Nilenspiegel und Lamme Goedzak

Ein fröhliches Buch trotz Tod und Tränen
In Halbpergament 40 Mark

Die Ausgabe in Pappband ist vergriffen,
von der Halbpergamentausgabe ist
noch eine kleine Anzahl
verfügbar.

*

Grimmelshausen:

Der abenteuerliche Simplicissimus

Vollständige Ausgabe
11. bis 20. Tausend

In Pappband 16 Mark, in Halbpergament 40 Mark

*

Friedrich Theodor Vischer:

Auch Einer
Roman

In Pappband 16 Mark, in Halbpergament 40 Mark

Z

Der Insel-Verlag

Als Weihnachtsgeschenk
für die Jugend!



Die Abenteuer der Nibelungen

Siegfrieds Tod * Kriemhildens Rache

Der deutschen Jugend erzählt auf Grund der
Simrockschen Übertragung des Nibelungenliedes
von Estelle du Bois-Reymond

Mit den Zeichnungen des
Peter Cornelius

In Ganzleinen gebdn.
16 Mark

*

Die Kieler Zeitung schreibt:
Auch sie zeigen, welch jugendfrisches
Streben den Meister zu jener Zeit
erfüllte, und wenn sie uns heute auch
zu stark im Sinne der Romantik
„deutschümeln“, so sind doch auch
sie groß bedeutsam und eigenartig
und wohl fähig, besonders die Jugend
für die Idealgestalten unseres nation-
alen Epos zu begeistern. So sind
sie denn auch vom Verlag Dietrich
Reimer einer für die deutsche
Jugend bestimmten anziehenden
Profabearbeitung des Nibe-
lungenliedes beigegeben, die, in
einen entzückend stilvollen Einband
gehüllt, wohl die empfehlens-
werteste diesjährige Weih-
nachtsgabe für die
reifere Jugend
darstellt.

Z

Dietrich Reimer (Ernst Wolsen)
A.-G. / Verlag in Berlin

② Die Kultur der Gegenwart
Ihre Entwicklung und ihre Ziele. Herausgegeben von Prof. P. Hinneberg.

In diesen Tagen erscheinen:

Astronomie

Unter Redaktion v. Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. *J. Hartmann*, Göttingen

Bearbeitet von Prof. Dr. *L. Ambronn*, Geh. Hofrat Prof. Dr. *Fr. Boll*, Prof. Dr. *A. v. Flotow*, Prof. *F. K. Ginzl*, Prof. Dr. *K. Graff*, Prof. Dr. *P. Guthnick*, Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. *J. Hartmann*, Prof. Dr. *J. v. Hepperger*, Prof. Dr. *H. Kobold*, Prof. Dr. *S. Oppenheim*, Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. *E. Pringsheim*†.

Geh. ca. M. 36.—, geb. ca. M. 42.—

Hierzu Teuerungszuschlag des Verlages: ab April 1920 100%; Abänderung vorbehalten

Der vorliegende Band bietet aus der Feder namhafter Vertreter der Astronomie eine durch eine Reihe von Tafeln nach neuzeitlichen photographischen Aufnahmen belebte, für den Laien durchaus verständliche, aber auch für den Fachmann bedeutungsvolle Darstellung dieser Wissenschaft unter Betonung ihrer Beziehungen zur heutigen Gesamtkultur.

Systematische Philosophie

Bearbeitet von Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. *W. Dilthey*†, Prof. Dr. *B. Bauch*, Prof. Dr. *H. Ebbinghaus*†, Geh. Rat Prof. Dr. *R. Eucken*, Prof. Dr. *M. Geiger*, Prof. Dr. *Th. Litt*, Prof. Dr. *K. Oesterreich*, Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. *A. Riehl*, Wirkl. Geh.-Rat Prof. Dr. *W. Wundt*†.

3. Auflage. Geh. ca. M. 28.—, geb. ca. M. 32.—

Hierzu Teuerungszuschlag: ab April 1920 100%; Abänderung vorbehalten

Die Neuauflage bietet eine den Gesamtcharakter wahrende, die Fortschritte auf den Einzelgebieten zur Geltung bringende Erneuerung dieser zusammenfassenden Darstellung der Philosophie der Gegenwart.

Die Bände werden als
besonders wertvolle Weihnachtsgabe
willkommen sein.

Bezugsbedingungen: 1 Expl. m. 30%, 10 Expl. bar m. 35%
25 Exemplare bar mit 40%

Lieferung ins Ausland gemäss der Verkaufsordnung für Auslandlieferungen.

Leipzig • Verlag von B. G. Teubner • Berlin

Vornehme Geschenkbände in Haibleder mit handgedruckten Künstlerpapieren bezogen und Goldoberschnitt habe ich von folgenden Werken herstellen lassen:

[Z]

In Ecrasé- und Saffianleder:

Dante Alighieris Göttliche Komödie. Metrisch übertragen und mit Erläuterungen versehen von Philalethes (König Johann von Sachsen). 5. Abdruck. Mit 3 Bildnissen, Plänen u. Karten M. 45.—

In Velour- und Saffianleder:

Goethes Freundinnen. Briefe z. ihr. Charakteristik. Ausw. v. G. Bäumer. 3. Aufl. M. 12 Abb. M. 33.—

In Bockleder:

Das Erlebnis und die Dichtung. Lessing. Goethe. Novalis. Hölderlin. V.W.D ist heq. 7. Aufl. M. 36.—

Dantes Göttliche Komödie. In deutschen Stansen von Prof. Dr. P. Pochhammer. 3. Auflage. Mit Buchschmuck und 10 Skizzen. M. 50.—

Die deutsche Malerei im 19. Jahrhundert. Von Prof. Dr. R. Hamann. Mit 57 ganzseitigen und 200 halbseitigen Abbildungen. M. 50.—

Die Natur in der Kunst. Studien eines Naturforschers zur Geschichte der Malerei. Von Prof. Dr. F. Rosen. Mit 120 Abbildungen. M. 28.—

Blütengeheimnisse. Von Prof. Dr. G. Worgitzky. Mit 47 Abbildungen. 2. Auflage. M. 22.—

In Velourleder:

Geschichte der deutschen Dichtung. Von Dr. H. Röhl. 3. Aufl. M. 24.—

Volk und Vaterland. Schaffen und Schauen. I. 4. Aufl. M. 32.—

Des Menschen Sein und Werden. Schaffen und Schauen. II. 3. Aufl. M. 32.—

In Ecraséleder:

Die griechische und lateinische Literatur und Sprache. (Die Kultur d. Gegenwart, hrsg. v. Prof. P. Hinneberg, Teil I, Abt. VIII.) 3. Aufl. M. 52.50

Allgemeine Volkswirtschaftslehre. (Die Kultur der Gegenwart. Teil II, Abt. X, 1) 2. Aufl. M. 42.—

Die allgemeinen Grundlagen d. Kultur d. Gegenwart. (Kultur d. Gegenw. I, Abt. 1) 2. Aufl. M. 55.—

Allgemeine Geschichte der Philosophie. (Die Kultur der Gegenwart. Teil I, Abt. V) 2. Aufl. M. 52.50

Physik. Mit 106 Abb. (Die Kultur der Gegenwart. Teil III, Abt. III, Bd. 1.) M. 67.—

Chemie. Mit 55 Abb. (Die Kultur der Gegenwart. Teil III, Abt. III, 2.) M. 55.—

In Ecrasé- und Bockleder:

Tierbau und Tierleben in ihrem Zusammenhang betrachtet von Hesse u. Doflein. 2 Bände. Mit 1212 Abb. u. 35 Tafeln in Schwarz-, Bunt- u. Lichtdruck. I. Der Tierkörper als selbst Organismus. Von Prof. Dr. R. Hesse II. Das Tier als Glied des Naturganzen. Von Prof. Dr. F. Doflein. Je M 75.—

In Pergament:

Heidelberg und die deutsche Dichtung. Von Prof. Dr. Ph. Witkop. Mit Taf. u. Buchschm. M. 30.—

Ricarda Huch. Von Elfriede Gottlieb. M. 28.—

Die Renaissance in Florenz und Rom. Von Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. K. Brandi. 5. Aufl. M. 38.—

Aus der Mappe eines Glücklichen. Von Geh. Oberr.-R., Ministerialdir. Dr. R. Jahnke. Mit Buchschmuck. 5. Aufl. M. 26.—

Die Bände sind eine Zierde für den Weihnachtstisch

Ich bitte um sofortige Aufgabe Ihrer Bestellungen; da nur kleine Auflagen hergestellt werden konnten, muß ich mir Ausführung vorbehalten.

Auf sämtliche Preise rab. Teuerungszuschlag = 100% — Ich liefere bar mit 30% Rabatt.

Leipzig

B. G. Teubner

Berlin



Z

Das
Fußballbuch
für den Weihnachtstisch
Der Fußballsport

von **Georg P. Blaschke**

Geschäftsführer des Deutschen
Fußball-Bundes

Geheftet Mark 8.— Gebunden Mark 14.—

Grethlein & Co. G. m. b. H. Leipzig u. Zürich

Soeben erschienen:

Die neuen Linden

Ein Berliner Roman von
Dr. Leo Leipziger

Z

Der Autor, einer der besten Kenner des Berliner Gesellschaftslebens, versteht uns in seiner neuesten Arbeit in die letzten Friedensjahre. Die überaus spannenden Geschehnisse werfen scharfe Schlaglichter auf das Leben und Treiben der Kurierstammkreise und fesseln besonders dadurch, daß zahlreiche Gestalten aus Hochfinanz und Börsenkreisen, die die Handlung tragen, den Eingeweihten gute Bekannte sind. Dr. Leipziger ist, wie bekannt, der berufenste Sittenschilderer der Gegenwart. Er vereint mit einer blendenden Technik eine packende Darstellungsgabe und vermag es, Schicksale, die er im Rahmen eines Romans entrollt, durch scharf gesehene und mit einprägsamer Kraft wiedergegebene Bilder zu illustrieren.

Preis broschiert: 14 Mark ord., gebunden: 20 Mark ord.
Bar mit 40% Rabatt.

Bar mit Rückgaberecht und 33 1/2 %

Rabatt bis 20% der gelieferten Exemplare und mit endgültiger Abrechnung bis 1. April 1921.

Bestellzettel anbel. Lieferung erfolgt nur gegen bar.

„Budeju“ Berlin W. 30, Nollendorfpf. 9
G. m. b. H. Buchverlag des Junggesellen,
Austief. in Leipzig durch Herrn Carl Fr. Fleischer.

Krämer und Seelen

Ein deutscher Großstadtroman

von

Johannes Thummerer

Geheftet Mark 18.—

Gebunden Mark 24.—



19

20

Hannoverscher Kurier

vom 23. November 1920:

... Rabindranath Tagore spricht als Pessimist, als Orientale, aber der europäische Geist ringt sich durch zu Güte. In seinem lebendig geschriebenen Großstadtroman hat der junge Dichter Johannes Thummerer ein verwandtes Motiv behandelt, allerdings vom Gegenwartsstandpunkt: Gewalt in den Händen eines Leipziger Schiebers, Güte im Innern einer Frau; im Kampfe zwischen ihnen geht das Sein jener brutalen Materialisten zugrunde und baut sich das Leben der liebenden Frau neu auf. Es zeugt von außerordentlicher Kraft, wie Thummerer aus der Fülle von naturalistischen Schilderungen das seelische Schicksal klar herausarbeitet, wie er aber auch in den Bildern größte Anschauung entwickelt: das Leipziger Kaufmannsleben, die Leipziger Messe haben in diesem fesselnden Buche ein seltenes Gemälde erfahren.

Ein Erfolgsbuch,

das auch kleine Sortimente in Partien verkaufen.

Inserate in Tageszeitungen erscheinen jetzt.

Ausführliche Prospekte liefere ich unberechnet.

Vorzugsangebot: 40% und Partie 11/10 Exemplare
auf beiliegendem Zettel

Sch bitte zu verlangen

Z

Auslieferung für Oesterreich und Randstaaten:
Hermann Goldschmiedt, Wien

Fr. Wilh. Grunow in Leipzig



BERLINER MUSEEN



BERICHTE AUS DEN PREUSSISCHEN KUNSTSAMMLUNGEN
Monatlich erscheinendes Beiblatt zum Jahrbuch der Preussischen Kunstsammlungen

Herausgegeben von der Generalverwaltung

REDAKTEUR: W. F. VOLBACH

XLII. JAHRGANG · HEFT 1/2 · OKTOBER/NOVEMBER 1920

Preis des Jahrganges Mark 20.— * Preis des einzelnen Heftes Mark 2.—

Die „Berliner Museen“ bieten in reich illustrierten kleinen Aufsätzen in allgemeinverständlicher Form wissenschaftliche Studien und Arbeiten über die verschiedenen Kunstzweige und erstreben die Fülle der in den einzelnen Abteilungen der Berliner Museen angelammelten Kunstschatze dem allgemeinen Interesse zuzuführen. Als Mitarbeiter beteiligen sich alle an den Museen wirkenden Gelehrten mit. Diese in Anbetracht des Gebotenen immer noch sehr billige Zeitschrift ist ein hervorragendes Mittel für die jetzt so viel geforderte Popularisierung der in den staatlichen Museen vereinigten Sammlungen.

□

G. GROTE'SCHE VERLAGSBUCHHANDLUNG / BERLIN SW 11

Kothes, Die Madonna

□ in ihrer Verherrlichung durch die bildende Kunst aller Jahrhunderte.

7.—9. Tausend. Mit 191 Abbildungen im Text und 8 farbigen Einschaltbildern.
In eigenartigem Hand-Batit-Einband M. 65.— ord. M. 42.25 bar und 11/10.

Der hochw. Herr Dr. Karl Joseph Schulte, Erzbischof von Köln, schreibt über die neue Auflage an den Verfasser:
„Ew. Hochwohlgeboren danke ich sehr verbindlich für das mir gütigst übermittelte Exemplar Ihres soeben in dritter Auflage neu erschienenen Werkes „Die Madonna“ und verbinde damit gern den Wunsch, daß dieses von echt religiösem Geiste durchwehte, glänzend ausgestattete Buch sich den Zugang zu dem Herzen vieler neuer dankbarer Leser erschließen möge.“

Viele kunstliebende Kreise hatten es bei den beiden ersten Auflagen unanaehm empfunden, daß die scharfen Autotypen in Schwarzdruck so hart auf dem weißen Hochalanzpapier standen. Man wünschte einen wärmeren Ton und eine die Bilder hebende Färbung des Papiers.

Diesen Wünschen ist bei Drucklegung der neuen Auflage entsprochen worden. Der Druck der Bilder in der warmen braunen Doppeltonfarbe findet großen Beifall und wird sicherlich dem schönen Buche neue Freunde zuführen, abgesehen von der Vermehrung von Text und Bildern.

Der Verfasser schreibt an den Verlag von seinem Standpunkt als Kunsthistoriker aus folgendes:

„Die Ausstattung des Buches — zumal wenn man die technischen Schwierigkeiten bedenkt, welche die üble Zeit mit sich bringt — steht doch durchaus auf einer schönen Höhe, das gilt auch von den Abbildungen, wenn auch nicht alle gleichmäßig gelungen sind, was von der verschiedenen Qualität der Vorlagen abhängig gewesen sein dürfte. Insbesondere mache ich Ihnen mein Kompliment zu dem tadellosen geschmackvollen Batit-Einband.“

Wir bitten gefl. zu verlangen.

Köln, Anfang Dezember 1920.



Verlagsbuchhandlung
:: J. P. Bachem ::

Die junge Frau**Merken Sie sich****Ein Buch der Lebensführung von Julie Elias**

Reich illustriert, in künstlerischem Buchschmuck von Ludwig Kainer

Ausgabe ANr. 1—150 numeriert und signiert
auf mattem Velinpapier zweifarb. gedruckt
Einband in Naturseide, handkoloriert
150.— M. ord. 100.— M. bar**Ausgabe B**In eleganter vornehmer Ausstattung
Lekt in Zweifarbendruck, handkolorierter
Ganzleinenband
50.— M. ord., 35.— bar, 10 St. je 32.50 M

bitte genau den Namen der Verfasserin „Julie Elias“
weil Ihre Kunden oft den Titel nicht genau an-
geben werden. Wohl gibt es Lebensbücher,
die einen ähnlichen Titel tragen, jedoch
kaum eins, das mit soviel Geist und
großer gesellschaftlicher Erfahrung
geschrieben — zwanglos plaus-
dernd eine hochstehende
Führerin sein kann.
Die Ausstattung ist
musterfällig.

Rudolf Mosse, Abt. Buchverlag, Berlin SW. 68

Z

Zum 75. Geburtstage Wilhelm Steinhausens
und damit zugleich als besonders geeignetes Weihnachtsbuch:

**Augenblick und Ewigkeit****Fünfzehn Gemälde Wilhelm Steinhausens**

Davon acht in mehrfarbiger und sieben in einfarbiger Wiedergabe. Mit einem Geleitwort des
Meisters, einer Einführung in das Schaffen Steinhausens und einem beschreiben-
den Verzeichnis der Bilder von Dr. Jos. A. Beringer. Umschlag-
zeichnung und Ausstattung von Walter Tiemann.

18. — 20. Tausend

Zwölf Mark

Mit seinem Weggenossen und Freund Hans Thoma hat Steinhausen die Heimatliebe, die Poesie und den
Naturfönn gemeinsam. Seine Landschaften sind edelste Erzeugnisse der deutschen Landschaftsmalerei
des ausgehenden 19. Jahrhunderts, sein Werk als Ganzes aber bildet nicht nur den großen Ab-
schluß der religiösen Kunst der letzten Generationen, sondern trägt schon mit einer grenzenlosen
Verinnerlichung und Leidenschaft die Verheißung jener religiösen Bewegung in sich, die in unsern
Tagen Wirklichkeit zu werden beginnt.

Z

Furche-Verlag / Berlin NW 7

Neue Herder-Bücher

Wir versenden demnächst folgende Neuerscheinungen und Neuauflagen und erbitten gefällige Bestellungen hierauf umgehend:

Donnelly, F. P., S. J., Eine Stunde der Anbetung. Ein Buch über das allerheiligste Altarsakrament. Geb. M 12.—

Könn, J., Auf dem Wege zur Ehe. Vorbereitende Vorträge für die reifere Mädchenwelt. 1.—6. Tauf. Geb. M 16.—

(Hirt und Herde. Beiträge zu zeitgemäßer Seelsorge. 7. u. 8. Heft.)

Krebs, Dr. E., Grundfragen der kirchlichen Mystik. Geb. M 17.80

— Das Kennzeichen seiner Jünger. Ein Büchlein von der christlichen Caritas. Geb. M 14.—

Lippert, P., S. J., Die Gnaden Gottes. 1. u. 2. Aufl. Geb. M 13.—

(P. Lippert, Credo. V. Bändch.)

Nachbaur, S., S. J., In der Werkstatt Gottes. Lebensbild des P. August Pfeifer S. J. Geb. M 17.50

Ⓩ

Neue Auflagen:

Bardo, Sr., Deutsche Gebete. Wie unsere Vorfahren Gott suchten. 15.—20. Tauf. Geb. M 15.40

Denzinger, H., Enchiridion Symbolorum. 13. Aufl. Geb. M 34.—

Doff, P. A., S. J., Gedanken und Ratschläge, gebildeten Jünglingen zur Beherzigung. 89.—94. Tauf. Geb. M 21.—

Ecker, Dr. J., Lilien des Feldes. Der Jungfrau Klosterleben in d r Welt. 8. u. 9. Aufl. Geb. M 8.50

Kreitmaier, J., S. J., Beuroner Kunst. Eine Ausdrucksform der christlichen Mystik. 3. Aufl. Geb. M 35.—

Krier, J. B., Die Höflichkeit. Ein Führer für die Jugend. 30.—33. Tauf. Geb. M 11.50

Lehmen, A., S. J., Lehrbuch der Philosophie. II. B. 2 Teil: Psychologie. 4. u. 5. Aufl. Geb. M 52.50

Seeber, J., Der ewige Jude. Episches Gedicht. 17.—20. Tauf. Geb. M 13.20

Spillmann, J., S. J., Ein Opfer des Reichthums. 72 Tauf. Geb. M 12.—
(Spillmann, Ges. Romane u. Erz. Volksausg. XIII. Bd.)

Stolz, A., Der verbotene Baum für Katholiken und Protestanten. 9. Aufl. Geb. M 1.50

— Gesammelte Werke. Billige Volksausg. V. Bd: Wachholder-Geist gegen die Grundübel der Welt: Dummheit, Sünde und Elend. Neudrud. Geb. M 15.50

VI. Bd: Besuch bei Sem, Cham und Japhet oder Reise in das heilige Land. 12. Aufl. Geb. M 15.—

Verfader, W., O S B., Die Unruhe zu Gott. Erinnerungen eines Maler-Mönches. 3.—15. Tauf. Geb. M 10.—

Herder & Co. G. m. b. H.
Freiburg i. Br.

Almanach der Freude

Ein heiterer Kranz
für frohe Leute

Preis 6 Mark

Ⓩ

Pressfestimmen:

„Die Zeit ist schlecht, mit Sorgen trägt
sich schon das junge Blut;
doch wo ein Herz vor Freude schlägt,
da ist die Zeit noch gut.
Herein, herein, du lieber Gast,
du Freude, komm zum Mahl!“

Dieses ist der ermunternde Leitspruch vorliegenden Almanachs. Sinnige und ungebärdige Kinder herzerquickender Frohlaune schlingen hier den Reigen der Freude, der kraftspendenden Lebensbejahung. — Der Almanach vereinigt eine seltene Blütenlese aus den Federn unserer am meisten gelesenen Schriftsteller — es sprudelt eine Fülle von Geist und Humor aus dem Buch, wie sie selten in einem Werke vereinigt sind — Originalzeichnungen und Scherenschnitte erhöhen den Wert des sehr zu empfehlenden Buches, dessen Preis angesichts der Reichhaltigkeit ungewöhnlich niedrig zu nennen ist.

★

Rabatt bis 45%

siehe Verlangzettell

★

Wolfenbüttel
Der Verlag der Freude

„Sicher eines der lustigsten Bücher, die es gibt.“
(Posener Nachrichten)

Tagebuch eines bösen Buben

Von J. Botstiber aus dem Amerikanischen überfetzt. Mit 270 lustigen
Illustrationen von Eugen Oswald und einem Geleitwort von Theodor Ebel.
Umfang zirka 300 Seiten. Geheftet 18.— Mark. Gebunden 22.— Mark
16. Tausend

„Das Buch ist sehr lustig. So sehr, daß man darin direkt ein Heiterkeitsbad nehmen kann. Es ist in
einem Punkte ein restloses, großzügiges Meisterwerk.“ (Wiener Allgemeine Zeitung)
„Man verjüngt sich quasi und verliert sich bei der Lektüre wieder zurück in die rosigen Gefilde des
Lebens. Ungefähr 300 Zeichnungen aus der Feder Eugen Oswalds schmücken das Buch, das wir
lustig aus der Hand legen, um es freudig wieder vorzunehmen.“ (Berliner Tageblatt)

Wenn bis 24. Dezember bestellt glatt 40 Prozent und 11/10

^(Z)
Delphin-Verlag / München

^(Z) Soeben erschien in unserem Kommissionsverlag:

Geschichte und Literatur des Lichtwechsels

der bis Ende 1915 als sicher veränderlich
anerkannten Sterne nebst einem Katalog der
Elemente ihres Lichtwechsels

herausgegeben

im Auftrage der Astronomischen Gesellschaft von
G. Müller, Potsdam, und E. Hartwig, Bamberg

Zweiter Band. 4°. VIII u. 468 Seiten / Preis: geh. M 75.—

Früher erschienen: Band I. 4°. XIX und 401 Seiten
Preis: geheftet M 70.—

Teuerungszuschlag 20%

LEIPZIG

POESCHEL & TREPTE

^(Z) Bei mir erschien:

Publikationen der Gesellschaft f. Rheinische Geschichtskunde XXIX:
Quellen zur Rechts- und Wirtschaftsgeschichte der Stadt
Düren, bearbeitet von August Schoop. M 64.—
Schoop, A., Rechts- und Wirtschaftsgeschichte der Stadt Düren
bis zum Jahre 1794. M 20.—
Spitzer, L., Italienische Kriegsgefangenenbriefe. Materialien
zu einer Charakteristik der volkstümlichen ital. Korrespondenz.
M 20.—

Ich bitte, zu verlangen.

Bonn.

Peter Hanstein, Verlag.

^(Z) 57% Gewinn

Herzen der Heimat

Geschichten aus Groß-Berlin
und kleinen Dörfern

Von

Heinrich Sohnrey

8°. 349 Seiten in Geschenkband M. 15.—

„Eine herrliche, erfreuliche Gabe zur Ermutigung und
Erbauung in unserer schweren, ernsten Zeit hat
Heinrich Sohnrey in diesem köstlichen Werke be-
schert“, schreibt der Reichsbote, Berlin.

3 Stück zur Probe mit

45% glatt

wenn bis zum 31. XII. 20 auf mitfolgendem Zettel
bestellt.

Deutsche Landbuchhandlung
G. m. b. H. Berlin SW. 11



Soeben erschien:

Zwölf Berlinische Geschichten

aus den Jahren 1551—1816

Erzählt von

E. L. A. Hoffmann

Nach der Folge der Handschrift zusammengestellt und erläutert von
Hans von Müller

Mit zehn Bildbeigaben.

58 u. 420 Seiten. Gr. 8°

Wenn Balzac, der gewaltige Schilderer des zeitgenössischen Pariser Lebens, nicht müde ward, bewundernd den Conteur Berlinois zu zitieren, so wollte er damit nicht nur den in Berlin wohnenden, sondern insbesondere auch den seine Stadt schildernden Schriftsteller loben, den Dichter, der Berlin zum Schauplatz vieler in ganz Europa mit Entzücken gelesener Erzählungen gemacht hat. Das alte Berlin lebt darin. Nicht das des nüchternen Alltags, sondern eines, das unheimlich phosphorisiert, von seltsamen Gestalten erfüllt und dennoch wirklich ist in all seiner Unwirklichkeit.

Hans von Müller, der bekannte Hoffmann-Forscher, hat mit diesem stattlichen Band nicht der zahlreichen Hoffmann-Gemeinde ein wertvolles Geschenk gemacht, sondern auch den Berlinern, die sich für die Vergangenheit ihrer Vaterstadt interessieren.

Solider Halbfranzband Preis M. 120.—

Geheftet M. 70.—

Vorzugsangebot 35% glatt

Georg Müller Verlag München

Ab 5. Dezember gelangt zur Ausgabe
(und ist durch unseren Leipziger Kommissionär Fr. Ludw. Herbig oder direkt zu beziehen):

Rufinacht

der wohlverfahrene und
aufrichtige Bote

1. Kalenderjahrgang

Herausgeber: Anton Zendrich

1921



*
Ein
Buch-
Kalender
von
seltenem
Charakter
und
populärer
Bedeutung
*

*
Bitte
bestellen
Sie im
eigensten
Interesse
und nicht
zu sparsam
tele-
graphisch.
*

Verlegt bei Ernst Guenther, Freiburg i. Br.

Ein illustrierter Buchkalender von 80 Seiten Umfang in farbigem Umschlagdruck.
Der Name des Herausgebers wie unsere eigenen bisherigen Leistungen verbürgen die Qualität des Kalenders.
Bestellen Sie sofort diese außerordentlich bedeutende Kalendererscheinung.

Ladenpreis M. 2.50

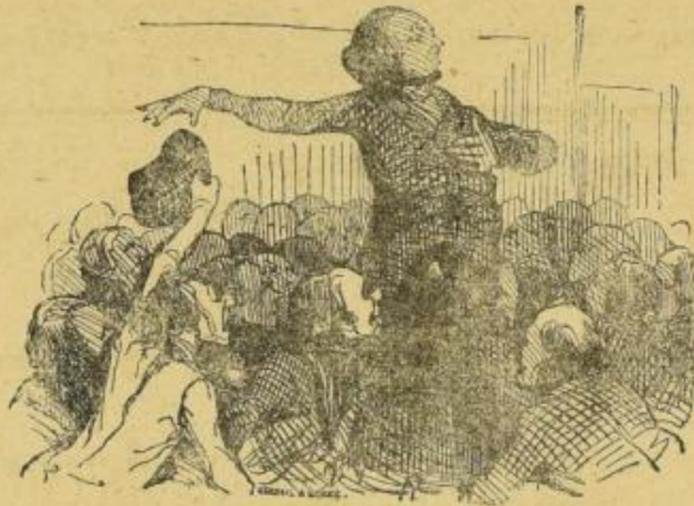
Einzel Exemplare	M. 1.75	Bei Abnahme von 100 Stück	M. 1.60
Bei Abnahme von 50 Stück	" 1.65	" " " 500 " " "	" 1.55
		Bei Abnahme von 1000 Stück	M. 1.50

Eine beschränkte Anzahl Exemplare der Auflage geben wir Interessenten à cond.
Bestellzettel liegt bei.



Der Schieber von heute wird hier geistvoll geschildert!

Bestellen Sie
telegraphisch



Bestellen Sie
auch reichlich

WALTHER FRANKE
MAX
oder
die Seelenhaltung des Schiebers
Mit Illustrationen von
MEISTER HONORÉ DAUMIER

Inhalt:

PROLEGOMENA: Tränen in der Nacht

APOLOGIE	KALEIDOSKOP	IRONIE
Das saloppe Schicksal Max!	Urmax $-y \cdot -x = +xy$ (!)	Das Atypische
Symbolismus	Der Lauf der Welt	Lehrmeister Staat
Der große Unbekannte	Der Boden der Tatsachen	Das Gesetz der Zichorienstaude
Ontologischer Beweis	Don Juan als Provisor	Die Posaune ohne Mundstück
Psychologische Deduktion	Das Unschuldslamm	Immerhin!
Intermezzo	Phantastische Episode	Wessen Weizen . . . ?
Die Verdatterten	Der Gelahrte	Erfolg und Unrecht
Apologie	Der verkappte Schlips	Der Popanz
Impromptu I	Negerkampf im Tunnel	Das Phantom Bedarf
Impromptu II	Sächsisches Intermezzo	Ironie
	Hans und Grete	Und nun?

Im Gegensatz zu einer an dieser Stelle angezeigten Veröffentlichung eines Berliner Verlages, die nichts als eine Übersetzung des armschigen Büchleins bringt, das der Kunst Daumiers seinerzeit als Folie dienen durfte, bringen wir — wie schon obige Inhaltsangabe zeigt — einen funkelnden neuen Text, eine groteske Satire auf unsere Zeit, die mit Skepsis und ätzendem Witz eine neue Psychologie unserer verfallenden Zeit darstellt, in all ihrer Boshaftigkeit und Bitterkeit durch auserwählte Illustrationen Honoré Daumiers verstärkt. Der jetzt so seltene Typ einer großzügigen parteifremden politischen und sozialen Satire wurde von dem Simplizissimus- und Drachen-Mitarbeiter Walther Franke hiermit neu geschaffen. Dieses Buch dürfte aktuell bleiben, solange es Schieber und Schiebertum gibt — also noch sehr lange!

Preis geheftet 11 Mark, gebunden 16 Mark
Vorzugsangebot bis 20. Dezember 11/10 (auch gemischt) mit 40% bar
(Einband wird mit 25% rabattiert.)

Eine beschränkte Anzahl Exemplare der Auflage liefern wir ausnahmsweise à cond. mit 35%

ERNST GUENTHER VERLAG, FREIBURG / BRG.

Auslieferung in Leipzig durch Fr. Ludw. Herbig.



Bestellzettel liegt bei.

Soeben erscheint:

Das Weihnachtsbuch f. reifere Knaben

Die drei Freunde

Eine Erzählung für die Jugend

von

Georg Meißner

Buchschnuck und Illustrationen
von Hanns Hähnel

Dieses prachtvoll ausgestattete Buch mit Deckelschnuck, vier farbigen Vollbildern und künstlerischem Schutzumschlag von dem bekannten Leipziger Zeichner Hanns Hähnel ist so recht als

Weihnachtsgeschenk für reifere Knaben

geeignet. Das Buch schildert die Erlebnisse eines jungen Deutschen auf seiner merkwürdigen Wanderfahrt quer durch die Vereinigten Staaten vom Osten zum Wilden Westen und bis zum fernen Ziele Paraguay und erinnert lebhaft an Gerstäckers unvergessliche Abenteuer-Erzählungen; es läßt alle Gestalten und Begebenheiten jener Zeit, wenn auch in modernem Gewande, wieder erstehen und mit heißen Wangen und brennenden Augen wird die Jugend den wunderbaren Geschehnissen folgen, die dieses Buch enthält.

Preis gebunden M. 16.— ord., no. M. 10.40
u. 11/10 Expl. M. 104.— no. bar

Otto Wessel Verlag, Lübeck

Auslieferung:

in Leipzig: F. C. Fischer / Stuttgart: Südd. Großs.
Buchhdlg. G. Umbreit & Co. / Wien: Literaria / Genf:
Agence Générale des Journaux, Naville & Co.

(Z) In den nächsten Tagen gelangt zur Ausgabe:

Sonntagsgedanken

Kurze geistliche Lesungen im Anschlusse an die Evangelien der Sonn- und Festtage des Kirchenjahres.

Herausgegeben von Dr. Ernst Breit.

8°. VIII u. 176 Seiten in vornehmen Pappband gebunden.
Preis M. 16.— ord. mit 35% Rabatt, M. 10.40 netto.

Unter diesem Titel bietet der aus seinen früheren Schriften bereits wohlbekannte Verfasser den deutschen Katholiken ein Werk, das der religiösen Erinnerung und Vertiefung dienen soll. Im Anschluß an die Evangelien der Sonn- und Festtage des Kirchenjahres übermitteln die kurzen Kapitel des Buches einen Schatz von Anregungen und Gedanken zur Förderung und Pflege des religiösen Lebens. Ein Hauptvorteil des Buches ist die Kürze und Klarheit in der Darlegung und Entwicklung der Gedanken, ferner die poesievolle, bilderreiche Sprache, die dem Werke einen hohen literarischen Wert verleiht und dem Leser neben der Erbauung und Erhebung auch einen ästhetischen, künstlerischen Genuß bereitet.

Das schönste Weihnachtsbuch für die kathol. Familie,

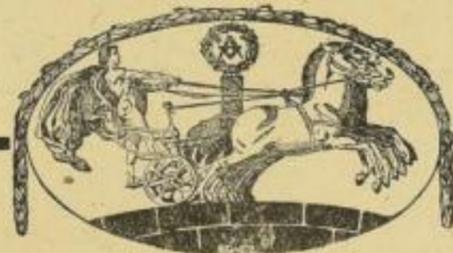
Der Verfasser hat sich durch seine bisherigen Veröffentlichungen eine große, weitverzweigte Lesergemeinde erworben, und Firmen mit katholischer Kundschaft werden mit diesem Buche großen Absatz finden.

Wegen der vielen Vorausbestellungen können wir in Kommission erst nach dem Feste liefern.

Wir bitten zu verlangen. Bestellzettel anbei.

Hamm, Westf., den 6. Dezember 1920.

Breer & Thiemann.



(Z)

Im Laufe dieses Monats erscheint:

Perspektivisches Zeichnen

von

Architekt **Max Schröder**

VI. Auflage. 48 Seiten. 47 Abbildungen

revidiert und mit neuem Buchschmuck versehen von

Architekt **Ludwig Warning**,

Fachlehrer für Architektur am Technikum Strelitz.

Preis ord. M. 5.—, no. 3.75, bar 3.50 und 11/10.

Um die im Buche behandelten Perspektiven auch praktisch konstruieren zu lassen, hat Ludwig Warning 9 Aufgabentafeln, 25,5×36,5 cm gross, entworfen, in die die Lösungen auf freigelassenem Raum gleich eingezeichnet werden sollen.

Die Tafeln sind im Druck; sie kosten ord. 15.— M., bar 10.50 und 11/10 u. werden nur **bar** abgegeben. Die Lösungen dazu sind in Vorbereitung.

Interessenten sind in erster Linie die **Studierenden** technischer Lehranstalten; ferner **Architekten, Techniker** und **Zeichner**.

Wir bitten um recht tätige Verwendung. Bestellzettel liegt bei.

Strelitz in Meckl.,
im Dezbr. 20.

Polytechnische Verlagsgesellschaft
Max Hittenkofer.

KURT WOLFF VERLAG / MÜNCHEN



[Z]

Soeben erscheint:

[Z]

Jean Jacques Rousseau

Ein Bild seines Lebens und seiner Werke
von **Henriette Roland-Holst**

Autorisierte Übersetzung aus dem Holländischen

Geheftet Mark 10.— * Gebunden Mark 20.—

Kein Verlags-Zuschlag!



Aus dem Inhalt: Jugendzeit (Genf zu Anfang des 18. Jahrhunderts — Kinderjahre — Der Wanderer — Wachstum) — Paris (Die gesellschaftliche und geistige Bewegung in Frankreich um die Mitte des 18. Jahrhunderts — Das mühsame Leben — Die ersten Fanfaren) — Die großen Jahre (Der Vereinsamung entgegen — Die Katastrophe — Die Werke der großen Jahre — Das letzte Ringen) — Wahn und Frieden.



Dieses Buch der bekannten holländischen Sozialistin ist mehr als eine Biographie. Es leuchtet tief in die gesellschaftlichen Verhältnisse der Zeiten Rousseaus und zeigt zwingend die Verbindung zwischen Rousseau und dem modernen Sozialismus. Es bedarf keiner weiteren Worte, daß die Arbeit gerade heute mehr als aktuell ist. Dem glänzend geschriebenen Werke dürfte ein starker Erfolg beschieden sein.

Hauptauslieferungslager bei F. Volckmar in Leipzig

Axel Juncker Verlag

Berlin W. 15



Kurfürstendamm 29

Noch für Weihnachten!

Ⓩ

Sobald erscheint:

Hans Bethge Jens Peter Jacobsen

Ein Versuch

mit einer Lithographie Jacobsens von F. Ahlers-Hestermann

In allzu grosser Selbstbescheidung nennt Bethge dieses Werk einen Versuch. Es ist viel mehr. Keine Biographie, kein Aneinanderreihen von Daten, sondern eine wundervolle tiefst empfundene neue Dichtung. Ein reines Kunstwerk, das sich liest wie ein köstliches Gedicht, wie ein Hymnus auf den Menschen. Ganz schlicht und sich selbst ausschaltend, aber in einem Nacherleben von ungeheurer Intensität, in engstem seelischen Kontakt verwandter Geister gibt Bethge keine Würdigung, sondern ein Bekenntnis zu Jacobsen, dem grossen Dichter und Menschen. Dieses Buch steht ganz für sich da: ein ausgereiftes und köstliches Werk.

Die Ausstattung ist einwandfrei schön.

Wir liefern:

einzelne Exemplare geheftet M. 17.— ord., M. 11.35 netto

gebunden M. 22.— ord., M. 14.65 netto

3 Probeexemplare mit 40% oder Partie 11/10 mit 40%. Einband netto.

20 Exemplare wurden auf Wunsch in Ganzseide gebunden, davon sind noch einige für den Buchhandel frei zum Preis von M. 120.— ord., M. 84.— netto.

Wir weisen bei dieser Gelegenheit hin auf unsere Ausgabe der

Novellen

von Jens Peter Jacobsen

Ⓩ

in Pappe M. 16.— ord., M. 10.65 netto

in Halbleder gebunden M. 35.— ord., M. 24.50 netto

Partie 11/10, Einband netto. Bestellzettel anbei.

In den ersten Tagen des neuen Jahres erscheint das Januarheft der Süddeutschen Monatshefte zum fünfzigjährigen Gedenken d. Reichsgründung (18. Jan. 1871) und zwar unter dem Titel:

LOS von Preußen?

Aus dem Inhalt:

Großadmiral A. von Tirpitz, ehemals Staatssekretär des Reichsmarineamts / Zum 18. Januar 1921

Oberregierungsrat Dr. Karl Alexander von Müller, Professor der Geschichte an der Universität München / Los von Preußen?

Geheimrat Prof. Dr. Max von Gruber, Direktor des Hygienischen Instituts der Universität München / Die Verbesserung der Gesundheit des deutschen Volkes (mit besonderer Berücksichtigung der Arbeiterschaft) während des Kaiserreichs

Graf Posadowsky, ehemals Staatssekretär des Innern / Im alten und im neuen Reich

Geheimrat Dr. Erich Brandenburg, Professor der Geschichte an der Universität Leipzig / Bismarcks Reichsgründung u. die Gegenwart
Dr. Tim Klein / Berlin

Dr. S. Schlittenbauer, Mitglied des bayerischen Landtags / Die deutsche Frage

Dr. Martin Spahn, Professor der Geschichte an der Universität Köln / Bismarck

Oberregierungsrat Dr. Karl Alexander von Müller, Professor der Geschichte an der Universität München / Rückblick und Ausblick

Rundschau

Bezugsbedingungen:

Einzelpreis Mark 4.50; Mark 3.15 bar Vierteljahrspreis Mark 12.—, Mark 8.40 bar und **7/6.**

Süddeutsche Monatshefte G. m. b. H. Leipzig und München.

S. HIRZEL



IN LEIPZIG

Z

In Kürze erscheint:

VERMISCHTE BEITRÄGE ZUR FRANZÖSISCHEN GRAMMATIK

Gesammelt, herausgegeben und vermehrt von

ADOLF TOBLER

1. REIHE

3. AUFLAGE

Preis 30 Mark

Um dieses klassische Werk nicht unvollständig zu lassen, habe ich mich abermals zu einem Neudruck des ersten Bandes entschlossen. Den in der Teuerung begründeten hohen Preis für den Neudruck habe ich dadurch herabgemindert, dass ich die Kosten auf das Gesamtwerk verrechnet und die Preise der Einzelbände proportional ihrem Umfange neu angesetzt habe. Der Preisausgleich wird dem Absatz des Gesamtwerkes dienlich sein, für das ich erneutes Interesse erbitte.

Es kosten jetzt:

Band I, 3. Auflage: 30 Mark; Band II, 2. Auflage: 20 Mark;
Band III, 2. Auflage: 16 Mark; Band IV: 10 Mark; Band V: 29 Mark.

Z

BEDEGENE
AUSSTATTUNG

REICHER
BILDWERK

**Die Hochwald
Jugend-
Bücher**

Die schönste Gabe für
das deutsche Kind.

Bisher erschienen

1. „Du deutsches Kind“ 2. „Abenteuer im Wald“
3. „Lieb Heimatland“ 4. „Es wächst“

VERKAUFSPREIS 4.80

Hochwald-Verlag Münden-Kallmünz
(Herausgeber des in der Zeitschrift „Der Christ“)

Soeben wurde versandfertig der
mit Spannung erwartete Roman
der Kapptage:

Waterland

von Goetz Otto Stoffregen.

Z 1.—5. Auflage.
Geheftet M. 20.—, geb. M. 25.—

Mit prächtigem vierfarbigem
Titelbild.

Rabatt 35 v. H.

Auslieferung bei R. F. Koehler,
Leipzig.

Truheiche-Verlag,
Bensheim (Hessen).

Ablands Ingenieur Kalender 1921

fehlt augenblicklich. Voraussichtlich
Mitte Januar wieder zu haben.

Alfred Kröner Verlag
Stuttgart.

Z Berichtigung.

Unser Vorausangebot in Nr. 275
d. Bbl. lautet bis 30. d. M. (40%
resp. 45% Rabatt), wozu wir
noch den Herren Sortimentern
sowie deren Angestellten zum
Kennenlernen

je 1 Expl. unserer Werke m. 50%

zum Selbstgebrauch als besondere
Weihnachts- und Neujahrsver-
günstigung gewähren, wenn auf
beiliegendem Zettel direkt bestellt.
Weitere Exemplare mit 40%.

Heimatverlag M. Hiemisch & Co.
Berlin-Steglitz.

Praktische und lehrreiche Geschenke

für die Jugend und Erwachsenen sind

Baummanns Pflanzenmappen

(Herbarien)

Kleine Ausgabe A Ladenpreis M. 8.—
 Große Ausgabe B „ „ 10.— } mit 20% Zuschlag
 Barpreis M. 5.60, bzw. M. 7.—.

Wilh. Langguth, Eßlingen a. N.

Das Erscheinungsjahr ist den eingehenden Neuigkeiten sehr oft nicht aufgedruckt. Wir bitten, uns dasselbe bei den Einfendungen für das Neuigkeiten-Verzeichnis auf der Begleitfaktur in solchen Fällen besonders anzugeben.

Bibliographische Abteilung
 des Börsenvereins der
 Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Soeben erscheint:

Volkstümliche Übungen

(Leichtathletik)

Ein Lehrgang ihrer Technik
 für Schule und Verein

Von Carl Loges

Turnlehrer in Hannover

Mit 64 Abbild. u. 2 Plänen. Kart. M. 6.— ord., M. 4.50 no.

Hierzu 100% rab. Teuerungszuschlag (Abänderung vorbehalten)
 Lieferung ins Ausland gemäß d. Verkaufsordn. d. Börsenvereins

Das zum ersten Male ein methodisches Lehrverfahren für die volkstümlichen sportlichen Übungen (Laufen, Weitsprung, Hochsprung, Kugelstoßen, Werfen), die jetzt überall eifrig betrieben werden, entwickelnde Buch bitte ich allen höheren, Volks- und Fortbildungsschulen, Turnlehrern, Jugendpflegern, Turn- und Sportvereinen, den Stadtausschüssen für Leibesübungen, bei der Reichswehr usw. vorzulegen.

10 Expl. bar mit 35%

Leipzig · B. G. Teubner · Berlin

Wilhelm Müller-Rüdersdorf

Der Dichter und Schilderer
 des Isergebirges

Ⓩ

Soeben erschien:

Iserraunen

Eine isergebirgische Dichterlese

Preis gebunden M. 10.—

Iser-Verlag, Friedeberg (Queis)

Auslieferung für Leipzig: Friedrich Schneider,
 Großbuchhandlung, Salomonstraße 13, für
 Berlin: Bücherborn, Charlottenburg 5

Bestellzettel anbei.

3. Auflage

Mit wirkungsvollem Streifband



Kartoniert M. 6.—

Pappband mit Goldaufdruck
 M. 15.—

Ⓩ Halb-Leder M. 27.— Ⓩ

Angebotene Bücher.

- Ludwig Nüssler in Leoben:
 Hütte. 20. Aufl. 3 Origlederbd.
 m. G., wie neu.
 Hütte d. Bauingenieurs. 21. A.
 Lederbd. m. G., wie neu.
 Tänzern, der Dianen hohe u.
 niedere Jagd Geheimnuss.
 3 Teile in grünem Pergam.
 Bd. Copenh. 1686—99.
 Döbels Jäger Practica. Leipzig
 1754. Pergamentbd.
 Wild u. Hund 1895—1905, 1908,
 1910, 11, 12, geb.
 St. Hubertus 1892—97, 99, 1901
 —1903, geb.
 Journal of the iron a. steel in-
 stitute 1906—13. Origbde.
 — do. Index 1901—10.
- A. Frantz in Demmin:
 Meyers Konv.-Lex. 20 Origfzbd.
 6. Aufl.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

7

Sobald erscheint:

GOETHE DAS MAILIED

Text und fünf Bilder
von Fr. Häffcke radiert und auf Büttchen
in der Handpresse abgezogen, in einer
einmaligen Auflage von 200 Exemplaren

Preis in Buntpapierumschlag:
32 Mark ord., 24 Mark netto

Ich biete dem bibliophilen Sortiment hier eine überaus feine
kleine Kostbarkeit, die in wenigen Tagen vergriffen sein dürfte

Das Buch ist im Kleinhandel luxussteuerpflichtig

HAMBURG, 6. Dezember 1920
HERMANNSTRASSE 30

LUCAS GRÄFE

Angeborene Bücher ferner:

E. Hecht'sche Verlagsbuchh. in München:

1 Biblia d. i. gantze Heil. Schrift Teutsch v. Luther, hrsg. v. Hertzog Ernst v. Sachsen. Mit ca. 40 ganzseit. prachtvollen Kupf. Nürnberg 1670. Schweinsleder m. Pressung u. Schliessen. Hervorr. schönes Expl. dieser selt. Ausg. Gewicht 10½ Kilo.

Carl Glaeser in Gotha:

1 Hebbel. Säkularausg. (Behr.) 18 Pappbde.
1 Jaegers Weltgesch. Bd. 1/4. 1909—1912. O.-Hfz.
1 Meyers Konv.-Lex. 6. A. 21 Bde. O.-Hfz. m. G. Alles fast neu, f. M. 2150.—.

Moritz & Münzel in Wiesbaden:

Luegers Lexikon. 7 Bde. in Hfz. Wie neu. 1894/99.
Ploss, Weib. In Halbfranz.
Wagner, R., Schriften. 5 Bde. in Halbfrz.
Henne am Rh., Kulturgesch. 1., 2. u. 3. Aufl. Sämtl. geb. i. Origbd.
Zeitschr. f. bild. Kunst. Bd. 1—47. Geb.

A. Buchholz in München:

Schwabe, die deutschen Kolonien. 2 Folio-Bde. m. farb. Tafeln. Ein Band hat e. kl. Brandfleck. Gebote direkt erbeten.

Verlag Hans Robert Engelmann in Berlin W 15, Knesebeckstr. 52/53:

Keller, der grüne Heinrich. Nach der ersten Fassung von 1854/55. Subskriptions-Expl. Nr. 634 in weiss Schweinsleder gebunden, in tadellos. Zustand, ungelesen.

August Lax in Hildesheim:

1 Grotfends Gesetzgeb.-Material. Jahrg. 1883—1920. Geb. Direkte Gebote erbeten!

Oscar Rothacker in Berlin N. 24: Simplicissimus. Jg. 1—25. 1896—1920. Hlnbd. m. T. Schön. Ex.

Hippolyt Böhm in Graz:

Meerwarth u. Soffel, Lebensbilder a. d. Tierw. 6 Bde. in Leinen mit Orig.-Einbdecke. Tadellos neu, M. 450.—.

Krüger & Co. in Leipzig:

In wunderbaren Einbänden:
Klopstock, 18 Bde. 1823 (Gösch.)
Wilde, Gemmae. 4°. 1703. Pgt. — sel. numismata. 4°. Taf. Pgt.
Knoop, Pomologie. Av. fig. col. Fol. Amst. 1771. Maroquin.
Jacob l'Admiral, Insekten. Handkol. Kupf. Fol. Amst. 1774.
Menzel, illustr., Frédér. II. Fol. 4 Origlnb., unbeschn., a. China-papier, ca. 8000.—.
Kugler, Menzel. 1840. Geb. Ca. 1750.—.

Krüger & Co., Leipzig, ferner:

Ovid. 16°. Ill. Amst. 1647. Pgt.
Lossius, moral. Bilderbibel. 5 Bde. Ohne Kupf. Pp. 1807.
Mouvement scientif. en Belgique. 1830/1905. 2 vols. 4°. Brux. 1907.
Kunstrych z. Buch z. Verstand d. 5 Seulen. M. Taf. Fol. Zür. Ca. 1500. (Froschower.)
Milton, le paradis perdu, trad. p. Lamartine etc. Fol. Paris 1863. Maroquin.
Vergil, ad us. Delph. Paris 1683.
Häutle, Wittelsbacher. 1880. Orbd.
Paré, de Chirurgie. M. Taf. Fol. Amst. 1636. Pergt. 1800.—
Musäus, Volksmärchen, ill. von L. Richter. 1845. Geb. 1200.—.
Tasso, Gierus. lib. 16°. Venet. 1644.
Livius. 16°. Amst. 1633. Pergt.
Fables heroïques. 2 vols. Paris 1660.
Barclou, Argenis. (Elz.) 1630. Pgt.
Wagner, Forstwiss. 4 O.-Hfz. N. A. Eulenburgs Realenzykl. 4. A. 1915. Ohfz.
Keine Preisanfragen.

Buchh. C. F. Steinert in Thorn, Pomerellen:

Therapeut. Monatshefte 1887/1906. Halbleder.

Zeitschr. f. ärztl. Fortbildung 1912—1917. Leinen.

Zeitschr. d. Dt. u. Oest. Alpenvereins 1890—1913. Geb.

Mitteil. d. Dt. u. Oest. Alpenvereins 1891—1907. Geb.

Eichhorst, spez. Pathologie u. Therapie. Geb. Bd. 1—4.

Herr, praktische Arzt 1876—1900. Halbleinen.

Heitzmann, anatom. Atlas. 1875. Geb. 1/11.

Schröder, Geburtshilfe. 1874.

— Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane 1875.

— Rückenmarkskrankheiten 1884.

Becker, ärztl. Sachverst.-Tätigkeit. 1895.

— Arbeits- u. Erwerbsunfähigk.-Bestimmung. 1890.

Griesinger, Pathologie u. Therapie der psychischen Krankh. 1871.

Aerztl. Obergutachten a. d. Unfallvers.-Praxis. 1906.

Gerhardt, Kinderkrankh. 1874.

Nobiling-Jankau, Handb. d. Prophylaxe. 1901

und viele andere med. Werke.

Werke Friedrichs d. Gross., hrsg. v. Volz, mit Illustr. v. Meazel. 13 Prachtbde. (Hobbing-Verlag.)

Wie neu.

Sämtl. Werke sehr gut erhalten in Orig.-Einbänden.

Eilgebote direkt erbeten.

Dierig & Siemens in Berlin C. 2:

Hinrichs' Mehrjahrs-Katal. nebst Zahlungsbedingungen.

Zinglers Kabinett

Frankfurt am Main
Kaiserstr. 23
Telephon: Hansa 9319

Röm. Forsch. d. Bibliotheca Hertziana. Bd. 3: Die Porträtdarst. des Michelangelo, hrsg. v. Steinmann. 1913.

F.-Innsics, J. alte Innenräume ö.-terreichischer Schlösser, Paläste und Wohnhäuser. 120 Taf. in Lichtdruck. Schroll Wien.

Die dtshn. Renaissance-plaketten d. Sammlg. Moltheim, hrsg. von Braun Bd. 2.

Die römischen Skizzenbücher v. Masten van Hemskerck im Königl. Kupferstichkab. Brln. 2 Bde. m. 2 Tafelbde. m. 211 Tafeln. 1916

Birmann, G., deutsches Barock und Rokoko. 2 Hlrbde. 1914.

Grünwalds Isenheimer Altar. Gr. Ausg. Piper, 1919.

K. Stauffer-Bern. 1857

— 1891. Die Radierng. u. Stiche d. Künstlers, Liebhaberausg. Nr. 52 m. 1 Orig.-Rad. 1919.

Liebermann, Max 24 farb. Faksimiledr. Photogr. Ges., Charlottenburg.

Leisching, figurale Holzplastik. 1. Bd. Wiener Privatbesitz. Kirchbl. u. profane Schnitzwerke. 70 Tafeln. 1908.

Nur direkte Gebote an obige Adresse erb.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

Heinrich Kerler in Ulm:

Groskopf, Christenleben.

Hilty, kranke Seelen.

— schlaflose Nächte.

Pfeifer, Ethik.

Kessel, Kirchengeschichte.

Bergson. Alles.

Lenz. Frühe Gesamt-Ausg.

Gutzkow. Frühe Gesamt-Ausg.

Conrad, Volkswirtschaftlehre.

Haubner, Tierheilkunde.

Disselhorst, Anatomie u. Physiologie d. Haussäugetiere.

R. Lechner (Wilh. Müller), Wien:

Nibelungendruck 6 u. 7. Luxus.

Rudolf Geering in Basel:
 Nur glatte Barangeb. ohne jeden Zuschlag:
 *Milch, Beitr. z. Kenntn. d. Verucano.
 *Rothpletz, geol. Führer d. d. Alpen I.
 *Freud, Psychiatrie.
 *Wundt, Psychiatrie.
 *Stoddard, im Flug d. d. Welt.
 *Neumayrs Erdgeschichte. 2. A.
 *France, Anatole, Romane. Dtsch.
 *Entscheid. d. Bundesgerichts. Kpl. u. Bd. 20, Heft 1.
 *Eyths Werke. Or.-Lw. Alte Ausg.
 *Lavater, physiogn. Fragmente. 4 Bde.
 *Archiv f. schweiz. Heraldik. Kpl. u. 1918. 19.
 *Baltzer, Elemente d. Mechanik.
 *Beissner, Nadelholzkunde.
 *Bernhard, bibl. Concordanz.
 *Borsch, chem.-techn. Lexikon.
 *Bettex, Naturstud. u. Christent.
 *Bie, die Oper.
 *Bloch, Prostitution. 2 Bde.
 *— Ursprung d. Syphilis.
 *Biöcker, german. Volksdichtung. 2. A.
 *Bruckner, Merkwürd. von Basel.
 *Bürckhardt, griech. Kulturgesch.
 *— Kultur d. Renaiss. in Italien.
 *— Zeit Konstantins.
 *Gardthausen, Augustus u. s. Zt.
 *Castor, sex. Moment i. Flagellantisismus.
 *Deininger, tiroler Volksfreund.
 *Ehmann, Oetingers Leben.
 *Eisler, philos. Wörterbuch. 3 Bde.
 *Eitner, die Oper.

Max Weg in Leipzig, Königstr. 3:
 Hava, Arab.-Engl. Diction.
 Hammer, Gesch. d. schönen Redekünste in Persien.
 Pertz, Monumenta Germ. hist.
 Gehring, Index Homericus. 1891.
 Gronovius, Thesaurus ling. graec.
 Prain, Bengal plants. 2 v. 1903.
 Soziale Praxis 26—29.
 Endemann, roman.-kanon. Wirtschaftschaftslehre. 1874—88.
 Voigt, d. Lehre d. Athanasius. 1861.
 Miklosich, etymol. Wörterb. d. slaw. Sprachen. 1886.
 Streitberg, urgerm. Grammatik.
 Thulin, etruskische Disziplin.
 Usener, Götternamen.
 — Epicurea.
 Villani, G., Cronaca.

Buchdruckerei Unitas, Bühl/Bad.:
 *Meyers Konv.-Lex. Nste. Ausg. Gebraucht, jedoch gut erhalten. Eilangebote erbeten.

Gubener Antiquariat in Guben:
 Doflein, Ostasienfahrt.
 W. H. Riehl. Alles Ersch.
 Paetels Rundschau 1918, H. 23.
 Reisen. Neue Kataloge stets.

Richard Quitzow in Lübeck:
 Skowronnek, Fischwaid. Geb.

G. E. Lückerd in Osnabrück:
 *Ahlfeld, Alt. d. Christ.
 *Moser, J., Werke.
 *Strebel, deutsche Hunde.

Louis Naumann in Leipzig:
 1 Brand, Heinrich v. Brabant.
 1 — Allzeit getreu.
 Neu oder antiquarisch.

C. Bertelsmann in Gütersloh:
 *Klockmann, Lehrb. d. Mineralog.
 *Keller, in d. Furche.
 *Aeschbacher, wir sahen s. Herrlichkeit.
 *Zahn, Wander. d. Schr. u. Gesch.

A. Francke A.-G. in Bern:
 *Biedl, inn. Sekretion. Aufl. 1916.
 *Wilson, der Staat.
 *Schider, anat. Atlas.

Jacob Erben in Koblenz:
 Fillis, Tageb. d. Dressur.
 Schaum, Fürstenhaus Solms.
 Vogel, Herzogtum Nassau.
 — nassauisches Taschenb.
 Lasaulx, Lützel Coblenz.
 Alte Bücher u. Stiche von Coblenz u. Umgebung.

Bon's Buchh. in Königsberg, Pr.:
 *Oettingen, Zucht d. edlen Pferd.
 *Neue Rundschau 1918 Hft. 1. 2. 3.
 *Klinger, Radier. Alles.
 *Sachetti, Novellen. 3 Bde. Geb.
 *Fortini, Novellen. 2 Bde. Geb.
 *Morlini, Novellen. Geb.
 *Grazzini, Novellen. Geb.
 *Basile, Pentameron. 2 Bde. Geb.
 *Steiner, Geheimwissensch. i. Umrissen.
 *Die Kunst. Jg. 9 Heft 2. 6.
 *— do. Jg. 1. 2. 3. 15.
 *Jahrb., Statist., f. d. Dt. Reich.
 *— do. f. d. preuss. Staat.

Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig:
 (A) Archiv f. Laryngol. Bd. 7, 8, 10, 13.
 (E) Aschbach, Gesch. Spaniens.
 (E) Wattenbach, Ferienreise n. Spanien.
 (E) Andrees ethnogr. Parallelen.
 (E) Willkomm, 2 Jahre Spanien.
 (E) Nuntiaturberichte. Alles.
 (E) Spitteler, Balladen.
 (E) Weltis Briefe, hrg. v. Frey.
 (E) Sarasin, Neu-Caledonien.
 (E) Flechsig, Plan d. menschl. Gehirns.
 (E) ABC-Code. 5. ed.
 (E) Salzmann, Conrad Kiefer. 1796.
 (E) Cantor, Gesch. d. Mathemat.
 (E) Ompeda, die von Kronberg.
 (E) Meyer, Gesch. d. Altertums. Bd. II.
 (E) Justi, Winkelmann.
 (E) Neues Universum. 5. 18. 25. 26. 29. 36.

August Lax in Hildesheim:
 *Hesse-Wartegg, Wunder d. Welt. Geb. Direktes Angebot!

M. Edelmann in Nürnberg:
 *Medizin. Inkunabeln und Manuskripte. Alles, auch fremdspr.
 *Paracelsus. Zeitgen. Ausgaben.
 *Vesalius, Fabrica. 1543.
 *Servetus. 1553.
 *Fallopianus, Observ. anat. 1561.
 *Valverde, Anatomie. 1556.
 *Parc, Oeuvres. 1552.
 *Frasicator, de sympathia etc. 1546.
 *Harvey, de motu cordis. 1628.
 *Mayow, Tractatus medico-phys. 1674.
 *Kirchner, Scrutinium physico-med. 1658.
 *Loewenhoek, Oudekte. 1693/1718.
 *Malpighi, de viscerum structura. 1666.
 *Auenbrugger, Inventum novum. 1761.
 *Hunter, John, Orig.-Ausgaben.
 *Rokitansky, Hdb. d. path. Anat. 1842—46.
 *Laennec, Auskultation. 1819.

Mecklenburgische Versandbuchh. in Neustrelitz:
 *Eschstruths ges. Werke. Ser. I—IV (je 5 Doppelbände).
 *Reuter, Fritz, Werke. (Erstausgabe.) Geb.
 *Frenssen, Jörn Uhl. In Ldr. geb.
 *Geschichte d. Herzöge von Mecklenburg.
 *Chronik d. Stadt Neustrelitz.
 Angebote mit Preis direkt erbet., es kommen nur tadellos erhaltene Exemplare in Frage.

Frommannsche Buchh. in Jena:
 *Lessing, Laokoon.
 *Webb, Theorie u. Praxis d. engl. Gewerkschaftsvereine.
 *Halatschka, Zeitdeutsch. 1883.
 *Berühmte Kunststätten: Sizil. I.
 *Oettingen, Pferdezucht.
 *Bern-Moeller, Hdb. d. Pferdekd.
 *Werner, Rindviehzucht.
 *Steuert, Rinderhaltung.
 *Wilsdorf, Ziegenzucht.
 *Baldamus, Federviehzucht. I/II.
 *D.L.G. H. 235: Dt. Tierrassen.
 *Seidel, H., gesamm. Schriften, auch einzeln.
 *Mandt, dtshr. Arzt am russ. Kaiserhof.
 *Eichrodt, das Buch Biedermeier.
 *Mering, Lehrb. d. inn. Med. II.
 *Bodenstedt, Liebe u. Leben.
 *Petersen, Hochspannungstechn.
 *Wirth, Gesch. d. Handelskrisen.
 *Kirchner, Michaelis, philosoph. Wörterbuch.
 *Schmidt, Jul., Lehrbuch d. organ. Chemie. I. Aufl.

A. Dupont in Amsterdam:
 1 Jahrbuch d. drahtlosen Telegraphie. Bd. XIV Heft 6 apart od. Band XIV komplett.

Velhagen & Klasing in Bielefeld:
 1 Bitter, Handwörterb. d. preuss. Verwaltung. 2 Bde. Aufl. nicht vor 1910.

Paul Koehler in Leipzig, Stötteritzerstr. 37:
 Orientalia. Kaufe ständig.
 Much, Heimat d. Indogermanen.
 Niederheim, Viehzucht in Argent.
 Ploss, das kleine Kind.
 Westermarck, Gesch. d. menschl. Ehe.
 Conrady, China (Ullsteins Weltgesch.)
 Virchow, Gräberfeld v. Koban.
 Erman, ägypt. Grammat., — Chrestomathie.
 Muss-Arnold, assyr. Wörterbuch.
 Hartmann, Lao-tse. (Dt.)
 Möllhausen, Wandern. d. Nordamerika.
 Reisinger, Griechenland.
 Kisa, Glas im Altertum.
 Gesch. d. Kostüme. Braun & Schn.
 Dolmetsch, Ornamentenschatz.
 Hoernes, Urgesch. d. bild. Kunst.
 Dreger, Weberei u. Stickerei.
 Naber, Theorien d. Pythagoras.
 Hertling, Augustin.
 Fischer, Mörikes Schaffen.
 Heinemann, Goethes Mutter.
 Muss-Arnold, assyr. Wörterbuch.
 Falke, ges. Werke. Gut geb. Ausg.
 Meyer, C. F., der Heilige.
 Eulenburg, Alles um Liebe.
 Krafft-Ebing, Psychopathia sex.
 Dorst, der Kaufmann.
 Schlegelberg, freiwill. Gerichtsbarkeit.
 Wagner, Bürobuch d. Rechtsanw.
 Staudinger, Komm. z. B.G.B.
 Staub, Komm. z. Ges. d. G. m. b. H.
 Jastrow, Formularbuch.
 Staub, Komm. z. Handelsgesetz.

K. F. Koehlers Ant. in Leipzig:
 Joly, techn. Auskunftsbuch 1920.
 Norden, aus Ciceros Werkstatt.
 Meyer, K., König Bran Find.
 Süders, Sakas u. d. nordar. Spr.
 Schulze, Wort- u. Sittengesch. I—III.
 Norden, Germani.
 Müller u. S., Maitrisimit.
 Konow, indoskyth. Beiträge.
 Fresenius, quant. analyt. Chemie I.
 Ranke, engl. Geschichte.
 III. Schrift d. N. T. 1. 4—6.
 Jordan, Hdb. d. Landvermessung I—III.
 Gauss' Werke, VI. VIII.
 Klass. d. Kunst. Bd. 3. 9. 15. 16.
 Weiss' Weltgeschichte. Kplt.
 Schlotterbach, Rechenvorteile.
 Levy, ... organ.-chem. Präparate.
 Erdmann u. K., allg. Warenkunde.
 Delitzsch, Babel u. Bibel.
 Seeck, Unterg. d. ant. Welt.
 Gebhardt, Hdb. d. dt. Geschichte.
 Herre, Herrschaft im Mittelmeer.
 Meyer, Gesch. d. Altertums. Kplt.
 Waldheim, Rezeptaschenbuch.

Oskar Böhme in Bitterfeld:
 *Meyers kl. Konv.-Lexik. 7. Aufl. m. Kriegsnachträgen.
 *Freitag, d. Ahnen. Friedenspap.

- Bernhard Hermann** in Leipzig:
Meyers Ortslexikon. Br. od. geb.
- Paul Gottschalk** in Berlin:
*Centralbl. f. Bakteriologie. Bd. 6, 1889 Taf. 5; Bd. 29, 1901 Nr. 22; Bd. 32, 1903 H. 1 d. Ref.; Bd. 64, 1916 Ref.; Bd. 66, 1912 v. d. Orig. Taf.; Bd. 76, 1916 v. d. Orig. Taf. 4; II. Abt. Bd. 1, 1895 Taf. 2; Bd. 7, 1901 Nr. 11.
- H. Kohlmeyer Nchf. Otto Meyer** in Dorum, Bz. Bremen:
Waegner, W., german. Helden-sagen. Bd. 2.
— do. Volkssagen. Bd. 3.
Wichert, H. v. Plauen.
- Basler Bücherstube A.-G.**, Basel:
2 Göler v. Ravensburg, Kunstge-schichte, hg. v. Schmid-Aachen.
1 Annales de l'Institut Pasteur. Pasteur. Vol. II—V, IX, X.
1 Bulletin de l'Institut Pasteur. Année 1903, 1907, 1910, 1912.
- A. Blenke & Co.** in Hamburg 36:
*Forrer, Franken (Bücher der Rose). Leder od. Leinen.
*Farrère, der Mann, der einen Mord beging. Vorkriegsausg. Angebote direkt.
- Neuer Verein f. dt.-che. Literatur**, A. Bolm in Berlin SW. 61:
*Goethe. (Propyläen-Ausg.) Bd. 4. 6. 7. Blau Leinen.
*1001 Nacht. Bd. 1 der zwölfbänd. Insel-Ausg.
*1001 Tag. Bd. 1.
*Grube, geogr. Charakterbilder. Bd. I—III.
*Meyer, Integralrechnung. Bd. 2. (Sammlung Schubert.)
*Windelband, Gesch. d. neueren Philosophie.
*Alles über englische Herrnsitze (Wohnräume u. Inneneinricht.).
*Bartels, Handb. d. Geschichte d. deutschen Liter.
*Lindemann, die Erde. I.
*Studien, Malerische. I.
*Spemann, gold. Buch der Musik.
*— goldene Buch des Theaters.
*Kretschmer, Trachten d. Völker.
*Friis, die Bernstorffs. Bd. 2.
*Kirchhoff, Länderkde. v. Europa. I. Teil, 1 Hälfte, ev. I. Tl. vollst.
*Fischer, Hauseingänge, Dielen u. Vestibüle.
- Joh. Schreitmüller**, Dresden-N. 6:
*Biblioth. d. allg. Wissens. (Bong.) 5- und 6bändig. Wie neu!
*Fuchs, Sittengesch. Ergbd. 2. 3.
*— Weiberherrschaft. Kplt. u. einz. Nur direkte Angebote erbeten!
- Wilhelm Engelmann** in Leipzig:
*2 Naumann-Zirkel, Elemente der Mineralogie. 15. Aufl. 1907. Zahle hohen Preis!
- S. Mayer** in Esslingen:
*Meyers Konv.-Lexikon. Grosse u. kleine Ausgabe.
*Francé, Leb. d. Pflanze. Bd. 6/8.
- Hellmannsche Buchhdlg.**, Jauer:
*Deutsche Gedenkhalle. Prachtbd.
*Der Kunstschatz. (Spemann.)
- Hans von Weber, Verlag**, Mün-chen 17:
Angebote direkt.
*Broch, Kaspar Hauser. Zürich 1859.
*Daumer, Enthüllgn. üb. Kaspar Hauser.
— Kaspar Hauser, s. Wesen, s. Unschuld. Regensb. 1873.
*Meyer, authent. Mitt. üb. Kasp. Hauser. Ansb. 1872.
*Linde, A. v. d., Kaspar Hauser. 2 Bde. Wiesb. 1886, u. alle sonst. Liter. üb. Kasp. Hauser.
- Wiss. Antiquariat Creutzer**, Köln (Hohenstaufenring 42):
Angebote direkt.
*Spinozas Werke. (Deutsch.)
*Bertram, Nietzsche.
*Platons Werke. (Deutsch.)
*Ewers, gekreuz. Tannhäuser.
*Meerwarth, Lebensbilder. I. (Grau.)
*Stetten, Gesch. v. Augsb. II.
*Christ, griech. Lexikon.
*Cardanus, de propria vita.
*Nietzsches Werke. Gr. 8°.
*Warenlexika.
- K. F. Koehlers Ant.** in Leipzig:
Casper, Lehrb. d. Urologie.
Wegner, prakt. Gasturbine.
Braun, drahtl. Telegraphie.
Le Sage, Gil Blas. Spanisch.
Veröff. d. Völkermuseum Frankft. — Kgl. Museum f. Völkerk. Berl.
Gerlachs Bibelwerk.
Florenz, japan. Dichtungen.
Gehring, Indien, d. alte Wunderl.
Lehmann, Strandlinien in Norw.
Weinschenk, Graphiklagerstätten.
Bischof, chem. u. phys. Geologie.
Brauns, techn. Geologie. 1878.
Shakespeares W. 2/4. (Bondi.) Br.
Stekel, Störgn. d. Affektleb. 1—4.
Hefter, Techn. d. Fette u. Öle. II.
Partsch, Hohe Tatra z. Eiszeit.
Zirkel, Lehrb. d. Petrographie.
Wilhelm, griech. Inscript. I. II
Martin, Diluvialstudien.
Langenbeck, d. Koralleninseln.
Otfried, der Christ.
- C. Seel's Nachf.** in Dillenburg:
*Schmoller, soziale Fragen.
- Wilhel Opetz** in Leipzig:
ABC-Code. 6. Ausgabe.
- Koehler & Volekmar A.-G.** Abt. Sortiment, in Leipzig:
1 Deutsche Monatsschr. f. Zahn-heilkunde 1920 Nr. 1.
1 Schaper, Herm., kirchl. Male-reien. Geb.
1 Kahlenberg, ein Ring. Br. od. gb.
- Mathias Strucken**, Düsseldorf 17:
Choderlos de Laclos, gefährliche Liebschaften. 2. Band. Hype-riion-Verlag. Halbelder.
- C. F. Schulz & Co.**, Plauen i. V.:
Angebote direkt erbeten.
*Bibliothek d. allg. u. prakt. Wis-sens. 6 Bde. Blau Leinen.
*Dreger, europ. Weberei u. Stick.
*Racinet, l'ornement polychrome. Kplt. u. einz.
*The Studio. Ganze Reihen und einzeln.
*Kuhn, Kunstgeschichte.
*Brunet, Manuel du libraire.
*Cohen, Guide de l'amateur des livres.
*Gothein, Gesch. d. Gartenkunst.
*Handzeichnungen alter Meister d. holl. u. vläm. Schule. Amster-dam (Moes).
*Grimm, Life of Michael Angelo.
*Rosenberg, Gesch. d. Gold-schmiedekunst.
*Licht u. Schatten. Alle Jahrgge.
*Winckelmann, Monumenti antichi inediti.
*Ibsens Kunstanschauungen.
*Gazette des Beaux-Arts.
*Schubert-Soldern, das radierte Werk von Zorn.
*Graphische Künste. Jahrg. 28. Wien 1905.
*Sluyterman, old interiors in Hol-land.
*Heyden, Blätter f. Kostümkunde. 4 Bände.
*Mithoff, Kunstdenkmale u. Alter-tümer im Hannoverschen. 4—7 oder kplt.
*Berliner Architekturwelt. Son-derheft 8, Frank L. Wright.
*Perrot et Chipiez, Aegypten.
*Zschokke, die klassischen Stellen der Schweiz.
*Hefner-Alteneck, Tracht., Kunst-werke u. Gerätschaften d. 17. u. 18. Jahrhundert. 1889.
*Wagner, Finanzwissenschaft. I. Teil. (Broschiert.)
*Innendekoration. 31. Jg. 1. Sem.
- H. Lindemann** in Stuttgart:
*Semi-Kürschner 1913.
*Hartwig, Berechnung d. Sterne. (Schwerin 1862.)
*Schröer, Goethes Faust. 1907.
*Kopernikus, Wke. (Thorn 1879.)
*Gunspach, Hilfsbuch d. rechnend. Chronologie. (1853, Mohr.)
*Oppolzer, Kanon d. Finsternisse.
*Schramm, Hilfsb. f. Chronologie. — Taf. z. Berechn. d. näh. Um-stände d. Sonnenfinsternisse.
*Wislicenus, Tafeln z. Bestimmg. d. Jahres-Auf- u. -Untergänge d. Gestirne.
*Rottecks allgem. Geschichte.
- Reinhold Bauer**, Schmölln, S.-A.:
*Fraas, Petrefaktensammler.
*Hauff, Lessings Werke.
*Kürschners Staatshandbuch.
*Kosmos, Alpenkalender 1921.
- Reinhold Pabst** in Delitzsch:
*Handb. d. Landwirtsch. 4 Bde. (Dr. M. Jänicke, L.)
- Martinus Nijhoff** im Haag:
Bahst, l'art décoratif. (In französ. oder engl.)
*Janus, Archives intern. de méde-cine. Reihen u. einzelne Bde.
*Botanische Zeitung. Bd. 1—68.
Fortschritte d. Röntgenstrahlen. Bd. 1—9, 12, 13.
Marx, Herr Vogt. 1860.
— Inauguraladresse d. Intern. Arbeiter-Assoc. 1864—65.
— aus d. kritischen Gesch. 1877.
— Briefe in Sorgen.
Chemische Umschau. Bd. 26. (Auch unvollständig.)
Lehnert, Gesch. d. Kunstgewerb. Tadellos.
Verbeek e Fennena, Geol. van Java.
Runge, Theorie u. Praxis der Reihen. (Gösch.)
— Praxis d. Gleichgn. (Gösch.)
Osgood, Lehrb. d. Funktionen-theorie. (Teubner.)
Brabbée, Deutschlands zukünft. Kohlenwirtschaft.
Breasted, Gesch. Aegyptens.
Brodmann, Seegesetzgeb. (Einige Exempl.)
Buck, Steuerlehrbuch.
Grünhut, Wechselr. (Einige Ex.)
Hahn, Reichssiedelungsgesetz.
Jodl, L. Feuerbach. 1904.
Kisch, Sexualleben d. Weibes. Letzte Aufl.
Krafft-Ebing, Psychopathia sex. Letzte Aufl.
Kurtscheid, neues Kirchenr. 6. A. Legien, Aufgabe d. Gewerksch.
Löwe u. Hellweg, Strafprozessord-nung. (Einige Expl.)
Mayer, dtchs. Verwaltungsrecht. (Einige Ex.)
Norden, neue Steuergesetze.
Planck, Lehrb. d. Zivilprozess-rechts. Kplt. (Einige Ex.)
Stier-Somlo, Reichsstaatsrecht u. Einzelstaatsrecht.
Tschirschky, rechtl. Entwickl. d. Kriegs.
Tönnies, Weltkrieg u. Völkerr.
Unger u. Ditrich, das Mietrecht i. Kriege.
- Swets & Zeitlinger**, Amsterdam:
*Gabelentz u. Löbe, Ulfilas.
*Zacher, das gotische Alphabet d. Ulfilas u. das Runenalphabet.
*Sievers, Grundzüge d. Phonetik.
*Reineke Fuchs, hrsg. v. Reissen-burger.
*Diefenbach, vergl. Wörterbuch d. goth. Sprache.
*Michels, mittelhochdt. Elem.-B.
*Holthausen, altsächs. Elem.-Buch.
*Sievers, angels. Grammatik.
*Morsbach, mittellengl. Grammat.
*Franck, altfränk. Grammatik.
*Grimm, deutsche Grammatik.
*Heliand, Poema Saxonicum se-culi noni.
*Beiträge z. Gesch. d. dt. Spr., v. Paul u. Braune. Bd. 1—41.

K. F. Koehlers Ant. in Leipzig:
Blätter f. d. Kunst. II. Auslesebd. 1899—1903.
Annales des sciences nat.: Zoologie. 1—44.
Jahresber. üb. d. Fortsch. d. Anatomie u. Physik. Bd. 1—20.
Zentralbl. f. d. Krankh. d. Harn- u. Sexualorgane. Bd. 1—14.
Jahresber. üb. d. Fortsch. d. path. Mikroorganism. Bd. 1—16.
Zeitschr. f. österr. Volkskde. — f. ges. Neurologie u. Psychiatr. Referate 1—19. Orig. 4—52. — f. Ethnologie. Bis 1900.
Ztschr. f. Gärungsphysiol. Bd. 5—Jg. 1920.
Zentralbl. f. Anthropologie. Bd. 1. Verhandlgn. d. dt. Gesellsch. f. Urologie. Kongr. 5 bis Schluss. — d. dt. Kongr. f. inn. Medizin. — d. dt. Gesellsch. f. Chirurgie. Kongr. 1—34, 43 u. ff. — d. dt. otolog. Gesellsch. Kplt. Mitteilungen d. anthropol. Ges. Wien.
Das Museum. Jg. 11 Heft 17—20.
Monatsschr. f. Ohrenheilkunde u. Laryngo-Rhinologie.
Chirurg-techn. Korrespondenzbl. Jahrb. d. orthopäd. Chirurgie.
Kolloid-Zeitschr. Bd. 1—11, 15—25, Beihefte Bd. 6—11.
Mitteilgn. aus d. gynäkolog. Institut Helsingfors.
Verhandlgn. d. patholog. Gesellschaft. Bd. 18 u. ff.
Zeitschr. f. Balneologie, Klimatologie u. Kurort-Hyg. Jg. 1, 5/11.
Dt. Ztschr. f. Chirurgie. Bd. 3/49.
Jahrb. f. Psychiatrie u. Neurolog. Kplt.
Publications of the astron. laboratory. Groningen.
Bulletin astronomique. Vol. 1—32.
Jahresber. f. d. Fortsch. d. Physiolog. 1913—19.
— Urolog. Jg. 9—1920.
— üb. d. Fortsch. d. Anatomie u. Entwicklungsgesch.
— üb. d. Fortsch. d. Diagnostik. Kplt.
— üb. d. Ergebnisse d. Immunitätsforschung.
— üb. d. Fortsch. in d. Lehre v. d. patholog. Mikroorganism. 1911—19.
Globus. Kplt. u. bis 1900.
Fortschr. d. Chemie, Physik u. physik. Chemie. Bd. 1—8, 11/16.
Ethnologica.
Correspondenzblatt d. dt. anthrop. Gesellschaft. Bis 1895.
Berichte üb. d. Versamml. d. ophthalmolog. Gesellschaft.
— üb. d. Leistungen in d. Ohrenheilkunde. Kplt.
— d. Dtschn. Chem. Gesellschaft. Bd. 1—31, 33, 34, 47—52.
Beiträge f. Volks- u. Völkerkde. — z. Anthropologie u. Urgesch. Bayerns.

K. F. Koehlers Ant. in Leipzig
ferner:
Baessler-Archiv, Beitr. z. Völkerk. Dt. Archiv f. klin. Medizin. Bd. 1—98.
— Archiv f. Ohrenheilkde. Bd. 1—84, 95—105.
— f. Orthopädie, Mechanotherapie u. Unfallchir.
— f. Religionswissenschaft.
— f. Hygiene. Bd. 1—2, 16, 18, 79, 80, 81—88.
— Intern., f. Ethnographie.
— f. klin. Chirurgie.
— f. Anthropologie. Bd. 13—18.
Arbeiten aus d. chirurg. Klinik Berlin.
Anthropos. Bd. 1 u. 2.
Liebigs Annalen. Kplt., auch kleinere Reihen, ev. einzeln.
Intern. Zeitschr. f. phys.-chem. Biologie.
— Zentralbl. f. Laryngologie, Rhinologie etc.
Zeitschr. f. allgem. Physiologie. Bd. 1—13, 16—18.
— f. Psychiatrie. Bd. 1—75.
— d. Ver. f. Volkskunde.
Jahrb. d. Chemie.
Das Ausland. 1867.
Parker & Son, 27 Broad Street, in Oxford:
*Baetgen, Psalmen. (Handk. z. A. T.)
Bergk, Poetae lyrii graeci. II. oder III. Auflage.
*Blume, Sammlg. v. Goethes Gedichten. Wien 1892.
*Brünnow, classified list of all simple and compound cuneiform ideographs occurring in the texts hitherto published with their Assyro-Babylonian equivalents. 3 vol. u. Indices. Leiden 1887—1889.
Arneht, Prinz Eugen v. Savoyen. 3 Bde. Wien 1864.
*Hefner (F. de), Costume du moyen-âge chrétien. 76 livr. en 3 divisions. Texte français.
*Mommson, Res gestae divi Augusti. II. Auflage.
*Schlatter, das christl. Dogma.
*Springer, Gesch. Oesterreichs s. d. Wiener Frieden, 1809. 2 Bde. 1863—1865.
Bitte um Angebot, bar, m. Angabe von Porto direkt an uns.
Jüdischer Verlag G. m. b. H. in Berlin W. 15:
*Schlatter, Herodes d. Grosse.
*Saulcy, Histoire d'Hérode. 1867.
*Roscher, W., Juden im Mittelalt.
*Berliner, A., a. d. Leben d. deutschen Juden im M.-A.
*Stobbe, O., Juden in Deutschland während d. M.-A.
Kuh'sche Bh., Hirschberg, Schl.:
*Sperontes, singende Muse von d. Pleisse.

G. E. Stechert & Co. in Leipzig:
Bahr, Tagebuch.
Barsch, Motorpflüge. 1918.
Berchem, Siegel. 1918.
Edinger, Bau d. Zentralorg. I/II. Fortschritte d. Technik 1909/10.
Habenicht, Taschen-Atlas. Neuere Aufl.
Hagenbach, Paukenhöhle d. Säugtiere. 1835.
Handb. d. inn. Medizin. Bd. 1—5.
Hansjakob, Abendläuten.
Hauptmann, Hirtenlied.
Herodotus (Abicht) 1876—1906. 5 Bde.
Hyrtl, vergl. anat. Unters. üb. d. inn. Gehörorgan. 1845.
Koernig, syntakt. Gebrauch d. Imp. 1883.
Kretschmer u. Rohrbach, Trachten d. V.
Mach, Kultur u. Mechanik. 1915.
Mahn, Werke d. Troubadours. 4 Bde.
Meiss, Verspannen v. Flugz. 1918.
Mohl, les origines rom. 1900.
Müller, Metalldrahtlampen.
Panum, Entst. d. Missbildungen. 1860.
Retzius, Gehörorgan d. Wirbeltiere. 1881—1884.
Rodin, Kathedralen Frankreichs. 1917.
Schimper, Pflanzengeographie.
Schottenloher d. alte Buch. 1919.
Schottmüller, Bronzestat. u. Ger.
Scarpa, innerer Bau d. Knochen. (Dtsch. v. Rose.) 1800.
Sömmering, Bau d. m. Körpers. 1791—96.
— Abb. d. m. Hörorg. 1806. (Sinnesorgane 2. Lfg.)
— Icones oculi humani. 1804.
— do. organ. hum. gustus et vocis. 1808.
— do. organ. hum. olfactus. 1810.
Weber, Zusätze zur Lehre v. Bau d. Geschlechtsorgane. 1846.
Zündel, Erzählen u. Vorles. 1917.
Conrad Behre in Hamburg:
Medizin. Literatur 1916 II. Halbj.
Centralbl. f. Bakteriologie. I Bd. 1—75. Referate bis Bd. 61 und Register.
— do. II Bd. 1—30 u. Register zu Bd. 1—20.
Virchows Archiv f. path. Anat. Bd. 1—20, m. Suppl. u. Regist.
Archiv f. d. ges. Physiologie, von Pflüger. Bd. 1—141, m. Suppl. u. Reg.
Archiv f. Protistenkde. Bd. 1/39.
Jahresber. üb. Fortsch. i. d. Lehre d. path. Mikroorganismen. Jg. 1911—1919.
Jahresbericht üb. d. Ergebnisse d. Immunitätsforsch. 1918, 1919.
Buchhandlung des Waisenhauses Sort.-Kto. in Halle a. d. S.:
Kühn, Frauen um Goethe. Bd. 2.
Gobineau, Renaissance.
Lindner, Geschichtsphilosophie.

Müller & Gräff in Karlsruhe:
Biedenfeld, Mönchs- u. Klosterfrauen-Orden.
Noack, Baukunst d. Altert.
Niese, auf d. Heide.
Schulze-Smidt, eiserne Zeit.
Schieber, — Sick, — Villinger, Romane.
Dahn, Odins Trost.
Ostwald, analyt. u. anorg. Chemie. Ars una-Bücher.
Ebhardt, dtische. u. ital. Burgen. Bauformen. (Hoffmann.)
Bodenstedt, Schrftn. 1869. Bd. 10.
Mone, d. bild. Künste in Baden. (Alles.)
Baum, dtische. Bildwerke.
— Ulmer Plastik.
Josephi, Katalog d. Bildwerke d. Germ. Nat.-Mus.
Münzenberger u. Beissel, mittelalterl. Altäre.
Schuette, schwäb. Schnitzaltar.
Vischer, Studien z. Kunstgesch.
Woltmann, dt. Kunst im Elsass.
Grimm, Mythologie.
— Heldensagen.
Hemme, latein. Sprachmaterial.
C. R. Moeckels NL, Zwickau, Sa.:
*Meinhold, altnordisches Leben.
*Sapp, die Relig. d. alt. Dtschn.
*Kauffmann, deutsche Mythologie.
*du Prel, d. Philos. in d. Mystik.
*— der Tod, das Jenseits, das Leben im Jenseits.
*— Entwicklungsgesch. d. Weltalls.
*— die monistische Seelenlehre.
*— d. Entdeckg. d. Seele durch d. Geheimwissenschaften.
*German. Sagenborn. 6 Bde., bearb. v. Engelmann.
*Fournier d'Albe, zwei neue Welten (übers. v. Ikle)
Sämtliche möglichst gebunden. Angebote erbitte direkt.
Lehmann & Wentzel G. m. b. H. in Wien:
Camerer, Vorlesungen über Wasserkraftmaschinen.
Dickens' ausgew. Romane. IX: Die Pickwickier. Bd. 1. Geb., ev. geh. (Verlag Albert Langen, jetzt Musarion-Verlag, Münch.)
Doré-Bibel.
Krey, Erddruck.
Hermann Treichel in Jena:
Martius, Flora Brasiliensis.
Wörterb. d. Volkswirtschaft.
Brehms Tierleben.
Bamberger, polit. Schriften.
Oettingen, Pferdezucht.
Werner, Rinderzucht.
Orpolzer, Bahnbestimmung.
Meyers Konv.-Lex. Ergbd. 4.
Winckelmann, Briefe. 3 Bde.
Joh. Palm's Hofbh. in München:
*Friedrich d. Gr., Oeuvres, éd. Preuss. 32 Bde.
Max Lehmsstedt in Weissenfels:
Leuchs' Adressbuch: Preussen u. Sachsen.

- Jos. Baer & Co., Frankfurt a. M.:**
 *Zelinka, Gastotrichen. 1889.
 *Früh u. Schröter, Moore d. Schweiz. 1904.
 *Bütschli, Vorles. üb. vergl. Anatomie.
 *Kolbe, Einf. i. d. Kenntn. d. Insekten.
 *Heiden, Morphologie d. Wirbellosen. (Kult. d. Geg.)
 *Röseler u. Lamprecht, Handb. f. biol. Uebungen. 1914.
 *Schröter, Schwebeflora.
 *Demiani, Fr. Briot, Enderlein u. d. Edelzinn. 1897.
 *Faustdichtung vor, neben u. nach Goethe. 1913.
 *Endres, Thomas v. Aquin. 1910.
 *Diemer, dt. Gedichte. 1849.
 *Garstang, Meroe, city of Ethiopia. 1911.
 *Crawford, Island of Meroe and Meroitic inscript.
 *Partsch, Mitteleuropa.
 *Archiv f. Literaturgesch. Bd. II. 1871.
 *Kunstchronik. Bd. 6-8.
 *Jahresbericht üb. d. Fortsch. d. klass. Altertumsw. Bd. 23. 1871.
 *Zeitschr., Histor. N. F. Bd. 10-18.
 *Schriften d. Ver. f. Sozialpolit. Bd. 5. 56. 1874 u. 1893.
 *Veröffentl. d. graph. Ges. I. XIV. XV. XVII. XVIII. XX u. ausserordentl. Veröffentl. 3-5.
 *Publikation. d. liter. Ver. Stuttg. 46-49. 51. 56. 58. 59. 64. 68. 69. 84. 220.
 *Schriften d. Goetheges. Bd. 29. 31. 32.
 *Die Genossenschaft, hrsg. v. Wrabatz. Jg. 38. 40. 1909. 11.
 *Gewerbeblatt f. d. Grossh. Hessen. Jg. 35. 1873.
 *Mitteil. d. Ges. f. Salzburg. Landeskde. Jg. I. II. 1861-62.
 *Lajard, Recherches s. le culte de Mithra.
 *Kunstdenkm. d. Rheinprov. III. 1-4. IV. 1.
 *Keyserling, Reisetagebuch. Erste A. Mögl. ungeb.
 *Hokusai, Fujiyamawerk.
 *Venturi, Storia dell' arte ital.
 *Heyse, ges. Romane u. Novell.
 *Fenollosa, chines. u. jap. Kunst.
 *Münsterberg, chines. Kunstgesch.
 *Kümmel, Kunstgew. in Japan.
 *Seidel, Leberecht Hühnchen.
 *Biese, dt. Literaturgesch.
 *Monumenta catholica pro indep. potest. eccles., ed. Roskovany. 1847. 2 vol.
 *Anthologia graeca Palat., ed. Stadtmüller. III. 1.
- P. Dienemann Nachf. in Dresden:**
 *Werner, Rinderzucht.
 *Wenzels Adressb. d. chem. Ind.
 *Weltall u. Menschheit. Bd. 5.
 *Heese-Wartegg, Wunder d. Welt.
 *Fuchs, Sittengesch. Erg.-Bd. 2.
 *Michel, Gebärdensprache I.
- Buehh. Gustav Fock, G. m. b. H. in Leipzig:**
 (L) Die Edda.
 (L) Eger, Eisenbahnverkehrsordnung.
 (L) Ehrenberg, Kunstgesch. 6. A.
 (L) Eichhorst, spez. Path. u. Ther.
 (L) Einheitsmeth. z. Unters. von Fetten, Oelen.
 (L) Elster, Prinz. d. Literaturw.
 (L) Emich, Lehrb. d. Mikrochem.
 (L) Encykl. d. math. Wissensch. I.
 (L) Engel, Goethe, sein Leben.
 (L) Ennemoser, Anltg. z. mesm. Prax.
 (L) — Gesch. der Magie.
 (L) Enneccerus, Bürg. Recht. II 3.
 (L) Epistolographi Graeci.
 (L) Erdmann, Logik. Bd. 1.
 (L) Ernst, Krieg u. Steinkohlennebenverz.
 (L) Fahrion, Härtung d. Oele.
 (L) Feine, Theologie d. N. T.
 (L) Ferraris, wiss. Grundlag.
 (L) Fischer, Mischen, Rühren.
 (L) Flavius, Opera, ed. Niese.
 (L) Forel, Hygiene.
 (L) Fresenius, quant. Analyse.
 (L) Freud, Psychopath. d. Alltags.
 (L) Freytag, Bilder. II 2 1904, IV 1888.
 (L) Friedberg, Verwert. d. Knoch.
 (L) Friedländer, Teerfarbenf. X.
 (L) Friderich, Naturgesch. d. dt. Vögel.
 (L) Fritsche, El. d. Erdmagnetism.
 (L) Gering, Hand. u. Ind. d. St. Basel.
 (L) Geistbeck, B.-Atlas d. ausser-eur. Erdt.
 (L) Giesebrecht, wend. Gesch. a. d. J. 780-1182.
 (L) Glauber, Epichar. verbor. Salomonis.
 (L) Goedeke, z. Gesch. d. dtshn. Dicht. Bd. IV.
 (L) Gocht, Röntgenlehre f. Mediz.
 (L) Goncourt, la femme au 18. s.
 (L) Goethe, a. Weimars klass. Zt.
 (L) — Charl. v. Stein u. Corona Schröter.
 (L) — Frauenbild. a. G. Jugendz.
 (L) — Eintritt in Weimar.
 (L) — Werke letzt. H. Bd. 41 ff.
 (L) — Freundesbilder
 (L) — Werke. Bd. 1. Roter Einbd. (Bong.)
 (L) — Faust, v. Harnack.
 (L) — Werke. Grossh. W.-E. Ausg.
- A. Zuckschwerdt in Weimar:**
 *20 Schunke, Maschinenelemente. Angebote eiligst erbeten.
- Kanitz' Sort. (R. Kindermann) in Gera-Reuss:**
 *1 Alfab. Verzeichnis d. Mitglieder d. Reichstags. Nr. 1 (1920).
 *1 Lessing, Theod., Gesch. d. Sinnlosen.
 1 Eisel, Rob., Sagenbuch d. Vogtlandes.
- Alexander Köhler in Dresden:**
 *Lubojatzki, d. Königs Maienblüte.
 *Meyers Konv.-Lex. 6. A. 24 Bde.
 *Dühring, Prinzipien d. Mechanik.
 *Kosmos 1916. Handweiser.
 *Seydlitz, Hdb. d. Geographie. Gr. Ausgabe.
 *Ploss-Bartels, d. Weib i. d. Natur u. Völkerkunde.
 *Lingg, Völkerwanderung.
- Albert Müller in Stuttgart:**
 Droste-Hülshoffs Werke. 2 Bde. Bongs Luxus-Halbfranz.
 Fouqués Werke. 1 Bd. do. do.
 Freiligraths Werke. 2 Bde. do. do.
 Grillparzers Werke 6 Bde. do. do.
 Hebbels Werke. 5 Bde. do. do.
 E. T. A. Hoffmann. 5 Bde. do. do.
 Kleists Werke 2 Bde. do. do.
 Hölderlins Werke. 2 Bde. do. do.
 Körners Werke. 1 Bd. do. do.
 Mörikes Werke. 2 Bde. do. do.
 Shakespeares Wke. 4 Bde. do. do.
- Theod. Thomas Komm. Gesch. in Leipzig:**
 *Villiger, Anat. d. Nervensyst.
 *Jaspers, pathol. Psychologie.
 *Lewandowski, Handb. d. Nerven-erkrankgn.
 *Oppenheim, Lehrb. d. Nervenkr.
 *Nonne, luetische Erkrankgn. des Nervensystems.
 *Jammes, Hasenroman. M. Lith. v. Seewald. 1. A.
 *Sterne, Werden u. Vergehen.
 *Siméon, Recht u. Rechtsgang. (Civilprozess.)
 *Enneccerus-K.-W., allgem. Recht. Schuldverhältn. Sachenrecht.
 *Arkossy, poln. Wörterbuch.
 *Kirchhoff, Didakt. u. Meth. des Geographieunterricht.
 *Medizin. Statistiken einz. Städte. Auch ältere.
 *Blavatsky, d. entschleierte Isis.
 *Marbach, Volksbücher.
 *Kurth, Sharaku.
 *Whistler, v. d. artigen Kunst, sich Feinde zu machen. Übers.
 *Kloster. Bd. 3 u. 6.
 *Touss.-Langensch., schwed. Unterrichtsbr.
 *Meynert, Psychiatrie.
 *— klin. Vorlesgn. üb. Psychiatr.
 *Emminghaus, allg. Psychopathol.
 *Magnan, psychiatr. Vorlesgn.
 *Janet, l'automatisme psychique, nevroses et idées fixes. L'état mental des hystériques.
 *Ebbinghaus, Abriss d. Psycholog.
 *Lipps, Psychologie.
 *Messer, Empfindung u. Denken.
 *Witasch, Psychologie.
 *Klages, Probl. d. Graphologie.
 *Gaupp, Wege u. Ziele psychiatr. Erkenntnis.
- John & Rosenberg in Danzig:**
 *Realencyklopädie d. gesamt. Heilkunde, von Eulenburg. 4. Aufl. Bd. 9 u. ff.
 Angebote umgehend direkt erb.
- Herold'sche Bh. in Hamburg:**
 *Handb. d. dt. Aktiengesellschaften. 1920/21, Bd. I.
 *Bentley, Code. Neueste Ausg.
- Ed. Lanzenberger in Hamburg:**
 Alcott, kleine Frauen. Gr. A.
 Brachvogel, v. Beaumarchais. Geb.
- Buehh. Gustav Fock, G. m. b. H. in Leipzig:**
 (J) Berg- u. hüttenmänn. Ztg. Jg. 1/48, 50, 51, 53-63, auch kplt.
 (J) Chemisches Centralblatt. Jg. 1897-1918.
 (J) Chemiker-Zeitg. (Cöthener). Jahrg. 1900-1919.
 (J) Journal f. praktische Chemie. Neue Folge, Jahrg. 1870-1917.
 (J) Journal f. Gasbeleuchtung. Jg. 1858-1919.
 Jahresberichte üb. d. Fortschritte d. chem. Technol. Jg. 1900-19.
 (J) Jahrbuch d. organ. Chemie. Jahrg. 1908-14.
 (J) Zeitschr. f. analyt. Chemie. Jahrg. 1862-1919.
 (J) Oesterr. Zeitschr. f. Berg- u. Hüttenwesen, hrsg. v. Kroup u. Ernst Manz, Wien. Jg. 1912/19.
 (J) Archiv f. patholog. Anat. Kplt. u. e.
 (J) Strauss, christl. Glaubenslehre.
 (J) Rathgeber, Grossgriechenld.
 (J) Rothe, theolog. Ethik. 2. A. — Dogmatik.
 (J) Krauss, Sitte u. Brauch der Südslaven.
 (J) Fortsch. a. d. Geb. d. Röntgenstrahl. Bd. 24-27.
 (J) Brunner, Rechtsgesch. d. röm. u. germ. Urkde. I.
 (J) Bierling, jurist. Grundbegriffe, jurist. Prinzipienlehre.
 (J) Gallesio, Pomona italiana.
- K. André in Prag:**
 Burkarts Slg. wicht. Nutzhölzer.
 Campin, Drechs. in Holz.
 Drechslerkunst. Alles.
 Folnesics, Innenräume.
 Friedenthal, Weib.
 Geissler, Drechsler.
 Jacuts, Moschtarik.
 Lachambre-Masch., Andrée au pôle nord en ballon.
 Leipz. Illustr. Ztg. 1918.
 Marx, Mehrwertsth.
 Nordlinger, Querschn. v. 100 Holzarten.
 William Pethy, Alles u. in allen Sprachen.
 Printz, Nutz- u. Bauhölzer.
 Schmidt, Atlas d. Diatomeen.
 Schwoy, Top. v. Mähren. 3 Bde.
 Teuber, Drechslerkunst.
 Wedekind u. Müller, Kat. d. Lpzg. Drechsl.-Ausst.
- Albert Köndgen in Duisburg:**
 1 Krümmel, Handb. d. Ozeanographie.
 1 Hamm, Lehrb. d. Meteorologie.
 1 Perntner, meteorolog. Optik.
 1 Paasch, v. Kiel z. Flaggenknopf.

- M. Wartner's Buchh. in Görlitz:
 75 Selbsthilfe. (Hauswirtsch. Ratschl. — Gesundheitspfl. — Körperpfl. — Hausapotheke.) Geb. Sehr preiswert!
- Buchh. Gustav Fock, G. m. b. H. in Leipzig:**
 (W) Schlegel, Fr., Jugendschriften. 1882.
 (W) Schumann-Gürke, blüh. Kakteen. I. Lief. 1—16.
 (W) Kürschners Nat.-Liter. Kplt. in Leipzig:
Karl W. Hiersemann in Leipzig:
 Arbeiten d. kunsthistor. Institut. d. Univers. Wien. Kplt. u. e.
 *Ethan Allen. Alles.
 State of Vermont (U. S. A.). Alles.
 Jones, Gramm. of ornament. Lond. 1868.
 Laufer, Jade. London 1912.
 Audsley a. Bowes, Ceramic art of Japan. Lond. 1875—80.
 Schenk, Peter, Ansichten.
 Goethe, Goetz v. Berlichingen. Erst-Ausg.
 Bessel, Abhandlungen. 3 Bde. Lpzg. 1875/76.
 Dase, Faktoren-Tafeln. 3 Bde. Hambg. 1862—65.
 Weber, Lehrb. d. Algebra. 2. A.
 Bolyai, Tentatem. 2 vols. Lpzg. 1899—1904.
 Antiquités Mexicaines. Ps. 1834—1836.
 Creuxius, Historiae Canadensis libri X. Cramoisy 1664.
 Semler, trop. Agrikultur. 1897—1903.
 Das Tierleben d. Erde. Bd. 2, 3.
 *Exlibris (Ztschr.) 1901—10, 12, 17.
 Kolonie u. Heimat. Kpl. Reihe.
 Mauthner, Kritik d. Sprache.
 Kunst, Dekorative. Bd. 10, 14/18.
 Fortschr. a. d. Gebiete d. Röntgenstrahlen. Kplt. u. einz.
 Killing, Lehrb. d. analyt. Geometrie. 1900.
 Handwörterb. d. Staatswissensch., hrsg. v. Conrad.
 Adressbuch d. Dtschn. Reichs, v. Schröder. Bln. Letzte Aufl.
 Amunátegni Solar, Mayorazgos i titulos de Castilla. Sant. de Chile 1901—04.
G. Ad. Stehn's Buchh., Stuttgart-Cannstatt:
 1 Neumanns Ortslexikon d. Dt. Reichs.
G. Delffs in Porzheim:
 2 Förderreuther, Allgäuer Alpen. Land u. Leute. Geb.
 1 Meyers Konv.-Lex. 6. Aufl. Halbleder. Tadellos.
Heinrich Kahlsdorf in Heidelberg, Hauptstr. 109:
 *Hinrichs' Halbjahrskataloge mit Register 1901—1919.
Otto Klemm in Leipzig, Salomonstrasse 16:
 Kürschners dt. Literaturkalender. Zuletzt erschienene Ausgabe.
F. W. Kasten in Chemnitz:
 Stockmann, Puder.
 Berend, Charl., Anita Berber.
 Brantôme, Leben d. gal. Damen.
 Federn-Kirmse, Bild d. Weibes.
 Dufour, die Prostitution. 3 B. Gb.
 Bloch, Gesch. d. Prostitut. Geb.
 Klassiker d. Bibl. Inst. in Friedenshalblederbdn. m. Goldschn.
 Erotika. (Soweit nicht verboten.)
 Farrère, Cl., Mme. Dax.
Alexander Kramer in Riga:
 *Hinrichs' Halbj.-Katalog 1914, 1915, 1916, 1917 I, 1918 II,
 *2 Wunder der Natur. (D. Verlh. Bong.) Lfg. 61—65 (Schluss). (Angeb. mögl. direkt erbeten.)
Halm & Goldmann in Wien I:
 *Ullsteins Weltgesch.: Orient. Hfz.
 *ABC-Code. 5. ed.
 *Hinrichs' Halbj.-Kat. 1915—1917.
 *Letarouilly, Rom. Textbd.
 *Werke d. Volkskst. Bd. 1. (Wien.)
 *Casanova, Memoiren, v. Alvensleben.
 *Girtanner, Abh. üb. venerische Krankh. 3 Bde.
 *Storm, Maria Stuart. 1894.
 *Stiegler, Lehrb. d. Physiol. für Krankenschwestern.
 *Tschirch u. Oesterle, Atlas d. Pharmakogn.
 *Berlepsch, Bienenzucht.
 *Gravenhorst, Imker.
 *Alfonsus, Lehrb. d. Bienenzucht.
 *Witzgall, Buch v. d. Bienen.
 *Maser-Rich.-Kühns, Physik.
J. J. Heckenhauer in Tübingen:
 Taine, Voyage aux Pyrénées.
 Mann, Th., Kgl. Hoheit. 1. Ausg. od. Friedensausg.
Benno Goeritz in Braunschweig:
 Aschoff, pathol. Anatomie. N. A.
 Lexer, allg. Chirurgie. N. A.
 Sahli, physik. Unters.-Meth. N. A.
Kochler & Volckmar A.-G., Abt. Sortiment, in Leipzig:
 Zeitschr. Hermes. Je 1 kompl. Bd. 4, 5, 7—9, 12—14 u. 16.
 — Je 2 kompl. Bde. 36, 37 u. 42.
Jul. Gjellerup in Kopenhagen:
 *Tiller, Modellyacht.
 *Der Betrieb. Nr. 1—4. I. Jahrg.
 *Dingler, H., die Bewegung d. pflanzl. Flugorgane.
 *Handbuch f. Maler.
 Boedecker, Metalleinlageverfahr.
 *Taschenbuch f. Eisenhüttenleute.
 *Schnabel, Handb. d. Metallhüttenkunde.
 *Gibbs, thermodynam. Elemente.
 *Hildebrand, Fr., d. Verbreitungsmittel der Pflanzen.
Walther Koch in Hamburg 13:
 *Blüchers Auskunfts. f. d. chem. Industrie. 8., 9. od. 10. Aufl. Angebote nur direkt.
Willy Weise G. m. b. H. in Berlin W. 9:
 1 II Ferro.
Jos. Baer & Co., Frankfurt a. M.:
 *Jung, Psych. d. Dementia praec. 1906.
 Gross, cerebrale Sekundärfunktionen. 1902.
 *Treadwell, quantitat. Analyse. 5. od. 6. A.
 *Pfister, psychoan. Methode. 1913.
 *Paulsen, Einl. i. d. Philos.
 *Vasari, Vite, ed. Milanesi.
 *Almanach de Gotha. 1916. 17, 18.
 *Literatur, Moderne, in biogr. Einzeldarst. Lpz., Friedrich. 1891 ff.
 *Venturi, Storia dell' arte.
v. Szalatnay in Jägerndorf:
 *Sommer- u. Ferienhäuser d. Woche.
 *Burger, Hdb. d. Kunstwiss. Lfg. 36 u. 38, 53 u. ff.
 *Brockhaus' Konv.-Lex. 5. A. Bd. XI u. ff.
Max Weg in Leipzig, Königstr. 3:
 Aeschines, v. Benseler. 1855—60.
 Anthologia Graeca. 3 v., v. Jacobs. Comment. in Aristot. (Berlin.)
 Arneth, Correspondenz III: Maria Theresia u. Marie Antoinette.
 Arriani, Periplus.
 Aucassin u. Nicolette, v. Suchier.
 Adamspiel, v. Grass. 1891.
 Benseler, de hiatu in orat. att. 1841.
 Childers, Pali Diction.
 Constantinus Porphyrogenitus, ed. Bekker. 3 vols.
 Corpus juris canonici, ed. Friedberg. 1879—81.
 Nestle, Euripides. Stuttg. 1901.
 Delbrück, syntakt. Forschgn. 2 v.
 Diels, Doxographi Graeci.
 Dio Chrysostomus, von Reiske.
Buchh. Gustav Fock, G. m. b. H. in Leipzig:
 (S) Bersch, chem.-techn. Lex.
 (S) Pierers Konv.-Lex. 7. Aufl.
 (S) Furtwängler, klein. Schriften.
 (S) Erk, deutscher Liederhort.
 (S) Goeslin, Müller v. Königsw.
 (S) Praeger, Wagner.
 (S) Stifter, Witiko. 1. Aufl.
 (S) Weyl, Raum, Zeit u. M.
 (S) Gmelin-Kraut. I u. II.
 (S) Dumas, Hdb. d. angew. Chem.
 (S) Busse, Weltliterat. II.
 (S) Köhler, R., klein. Schriften.
 (S) Schultz, hof. Leben.
 (S) Fleischlen, graph. Lit.-Tfln.
 (S) Egli, Nomina geogr.
 (S) Rousseau, Kulturideale. (Died.)
 (S) Kreiten, Voltaire.
 (S) Grabein, Vivat Acad.! 3 Bde.
 (S) Matthisson, liter. Nachl.
 (S) Döring, Matthisson.
 (S) Polko, Macht d. Gesanges.
 (S) Handb. d. Rassenhygiene, von Gruber u. a. (Lehmann.)
 (S) Dante, Komödie, von Gildemeister.
Weitbrecht & Marissal, Hambg. I:
 *Allers, Reise um die Erde.
F. Topič in Prag I:
 Zoll-Compass (Manz). 2., 4. Teil.
 Arneth, Maria Theresia u. ihre Zeit.
 Schlesinger, über die Fabrik-Organisation.
 Elm, Adolf v., die Genossenschaftsbewegung.
 Masaryk, die philos. u. soziol. Grundl. d. Marx.
 — Ideale u. Humanität.
 — soz. Frage.
 — die Notw. d. Revision d. Polnaer Proz.
 Lind-Börs, Städtewappen v. Oest.-Ungarn.
 Widimsky, Städtewappen d. öst. Kaiserstaates.
 Bachem, Staatslexikon. 5 Bde.
 Preuss, das Völkerrecht im Dienst d. Wirtschaftsl. 1901.
 Legien, die dtische Gewerkschaftsbewegung.
 Helfferich, Geld- u. Bankwesen.
 Enzyklopädie d. Rechtswissensch., v. Holtzendorff. Bd. 1—5.
 Spiegel, republ. Staatsrecht. I. II.
 Bismarcks Reden. (Reclam. Kplt.)
 Springer, Gesch. Oesterreichs. 2 Bde. 1863.
 Brunhuber, das dtische Zeitungswesen.
 Eberle, Grossmacht Presse.
 Kürschner, Denkschr. Reichstag 1912.
 Spies, das mod England.
 Handwörterb. d. Staatswissensch., v. Conrad-Elster.
 Borgh, Handel u. Handelspolitik.
 Schollenberger, Geschichte der schweiz. Politik. I/II.
 Sievers, allg. Länderkde. I. II.
 Land u. Leute. 1. 5. 8. 10. 14. 15. 20. 22. 23. 27. 28.
 Biermann, dt. Barock u. Rokoko.
 Stutzer, dtische Sozialgeschichte.
 Schmoller, die soziale Frage.
 Lassalle, Schriften u. Reden, von E. Bernstein. 12 Bde.
 Sondorfer, Techn. d. Welthand.
 Jireček, Fürstentum Bulgarien.
 Statistik d. ausw. Handels Oesterr. 1910—1916, 1918 u. ff.
 Staatengeschichte der neusten Zeit ausser Bd. 24/28 alle Bde.
 Sombart, d. mod. Kapitalismus. I. II.
 Schulte, Geschichte d. mittelalt. Handels. 2 Bde.
 Gregorovius, Gesch. d. Stadt Rom. 8 Bde.
 Heusler, dtische Verfassungsgesch.
 Ott, Beitr. z. Rezeptionsgesch. d. röm.-kan. Prozesses.
 Inama-Sternegg, dtische Wirtschaftsgeschichte.
 Lehmann, Freih. v. Stein. 3 Bde.
 White, aus m. diplom. Leben.
 Kohl, H., die polit. Reden d. Fürsten Bismarck. 14 Bde.
 Beer, die orient. Polit. Oesterr. seit 1774.

Verlag Paul Knepler in Wien I:
*Wrangel, Buch vom Pferde.

Glaeser'sche Buchh. in Gotha:
Birt, röm u. spätröm. Charakterköpfe.
Gebhardt, Hdb. d. dt. Geschichte.
Jüngst, kirchengesch. Lesebuch.
Thrandorf-M., Präp. f. Relig.
Geschichtl. Quellen-Lesebuch. (Bücherei d. Lehrer.)

Fr. Karaliat in Brünn:
Dugmore, Wild, Wald, Steppe.
Schiller. (Cotta.) 1888. II.
*Schlechtendal-H., Flora.
Ansichten v. Brünn. Stets!
Brockhaus' Konv.-Lex. 14. Aufl.
1902. XVIII.
Budwinski, XXIII. Adm. Teil.

Karl Peters in Magdeburg:
*Spamers Weltgeschichte.
*Höchstetter, Sehnsucht, Schönheit, Dämmerung.
*Weber, Demokritos.
*Duncker, Maria Magdalena.
*Neumann, Reden Buddhos. I.
*Heims, im Rauschen d. Meere.
*Bassewitz, Wort zu Dir.
*Goethes Werke. Grossa. Sophien-Ausg.

*Technik d. 20. Jahrh. Bd. I/III.
»Litera« in Darmstadt:
*Chem. Zentralbl. 1887 u. 1911.
*Liebigs Annalen der Chemie. Bd. 167 u. 168.
Zahle beste Preise u. erbitte direkte Angebote.

A. Schneider's Bh. in Düsseldorf:
*Brückmanns Bilderatlas d. Weltkrieges. Bd. I u. III. Geb. in H.
*Schönenberger-Siegert, Lebenskt.
*Linde, Niederelbe.

D. Reimer in Berlin SW. 48:
*Meyers Ortslex. (Mehrfach.)
*Hofmannsthal, dt. Erzähler.
*Rübel, die Franken.
*Lenaus Werke. (Fried.-Ausg.)
*Sven Hedin. Alles.
*Châtelain, Grammatica Kimbundu. Genf 1888.

C. E. Rappaport in Rom 8, Via della Croce 81:
Folengo, Macaron. poema Venet., Bosellus, 1555.
Ricci, Anacreonte di Thorwaldsen. Roma 1828 oder 1832.
Kräuterbücher d. 15.—18. Jahrh. Stets.
Jacquin (österr. Botan. d. 18. Jh.). Alle Werke m. farb. Tafeln. Alles über Mantua.
Sacy, Grammaire arabe. 1831.
Fourmont, Meditationes sinicae.
Siebold, Epitome linguae japonicae — Thesaurus linguae japonicae.
Premare, Notitiae linguae sinicae.
Selbstmord. Alles.

A. Ziemssen Verl. in Wittenberg, Bez. Halle:
*Die Fördertechnik. Jg. 1910 bis 1913, 1915, 1918, 1919.

A. Differt's Bh. in Cottbus:
Pückler-Muskau. Alles.
Hentschel, Kammgarnspinnerei.

Altmärk. Dürer-Haus in Stendal:
*Schmidt, Wörterb. d. Biologie.
Könnecke, Atlas d. dt. Literaturgesch. Gr. Ausg. (Elwert.)
Meyers od. Brockhaus' Konv.-Lex.

Friedrich Pastet in Köln a. Rh.:
Altes Testament. Deutsch. Kath. Ausgabe.

Haus Lhotzky Verlag in Ludwigshafen am Bodensee:
*Lhotzky, Heinrich, Religion od. Reich Gottes. Geb.
*Scott, letzte Fahrt. Geb.
*Brahm, Stauffer-Bern. Geb. Angebote direkt.

Erich Dieckmann in Ohligs:
*1 Auerbachs Werke. Eilangebote direkt.

A. Frickehaus in Mettmann:
Geogr. Charakterbilder. I. III. Tl. Neue Aufl.

Schrobsdorff'sche Hofb., Düsseld.:
ABC-Code. 5. Ausg.

Th. Steinmetz'sche Hofb. in Offenbach a. M.:
*Meyers gr. Konv.-Lex. Neueste Aufl. Lux. Wie neu.
*Hegi, Flora.
*Alpine Majestäten. 2—5. Geb.

W. Rob. Langewiesche in Rheydt:
1 Kuhns Kunstgeschichte. Geb.

Albert Kaisers Bh., Schweidnitz:
*Grube, Charakterbilder a. d. Geschichte.
*Sang u. Klang i. 19. Jahrh.

Curt Junghans in Wurzen:
*Wörterbuch d. Volkswissenschaft. (Fischer, Jena.)

Theodor Ackermann in München:
*Thümmel, Wilhelmine Alte A.
*Moritz, Anton Reiser. Alte Ausg.
*Zeitschr. f. Okkultismus. Jg. XI u. XII.

*Freiherrl Taschenbuch 1856.
*Furtwängler, Gemmen.
*Treadwell, analyt. Chemie. Bd. 2.
*Schwind, Almanach v. Radiern.
*Rostand, Cyrano de Bergerac.
*Burekhardt, Kultur d. Ren. 1. A.
*Graph. Künste. Jg. II. Wien.
*Panizza, Dämmerungsstücke.
*Fabricius, Codex Apocryphicus.
*Die vervielfält. Kunst d. Gegenwart. 4 Bde.
*Ardenne-Helmoltz, Buch v. gross. Kriege. 3 Bde.
*Vischer, Goethes Faust. 1866.
*— krit. Bemerkgn. z. G. Faust.
*Kreyssig, Goethes Faust. 1866.

F. L. Mattig'sche Bh. in Altona:
*Hennig, Buch ber. Ingenieure.
*Nietzsche, ges. Werke.
*Schopenhauers Werke.
*Klassiker. Alles.

A. Scheuerlen's Bh., Heilbronn-N.:
*Württemberg. Volksbücher. Bd. 7.

Eletheroudakis & Barth in Athen:
Cooke, Illustr. of British Fungi. Lond. 1881—91. (1198 plat. col.)
Berlese, Icones fungorum ad us. Sylloges Saccard. Batav. 1894—1905.

Schmidt, A., Atlas d. Diatomaceenkunde. 1874—1912.

Gerlach & Wiedling in Wien:
*Paul, Hermann, Wörterbuch. Gefl. Angebote direkt.

Haun & Sohn, Reichenbach i. V.:
*Riedtl, vugtl. Hausapotheke.

L. Heege in Schweidnitz:
Andrees Handatlas.

Dietrich & Hermann in Duisburg:
*Nansen, in Nacht u. Eis. In Originalalleinbänden. Angebote direkt.

Alfred Lorentz in Leipzig:
Cranz, Lehrb. d. Ballistik Bd. 2, 3. Giacci, Ballistik. 1882.

Alte Bibel in Leder od. Pergt. Schwencker, neutest. ev. Perikop. Dante, Komödie, v. Gildemeister. Sozialist. Monatshefte 1916—20. Vierteljahrsschr. f. Rechts- u. Staatsw. 1895—96.

Spinoza, rechtzinnige Theologant. (Aubert), l'impie convaincu ou dissert. contre Spinoza. 1684.
Edelmann, Moses m. aufged. Angesichte. 1740.

Foucher de Careil, Réfutation de Spinoza.

Heydenreich, Natur u. Gott nach Spinoza. 1789.
Leuckfeld, d. verführ. Atheistenhaufe. 1699.

Tractatus de tribus impostoribus. 1756.

Die Bücher-Diele in Berlin W. 15:
Mommsen, röm. Geschichte.
Lamprecht, dt. Geschichte. 19 Bde. Neueste Auflage.
Meyers gr. Konv.-Lex. 6. Aufl. 24 Bände. Prachtausgabe.
Sachs-Villatte. Grosse Ausgabe.
Devrient, Gesch. d. dt. Schauspielkunst. Neuausgabe. 1905.

Kataloge

Antiquariatskataloge:
Philosophie. Geschichte. Deutsche u. nord. Philologie zweifach stets erboten.
Frommannsche Buchhandlg. (Walter Biedermann) Jena.

Stellenangebote

Jüngerer Sortimentier mit guten Sortimentkenntnissen für die Expedition meiner umfangreichen Kontinuation auf sofort oder 1. Januar in Dauerstellung gesucht. Gefl. Angebote mit Gehaltsansprüchen und Zeugnisabschriften erbeten an Buchhandlung **Karl Vlod**, Berlin S.W. 68, Kochstr. 9.

Von pädagogischem und handelswissenschaftlichem Leipziger Verlage wird jüngerer Gehilfe mit Erfahrung in **Werbearbeit** zu baldigem Antritt gesucht. :: :: :: :: Angebote mit Zeugn. u. Gehaltsanspr. u. # 3026 a.d. Gesch.-St.d.B.-V. erb.

Für die Leitung meiner **Leihbibliothek**. Abtlg. „Ausgabe neuer Bücher“, suche ich zum baldigen Eintritt, spätestens zum 1. April, einen literarisch durch und durch gebildeten, tüchtigen **Gehilfen**, der dem Verkehr mit einem anspruchsvollen Publikum gewachsen ist. Angebote mit Gehaltsanspr. unter Beifügung von Photogr. und Zeugnisabschriften erbeten. **W. Lengfeld'sche Buchhandlung** (A. Ganz), Köln a/Rh., Zepfstr. 9.

Berliner Verlag
sucht zum sofortigen Eintritt oder zum 1. Januar 1921 einen tüchtigen **Zeitschriften-Expedienten**. Schriftliche Bewerbungen werden unter Nr. 3038 durch die Geschäftsst. d. B.-V. erbeten.

Zum baldigen Antritt wird von einem großen wissenschaftlichen Antiquariat ein tüchtiger **Antiquar** zu äußerst günstigen Bedinggn. gesucht. **Angebote unter Nr. 3014 an die Geschäftsstelle d. B.-V.**

Ich suche zum 1. Januar 1921 einen durchaus gewandten, zuverlässigen **Gehilfen** für Bestellbuch und Laden. Angenehme, dauernde Stellung. Katholik bevorzugt. Angebote mit Bild usw. an **Fritz Kerle**, Buchhandlung, M. Gladbach, Rhd.

Gehilfe oder Gehilfin,

nicht über 25 Jahre, mit geübten Literaturkenntnissen und gewandt im Verkehr mit jedem Publikum (tüchtiger Verkäufer), arbeitsfreudig, für mein Sortiment für sofort oder später gesucht. Angebote mit Bild an **Fr. Scholz Nachf.**, Liegnitz.

Für einen akademisch gebildeten Gehilfen mit ordnungsgemäßer Lehrzeit suche ich möglichst bald einen entsprechenden Posten in lebhaftem Sortiment oder schönwissenschaftlichem Verlag. Der junge Herr besitzt ausgezeichnete Literaturkenntnisse und die besten Umgangsformen für den Verkehr mit vorwiegend gebildetem Publikum.

Heinrich Tiedemann
i/za Reitz & Kochler,
Buchhandlung
Frankfurt/Main, Schillerstr. 15.

Herstellung.

In meinem Hause soll möglichst bald der Posten eines

Herstellers

mit einer tüchtigen Kraft besetzt werden.

Verlangt werden umfassende Kenntnisse auf allen Gebieten der Herstellung, die nachweisbar in ersten Häusern erworben sein müssen, sowie gründliche Beherrschung des mit dem Posten verbundenen Br. eifwechfels.

Ausführliche Bewerbungen mit Angabe der Gehaltsansprüche und Beifügung von Zeugnisabschriften und Bild erbeten.

Georg Westermann
Braunschweig.

Ausland.

Für eine große Buchhandlung im östlichen Europa wird ein Gehilfe gesucht, der sich gute Kenntnisse als erster Sortimenter erworben hat. Auch Herren, die Kenntnisse auf dem Gebiete des Lehrmittelwesens besitzen, haben Aussicht auf Anstellung. Erwünscht, aber nicht Voraussetzung ist Kenntnis der französischen Sprache. Die betreffenden Bewerber müssten sich für eine längere Zeit verpflichten.

Gef. Angebote werden durch die Geschäftsstelle d. B.-B. unt. # 3037 erbeten.

Herborragend tüchtiger Persönlichkeit

bietet sich in meinem Verlage seltene Gelegenheit zu ausichtsreicher und vollbefriedigender Tätigkeit als

Verlagsleiter.

Gefordert werden ungewöhnliche Kenntnisse auf allen Gebieten der Herstellung und des Betriebs, sowie Sicherheit im Verkehr mit den Autoren.

Langjährige Erfahrungen, die in ersten Verlagshäusern sowohl im schönwissenschaftlichen als auch pädagogischen und Schulbücherverlag gesammelt sein müssen, ein weiter, klarer Blick

für alle Geschäftsvorfälle, insbesondere ein völliges Vertrautsein mit allen in einem großen Verlag vorkommenden Arbeiten, sowie die Fähigkeit, sich tüchtiges Personal selbst heranzuziehen, werden vorausgesetzt.

Einer wirklich bedeutenden und verantwortungsbewußten Persönlichkeit wird ein Arbeitsfeld geboten, das freie Entfaltung sichert.

Auch Herren in ungekündigter Stellung, die sich verändern wollen, werden gebeten, ihre Bewerbung unter Zusicherung der Verschwiegenheit einzureichen.

Ausführliche Bewerbungsschreiben mit genauer Darlegung der bisherigen Tätigkeit und Beifügung eines Lebenslaufes, von Zeugnisabschr. u. Bild erbeten.

Georg Westermann,
Braunschweig.

Zur Auswahl suche ich auf einige Wochen einen gesunden, arbeitsfreudigen, im Laden gewandten **Gehilfen**. Angeboten bitte ich Zeugnisabschriften, Photogr. und Gehaltsforderung beizufügen. Braunschweig, 7. 12. 1920. **Benno Goeritz.**

Am 1. Januar wird bei uns der Posten des **ersten Gehilfen**

frei. Wir suchen dafür einen durchaus vertrauenswürdigen Herrn (nicht unter 25 Jahren) mit vorzüglichen Sortimentskenntnissen und guter Allgemeinbildung, welcher gründliche Erfahrung im Ladenverkehr und angenehme Umgangsformen besitzt. Es wollen sich nur gesunde, arbeitsfreudige Herren melden, die weitgehenden Ansprüchen genügen. Bei zufriedenstellenden Leistungen und gegenseitigem guten Einvernehmen bietet die Stellung eine Zukunft. Gest. Angebote mit Bild, Zeugnisabschriften und Gehaltsanspr. erbeten.

Mannheim.
Brückhoff & Schwalbe.

Tüchtige junge Gehilfin

zum 1. Januar 1921 oder früher gesucht. Angebote erbeten an

Akademische Buchhandlung
Gertrud Kahn
Danzig-Langfuhr.

Stellengesuche.

Welche Verlags- oder Sortimentsbuchhandlung

im neutralen Auslande

ist geneigt, einen jüngerem, sehr fleißigen und tüchtigen Gehilfen zum 1. Januar 1921 zu engagieren? Betreffender ist in allen Arbeiten des Sortiments- u. Großbuchhandels sicher, arbeitet selbstständig und zuverlässig und besitzt einen Auslandspaß. Jedwede Anfrage üb. ihn beantwortet Buchhdlg. Koeftler, Glanhan i. Sa.

Deutschösterreich, Süddeutschland, Schweiz.

Suche für meinen Lehrling, der Weihnachten seine Lehre beendet hat, zum 1. Januar oder 1. Februar Stellung im Verlag oder Sortiment.

Ich kann den jungen Mann aus beste empfehlen. Gest. Angeb. sind an mich zu richten. **A. Adermann's Nachfolger** Karl Schüler, München.

Ostern 1921 suchen wir für einen Gymnasialabiturienten, 19 J., eine Lehrstelle in angesehenem Sortiment — mögl. mit kleinem Verlag. Universitätsstadt bevorzugt. Gest. Anfragen erbeten **Schwerin i. M.**

Stiller'sche Hofbuchhdlg.

Erste Kraft

für Vertrieb (und Herstellung), zzt. in ungekündigter leitender Stellung, wünscht sich zu verändern. Bei reicher Erfahrung in schöngeistigem sowohl als auch im pädagogischen Verlag verfügt der Suchende über gute Auffassungsgabe und gediegene Stil. Zeugnisse und Referenzen stehen zu Diensten.

Berlin bevorzugt.
Angebote unter # 3041 an die Geschäftsstelle des B.-B.



Buchhändler, 26 J., ledig, in Sortiment u. Verlag tätig, auch Warenhaus, flott. Verkäufer, sucht Stellung in

Düsseldorf
oder
Köln.

Angebote an
E. Schmidt, Aachen,
Pfeilstr. 5.

In Rheinland oder Westfalen, möglichst Industriegebiet, sucht

I. Sortimenter

(37 Jahre alt, evang., jung verheiratet, ohne Kinder) für bald Stellung als erster Gehilfe oder Leiter.

Suchender befindet sich zzt. in ungekündigter Stellung, ist im Sortiment seit 22 Jahren tätig und verfügt neben reichem Fachwissen auch über ausreich. Kenntnisse im Kunst-, Musikalien- u. Papierwarenhandel. Gute Empfehlungen!

Anfragen unter Nr. 3022 durch die Geschäftsstelle des B.-B. erbeten.

Gebildeter jung. Mann a. aut. Hause, mit Maturitätszeugnis, der theoretische u. bei praktische Kenntnisse des Kunsthandels besitzt und an flottes, selbständiges Arbeiten sowie an gew. dt. Verkehre mit dem Publikum gewöhnt ist, Erfahrung in Stenographie und Schreibmaschinen neben guten stilistischen Fähigkeiten hat, sucht für Anfang 1921 geeignete Stellung in e. groß. Kunsthandlung. Bewerber liegt nicht soviel an hohem Gehalt als an der Mächtigkeit, f. können z. verwerten u. z. vertiefen sowie sich ein groß. Wissen in allen die Branche betref. Angelegen. z. erwerben. Angebote an Ehlers, Rathausring 13, Leipzig.

Verlagsgehilfe,

(26 Jahre alt),

berufsfreudig, strebsam, sucht instruktiven Posten, der ihm Gelegenheit zur Erweiterung seiner Kenntnisse in

Herstellung

bietet. Suchender besitzt allgem. u. ffm. Bildung (neue Sprachen); aus dem Sort hervorgegangen, arbeitete er lange Zeit in

Vertrieb, Herstellung und Auslieferung

und befindet sich z. Bt. in ungef. leitender Stellung in groß. Buch- und Pflverlag. Angebote unter # 3036 an die Geschäftsstelle des B.-B.

Vermischte Anzeigen.

Möbel-

vorlagen und sonstige technische Buch-Restaufgaben sind sofort anzustellen:

Anzengruber - Verlag
Leipzig-Sta. — Wien X/1

Reklame-Angebot!

100 echte Schwämme nur 28.75
Gr. II z. 60 S. Verkauf % 39.50
Gr. III z. 9. S. b. I. M. % 58.75
Auch größere bis ca. 9 M. lieferbar.

Neu! „Der ewige Ganz Schieferstift“ neu!

- Unzerbrechlich — unverwundbar!
- Rein in Spitzen d. Griffel mehr
- Für die ganze Schulleiter genügt
- ein einziger solcher Griffel.

Preis M. 2.25
50 Stück nur 90.75. 100 Stück 158.—
Einzelmuster nicht unter 10 Stück
à 2 M.

E. Ludwig, Papierhaus, Meißel

Saiten spottbillig!

Konkurrenzlose Einführungssoftware, nur in Folge großer Abschlüsse mögl.:

Violine la-Darm E 2 Zug	46.75
„ la-Darm A	64.30
„ la- „ D	92.50
„ la- „ G	59.25

pro Stod auf au 30

• Bei 10 St. fortiert 5% Rab •

Gitarre- u. Mandolinesaiten

u. Boarenhaare ebenfalls konkurrenzlos billig.

20 Mandolinen unter Preis à 78.00

12 Gitarren à 86.00

Gitarre-Zithern, 5afford. 89.00

Nutzen Sie diese künst. Gelegenheit aus — Sie verdienen schon am Einkauf.

E. Ludwig, Musikw.-Meißel



Druckarbeiten

in jeder Art und Ausführung

von feinstem Buntdruck bis zur billigsten Massenaufgabe liefert schnell und billig die

Buchdruckerei „Unitas“

Bühl (Baden).
Schnellpressen-, Rotations- und Segmaschienenbetrieb

Zur Beachtung!

Wir bitten alle Verleger, bei denen noch unbezahlte Rechnungen des abgelaufenen 1/4 Jahres (1. I. bis 30. 10.) offen stehen, um Übersendung eines Kontoauszugs.

1. Tag der und
E. Lindner & Co., Nürnberg.

A. Köllner

• Grossbuchbinderei •

Leipzig

Hohenzollernstrasse 15/17

Jugendchriften - Verlag

sucht zur Frühjahrsmesse 1921

im „Bugra-Messhaus“ oder „Stencklers Hof“ od. „Großer Reiter“ einen Platz.

Wer einen Raum von 3 qm Tisch und Wandfläche abgeben kann, wird um Angebot unter Nr. 3039 an die Geschäftsstelle des B.-B. gebeten.

Tüchtige und vertrauenswürdig

Oberreisende,

die über bewährte Hilfskräfte verfügen, werden gesucht. Angebote mit Nachweis über bisherige Tätigkeit an.

Ernst Keil's Nachf.

(August Scherl), G. m. b. H., Leipzig, Königstrasse 33.

Zeitschriften, Werke, Massenaufgaben

liefert rasch und sauber

„Badenia“ K.-G. für Verlag u. Druckerei Karlsruhe i. Bd.

Rotations- und Segmaschienenbetrieb, zahlreiche Illustrations-schnellpressen, Stereotypie - Galvanoplastik - Buchbinderei

Verlagsreste aus allen Gebieten bei Geschenkwerte, kauft bar

B. E. Lindner, Großantiquariat, Leipzig.

Restauflagen Remittenden

von Romanen, Jugendchriften, Bilderbüchern kaufen wir jederzeit.

Angebote an die Geschäftsstelle des B.-B. unter Nr. 3476.

Verlangen Sie Muster u. Preise meiner Zahlkarten-Abarten
 Viel Geld und Zeit sparen Sie bei Verwendung derselben

Auf Ihre Anfrage vom 29. September erwidern wir, daß wir uns Ihrer Zahlkarte Nr. 12 seit einigen Jahren bedienen und damit zufrieden sind. Hochachtungsvoll Verlag des Israelit G. m. b. H.

Zahlkarten-Druckerei Paul Müller :: München
 Schwanthalerstr. 55 · Telephon 51353 · Telegr.: Zahlkarte

VERLEGERN



die ihren Werken, Jahrbüchern, Kalendern usw. politische, physikalische, historische oder sonstige Karten als Beilagen geben wollen, empfehle meine

Kartographische Anstalt

die ihnen für Ausführungen nach vorhandenen Stichern oder für Neuzeichnungen mit geeigneten Vorschlägen und Berechnungen bereitwilligst mit Angeboten dient. Langjährige Erfahrung und der neuzeitig auch für Offsetdruck eingerichtete Betrieb bürgen für vorteilhafteste Empfehlung der geeignetsten Druckverfahren u. rascheste Erledigung

Georg Westermann, Braunschweig
 Abteilung Buchdruckerei

Verlagsreste, Druckplatten usw. Restauslagen, Remittenden kauft
 kauft bar G. Bartels, V.-Weihensee bar Hansa-Verlag, Berlin-Tegele.

Fr. Foerster ^{gegr. 1863} + Max Busch ^{(Inh. J. Kössling) — gegr. 1889 —}
 Kommissionsbuchhandlung — Leipzig Grosssortiment

empfehlen

den Herren Verlegern ihre trockenen *Auslieferungsläger* und bei Kommissionsübertragung rationellen *Vertrieb der Verlagsartikel* durch ihr Grosssortiment, den Herren Sortimentern ihre *kombinierten, günstigen Kommissionsbedingungen*.

Druckstöcke

jeder Art, für jedes Druckverfahren, für einfarbigen u. mehrfarbigen Druck liefert in bester Ausführung

F. A. BROCKHAUS / LEIPZIG

Wir übernehmen die Herstellung aller

Drucksachen

mit und ohne Papierlieferung zu äußerst günstigen Bedingungen, besonders empfehlen wir unser Unternehmen zum Druck periodischer Zeitschriften und Werke.

Buchdruckerei Fr. Kuhle, Herford i. W.



**Musikinstrumente
sind Vertrauens-
Objekte!**

Meine Erzeugnisse
stellen Höchstleistungen dar

**JUL. HEINR.
ZIMMERMANN**
LEIPZIG, Querstr. 26-28
BERLIN W. 56, Jägerstr. 25.

Bitte Kataloge unter Angabe der gewünschten Instrumente zu verlangen.

**Hoher Rabatt an die Herren
Buch- u. Musikalienhändler!**

Inhaltsverzeichnis.

I = Illustrierter Teil; U = Umschlag.

Redaktioneller Teil: Bekanntmachung der Geschäftsstelle des Börsenvereins. S. 1481. — Verzeichnis der im Monat November 1920 bei der Geschäftsstelle hinterlegten Kundschreiben mit eigenhändiger Unterschrift. S. 1482. — 9. Verzeichnis der freiwilligen Verlegererklärungen. S. 1483. — Bekanntmachung des Reichsbevollmächtigten der Außenhandelsniederstelle für das Buchgewerbe. S. 1483. — Krankenkasse Deutscher Buchhandlungsgehilfen. S. 1483. — Allgemeiner Deutscher Buchhandlungsgehilfen-Verband Leipzig. (2) S. 1483. — Einige Fragen aus dem Recht des Kommissionsvertrages. S. 1483. — Weihnachtskataloge. II. S. 1484. — Kleine Mitteilungen. S. 1486. — Sprechsaal. S. 1488. — Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 15133. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 15135. — Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels. S. 15135. — Anzeigen-Teil: S. 15137-15180.

- | | | | | | |
|--|--------------------------------------|--|---------------------------------|---|--|
| Ackermann's Nachf. in
Mü. 15177. | Dierig & S. 15170. | Danfa-Berl. 15179. | Kocher, P., in Le. 15171. | Parler & S. 15173. | Lupis 15176. |
| Ackermann, Th., in Mü.
15176. | Dietrich & D. 15176. | Daustein 15180. | Kochler & V. A.-G. 15172 | Peters in Magd. 15176. | Freichel 15178. |
| Mad. Buchh. in Daus.-L.
15177. | Differichs Bb. 15176. | Dann & S. 15176. | 15175. | Plaum 15143. | Erzeuge-Berl. 15168. |
| Altmärk. Dürer-Haus
15176. | Dupont 15171. | Daus Phospho-Berl. 15176. | Kohlmeier 15172. | Polat. Verlagsgef. in
Strel. 15164. | Turm-Berl. 15146. |
| André in Prag 15174. | Eberhardt 15139. | Decht'sche Verbb. 15170. | Köllner 15178. | Poerschel & Fr. 15160. | Uglands techn. Biblioth.
15142. |
| Angenruber-Berl. 15178. | Edelmann 15171. | Dedenbauer 15175. | Königsen 15174. | Pustet in Köln 15176. | Wellhagen & Kl. 15171. |
| Bachem 15157. | Ehlers 15178. | Dege 15176. | Krammer 15175. | Quilow 15171. | Verl. d. Börsenvereins
15148. U 4. |
| Badenia 15178. | Eleftheroudakis & B.
15176. | Deimatverlag in Brln.-
Stenl. 15138, 15168. | Arbner Berl. 15168. | Rappaport 15176. | Verl. d. Bund 15178. |
| Bauhoff 15144. | Eisner 15145. | Deinrich in Tr. 15138. | Arüger & Co. 15170. | Rascher & Co. 15148. | Verl. d. Film-Kunst
1 2 3. |
| Boer & Co. 15174, 15175. | Engelmann, O. R., in
Brln. 15170. | Dellmann in Jauer 15172 | Rub'sche Bb. 15173. | Reimer, D., 15151, 15150,
15176. | Verl. d. Freude 15159. |
| Bartels in Weib. 15179. | Engelmann, W., in Le.
15172. | Derder & Co. in Kreis.
15138, 15159. | Ruhle 15179. | Reinsch 15138. | Noland-Berl. 15146. |
| Basler Bucherstube 15172. | Erben 15171. | Hermann, W., in Le.
15172. | Sadyshnikow U 1. | Roland-Berl. 15146. | Roehler 15177. |
| Bauer 15172. | Fod G. m. b. S. 15171. | Derold'sche Bb. 15174. | Langewieche in Rhendt
15176. | Roethler 15177. | Rothenader 15170. |
| Behre 15173. | 15174 (2), 15175 (2). | Hiersemann 15175. | Langguth 15140, 15169. | Schertl G. m. b. S. 15140. | Scheurlen's Bb. 15176. |
| Bertelsmann 15171. | Foerster, Fr., in Le. 15178 | Hirzel 15168. | Langenberger 15174. | Schmidt in Nach. 15178. | Schneider in Düff. 15176. |
| Blende & Co. 15172. | Brande A.-G. in Bern
15171. | Hochwald-Berl. 15168. | Lax 15170, 15171. | Schola Nachf. in Pagan.
15177. | Schrodtmüller 15172. |
| Bloch 15137, 15176. | Brants 15169. | Hoffmann in Brln.-Bb.
15138. | Lechner 15170. | Schrodtmüller'sche Hoffb.
15176. | Schriftenvertriebsanst. in
Brln. 15198. |
| Böhm 15170. | Brütsche in Swin. 15143. | Hofmann in Brln.-Bb.
15138. | Lehmann & W. 15173. | Schubert'sche Hoffb.
15176. | Schulz & Co. in Plauen
15172. |
| Böhme in Witt. 15171. | Brommann in Jena
15171, 15176. | Hofmann in Brln.-Bb.
15138. | Lehmstedt 15173. | Seel's Nachf. 15172. | Schurmer in Brln. 15150. |
| Bon's Bb. 15171. | Burche-Berl. 15158. | Hofmann in Brln.-Bb.
15138. | Lenefeld'sche Bb. 15178. | Stechert & Co. 15173. | Sehn's Bb. 15175. |
| Brandstetter, D., in Le.
U 2. | Geering 15171. | Hofmann in Brln.-Bb.
15138. | Lenefeld'sche Bb. 15178. | Steiner 15170. | Steinmetz'sche Hoffbuch.
15176. |
| Breer & Th. 15164. | Gerlach & B. 15176. | Hofmann in Brln.-Bb.
15138. | Leinwandm. in Stn. 15173 | Stiller'sche Hoffbuch. in
Schmer. 15177. | Struden 15172. |
| Brockhaus, F. A., 15147
15179. | Gersbach 15137. | Hofmann in Brln.-Bb.
15138. | Leinwandm. in Stn. 15173 | Südt. Monatsb. 15167. | Sweiss & A. 15172. |
| Brockhoff & Schw. 15177. | Girardet 15152. | Hofmann in Brln.-Bb.
15138. | Leinwandm. in Stn. 15173 | Swets & A. 15172. | u. Sisolation 15175. |
| Buchdr. „Unitas“ 15171,
15178. | Gielkerup 15175. | Hofmann in Brln.-Bb.
15138. | Leinwandm. in Stn. 15173 | Teubner 15154, 15155,
15160. | Thomae's Bb. 15174. |
| Bücherdiele, Die. 15176. | Glaeser in Gotha 15170,
15178. | Hofmann in Brln.-Bb.
15138. | Leinwandm. in Stn. 15173 | Thomae's Bb. 15174. | Tiedemann 15177. |
| Buchh. d. Waisenhaus. in
Dalle 15173. | Goerin 15175, 15177. | Hofmann in Brln.-Bb.
15138. | Leinwandm. in Stn. 15173 | Thomae's Bb. 15174. | |
| Buchholz in Mü. 15170. | Gottschalk 15172. | Hofmann in Brln.-Bb.
15138. | Leinwandm. in Stn. 15173 | Thomae's Bb. 15174. | |
| „Budejov“ 15156. | Gräfe in Da. 15144, 15170 | Hofmann in Brln.-Bb.
15138. | Leinwandm. in Stn. 15173 | Thomae's Bb. 15174. | |
| Buch in Le. 15179. | Gröthlein & Co. 15158. | Hofmann in Brln.-Bb.
15138. | Leinwandm. in Stn. 15173 | Thomae's Bb. 15174. | |
| Danner's Berl. 15137. | Gröthlein & Co. 15158. | Hofmann in Brln.-Bb.
15138. | Leinwandm. in Stn. 15173 | Thomae's Bb. 15174. | |
| Delffs 15175. | Gröthlein & Co. 15158. | Hofmann in Brln.-Bb.
15138. | Leinwandm. in Stn. 15173 | Thomae's Bb. 15174. | |
| Delphin-Berl. 15160. | Gröthlein & Co. 15158. | Hofmann in Brln.-Bb.
15138. | Leinwandm. in Stn. 15173 | Thomae's Bb. 15174. | |
| Deutsche Landbb. 15180. | Gröthlein & Co. 15158. | Hofmann in Brln.-Bb.
15138. | Leinwandm. in Stn. 15173 | Thomae's Bb. 15174. | |
| Dt. Genossensch. u.
Gandw.-Berl. 15137. | Gröthlein & Co. 15158. | Hofmann in Brln.-Bb.
15138. | Leinwandm. in Stn. 15173 | Thomae's Bb. 15174. | |
| Diedmann 15176. | Gröthlein & Co. 15158. | Hofmann in Brln.-Bb.
15138. | Leinwandm. in Stn. 15173 | Thomae's Bb. 15174. | |
| Dienemann Nachf. 15174. | Gröthlein & Co. 15158. | Hofmann in Brln.-Bb.
15138. | Leinwandm. in Stn. 15173 | Thomae's Bb. 15174. | |

geringes Wagnis. Derartige Kataloge, die wir früher in großer Menge hatten, liegen jetzt nur in ganz geringer Anzahl vor. Der vornehmsten einer ist der vom Münchner Buchhändlerverein herausgegebene Deutsche Bücher Almanach 1921*). Die zweifarbige im Druck wiedergegebene Umschlagzeichnung ist ornamental gehalten. Unter geringem figurlichen Beiwerk erscheinen auch Bücher. Auf das Weihnachtsfest hat man wohl absichtlich nicht Bezug genommen, um den Katalog, der ja auch die Bezeichnung »Almanach« und die Jahreszahl 1921 trägt, auch späterhin noch als allgemeinen Bücherkatalog benutzen zu können. Das Verfahren ist einfach und praktisch, hätte aber auch mit Hilfe eines besonderen, auf das Fest abgestimmten Umschlags für Weihnachten durchgeführt werden können. Der Inhalt besteht aus einer sorgfältig bearbeiteten Bibliographie ohne Besprechungen mit umfangreichem Anzeigenanhang, belebt durch einige wenige Illustrationen. Sehr handliche und gute äußere Ausstattung. Ebenfalls zugleich als Lagerkatalog verwendbar ist das Verzeichnis »Auswahl des Bücherlagers der Buchhandlung J. Harder, Altona-Hamburg« (M. 8°, 64 S. m. Bestellkarte). Auch hier fehlt jeder besondere Hinweis auf das Weihnachtsfest. Ebenso begnügt man sich mit der Angabe von Titeln und Preisen, hier und da mit kurzen erklärenden Hinweisen unter dem Titel. Dafür ist die Gruppeneinteilung sehr sorgfältig getroffen und, was die Hauptsache ist, sind nur die Titel von wirklich in der Buchhandlung stets vorrätigen Werken aufgeführt. Das sollte das Ziel eines jeden Sortimenterkatalogs sein: dem Kunden die Gewißheit zu geben, daß jedes schriftlich genannte oder empfohlene Buch im Buchladen eingesehen werden kann und nicht erst vom Verleger bestellt zu werden braucht. Jeder buchhändlerische Praktiker wird den Vorteil einsehen, der mit einer so gearteten Werbung verbunden ist. Sie stärkt das Vertrauen der Kundschaft, aber auch, was nicht unwesentlich ist, das der Verleger. Einige von diesen haben das Unternehmen durch Aufgabe von Anzeigen unterstützt. Außerlich erscheint der Katalog fast schmucklos, einfach und schlicht, dürfte aber das Ergebnis sorgfältiger Arbeit und längerer Berufserfahrung sein. — Einen äußerlich sehr wirkungsvollen kleinen Weihnachtskatalog Literarischer Almanach II. Jahrgang für 1921 (M. 8°, 32 S.) hat die Buchhandlung Moriz Perles in Wien herausgegeben. Der Umschlag zeigt das Bild eines in ein Buch vertieften altmodischen Kavaliärs mit dem Aufdruck der Firma am Fuße des Bildes. Die Zeichnung ist flott und wirkt sehr lebendig, ohne die Absicht, Weihnachtsstimmung hervorzurufen. Auch hier legt man offenbar Wert darauf, das Verzeichnis im Laufe des kommenden Jahres weiter zu verwenden, und vermeidet alle Merkmale, die den Katalog als veraltet erscheinen lassen könnten. Seine besondere Eigenart besteht darin, daß in der Hauptsache für die Verlagswerte der Wiener Verleger geworben wird. Zu diesem Zwecke ist einer kurzen Bibliographie ein ausführlicher literarischer Artikel »Das Wiener Buch im Jahre 1920« von Rudolf Holzer vorangestellt. Dieran schließen sich unter dem Titel »Aus alten Almanachen« (Sammlung Oskar Perles) eine interessante Charakteristik Goethes aus dem Jahre 1782 und einige ähnliche Reminiscenzen. Bezeichnend ist der folgende kleine bibliographische Teil »Von meinem Lager einige Bücher, die ich liefern kann« und ein kurzes Verzeichnis von Neuigkeiten. Den Rest bilden die üblichen Verlegeranzeigen. Die ganze Form dieses Verzeichnisses deutet auf ein enges, zwischen dem Buchhändler und seiner Kundschaft bestehendes und auf gegenseitiges Vertrauen gegründetes Verhältnis hin. Typographisch vorzüglich ausgestattet, erscheint diese Veröffentlichung als ein gut durchdachtes und durchaus zweckmäßiges Werbemittel.

Hierher gehört auch das Verzeichnis Born der Jugend. Ein Führer zu guten Jugendschriften. Herausgegeben von der Vereinigung für Deutschen Wertbuchhandel, Auslieferung durch Dürer-Verlag und Dürer-Haus, Berlin-Zehlendorf (8°, 26 S., geh. M. —.75). Obgleich uns die Vereinigung für Deutschen Wertbuchhandel bisher noch unbekannt ist, ebenso wie das Deutsche Kulturarchiv, an deren Spitze der Herausgeber dieses Katalogs und zugleich Inhaber des »Dürer-Verlages«, Karl Raubner, sich gestellt zu haben scheint, so muß zum Lobe dieser Veröffentlichung gesagt werden, daß sie in geschickter und übersichtlicher Gliederung eine große Auswahl guter Jugendschriften, wenn auch oft mit ziemlich nichtsagenden Erklärungen und Empfehlungen, vereinigt. Nur darf man sich durch den Ausdruck »Wertbuchhandel« und durch die Bezeichnung »Dürer-Verlag« (die sicherlich nichts mit dem Dürerbunde zu tun hat) nicht beeinflussen lassen.

*) Deutscher Bücher Almanach 1921. M. 8°, 64 S. München, Münchener Kommissionsbuchhandlung G. G. m. b. H. M. 1.20 no. Partipreise.

Damit müssen wir die Reihe der von Sortimentern herausgegebenen und der Redaktion des Bbl. zugegangenen Kataloge beschließen. Wie gesagt, ihre Zahl ist gering, die Ursache dafür leicht erklärlich. Um so größer ist die Menge der von den Verlegern herausgegebenen größeren und kleineren Kataloge und Verzeichnisse. Auch diese Erscheinung ist in den heutigen Verhältnissen begründet. Wohl boten sich den Verlegern in den Verbindungen mit den Unternehmern der größeren Weihnachtskataloge gute Werbebelegenheiten, die auch, wie jeder aufmerksame Beobachter feststellen kann, soweit wie möglich in Anspruch genommen worden sind. Andererseits durfte man sich aber auch nicht verhehlen, daß viel weniger derartige Werbemittel als in früheren Jahren hergestellt und verbreitet wurden, während die gestiegenen Bücherpreise und die Heranziehung von Käufern aus den Kreisen des neuen Reichtums eine verstärkte Werbetätigkeit notwendig erscheinen ließen. Schließlich verläßt man sich auch nicht gern auf andere, um nicht selber verlassen dazustehen. So ist es gekommen, daß der Verlagsbuchhandel sich ziemlich stark, scheinbar stärker als sonst im Verhältnis zum Sortiment, durch die Schaffung von Werbemitteln für das Weihnachtsgeschäft betätigt hat.

Inhaltlich und äußerlich in gewohnter Vortrefflichkeit auftretend, muß der Grote'sche Weihnachtsalmanach 1920 (M. 8°, 112 S., Berlin, G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung) an erster Stelle genannt werden. An ein zweiseitiges, künstlerisch gestaltetes Kalendarium für 1921 schließt sich zunächst ein umfangreicher textlicher Teil mit Proben aus Verlagswerken und einigen selbständigen literarischen Arbeiten an. Sehr sorgfältig bearbeitet und unauffällig auf Werbewirkung abgestimmt ist das folgende Verzeichnis der Neuerscheinungen 1919 und 1920. Der Inhalt der angezeigten Bücher ist in jedem einzelnen Falle durch eine Charakteristik oder maßgebende Besprechung umschrieben. Den Schluß bildet das »Verzeichnis weiterer empfehlenswerter Werke«. Wertvoller künstlerischer Bildschmuck ist geschickt über den ganzen Katalog verteilt. Man merkt das Bestreben des Herausgebers, die Wirkung des Werbemittels durch Verleihung der Eigenschaft einer wertvollen literarischen und künstlerischen Gabe zu steigern. Der Erfolg ist nicht ausgeblieben. Die literarische Einheitlichkeit des Ganzen paart sich mit der künstlerischen. Ein stimmungsvolles Umschlagbild — Schriftsteller in Rückenansicht, an einem Werke bei Lampenschein arbeitend, im Hintergrunde im Dämmerlicht ein gefülltes Bücherregal — erhöht die Wirkung des Ganzen. Freunde vollendeter typographischer Leistung werden an dieser Veröffentlichung ihre besondere Freude haben. Ebenfalls bibliophilen Charakter hat das Verzeichnis Bücher aus dem Verlage Georg Müller, München. (M. 8°, 128 S. München 1920/21.) Auch hier werden zunächst zahlreiche Leseproben aus den Verlagswerken geboten. An diese Abteilung schließt sich das in zahlreichen Gruppen gegliederte Verzeichnis der zurzeit lieferbaren Bücher des Verlages an, ferner ein Verzeichnis der Tochterfirma Thespis-Verlag und ein alphabetisches Namenverzeichnis der Autoren. Gut ausgewählter künstlerischer Buch- und Bildschmuck bietet dem Auge Abwechslung. Auch dieses Verzeichnis ist werbetchnisch sehr zweckmäßig gestaltet und typographisch mustergültig ausgestattet. Auf der Umschlagzeichnung — eine literarisch angehauchte Gesellschaft von drei Herren und einer Dame, im Freien unter Bäumen, z. T. sich auf dem Rasen lagernd — ist wohl die Beziehung zur Literatur, nicht aber zum Weihnachtsfeste zu erkennen, doch findet sich in der rechten Ecke die Aufschrift »Weihnachten 1920«, die auf dem Titelblatte fehlt. Es ist also möglich, das Verzeichnis durch Heranziehung eines anderen Umschlags auch über die Weihnachtszeit hinaus als allgemeinen Bücherkatalog gebrauchsfähig zu erhalten. — Das gute Buch. Bericht über neue Bücher des Jahres 1920 aus dem Verlage von L. Staackmann, Leipzig (gr. 8°, 16 S.) nennt sich ein für das Publikum bestimmter Weihnachts-Verlagsbericht des bekannten Leipziger Verlagshauses, der textlich sowohl als auch äußerlich sehr geschickt für das Buch als Geschenkwerk — natürlich speziell das Buch aus dem Staackmannschen Verlage — Stimmung macht. Hier ist werbetchnisch bemerkenswert die Art der Raumeinteilung. Ein für jede Seite gleichartiger künstlerischer Rahmen trägt in einem Oval am Kopfe die Überschriften wie »Neue Dichter« (sie stehen auf der ersten Seite, weil sie bekannt werden sollen), »Aus vergangener Zeit« (Historische Romane) usw. Dann wird die Seite in zwei Spalten getrennt und in je einer dieser Spalten ein Verlagswerk behandelt. Die Titel sind auffällig in einem besonderen rechteckigen Rahmen am Kopfe jeder Spalte aufgeführt. Dadurch ist es möglich, zunächst sehr schnell eine Übersicht über das Gebotene zu bekommen. Unwillkürlich gleitet dann das Auge, sobald es an irgendeinem bemerkenswerten Titel haften bleibt, die betreffende Spalte abwärts, und der Leser erhält schnell die gewünschte weitere Auskunft. Diese Form, für die Verlagsneuigkeiten intensiv zu werben, muß als durchaus geschickt bezeichnet werden. Der Erfolg dürfte nicht ausbleiben, zumal da der Verlag wohl mit Recht die Bezeichnung »Das gute Buch« auf seine Kataloge setzen

darf, und weil jedes gute Buch auch der beste Werber für sich selbst ist. — In gleicher Richtung bewegt sich das Verzeichnis *Weihnachten 1920. Neue deutsche Bücher und gute ältere Literatur der Deutschen Verlags-Anstalt in Stuttgart* (Kl. 8^o, 16 S.), das schlicht, aber recht gut ausgestattet, kurze Charakteristiken der Neuigkeiten und im Anschluß daran die Titel der früher erschienenen Werke der betreffenden Autoren enthält. Hier werden mit Recht die Namen der Verfasser im Druck hervorgehoben, weil sie meist schon bekannt sind, und damit wird eine schnelle Verbindung zwischen Ihnen und dem Leser hergestellt. Ein Bücherzettel mit Raum zum Einstampeln der Sortimentsfirma ist beigelegt. — Eine Auslese ihres Verlages gibt die Firma *Schuster & Loeffler in Berlin* unter dem Titel *Der Verlag Schuster & Loeffler in Berlin 1895 bis 1920* (8^o, 16 S.). In der Einleitung wird bemerkt, daß das Verzeichnis als flüchtiger Führer, als kurz andeutende Schau über das Schaffen der Hauptautoren gewertet werden möge. Das Heft solle der Vorläufer eines nach strengerem Gelesen geordneten Katalogs sein, dessen Herausgabe sich der Verlag vorbehalten, bis eine Reihe wichtiger Pläne Verwirklichung erfahren habe. Hier wird ähnlich wie in dem Katalog der Deutschen Verlags-Anstalt mit den Namen der Autoren geworben. Wo es angebracht erschien, finden sich unter den Titeln kurze Erläuterungen, Urteile und Hinweise. Der Umschlag ist mit dem Verlagsignet geschmückt. Die Ausstattung ist schlicht, aber gut. — Ein stimmungsvolles Umschlagbild (Christkind, auf einem Eitel stehend, einen Tannenbaum mit brennenden Lichtern im Arm haltend und vom Waldrande auf ein in Schneelandschaft sichtbares Dorf blickend) trägt der Katalog von *Julius Zwicklers Verlag in Wolfenbüttel: »Bücher, Kunstmappen, Kunstblätter«* (Kl. 8^o, 16 S.). Im Inhalt sehr geschickt zusammengestellt und reich mit Bildern geschmückt, vermittelt er dem Leser durch Charakteristiken, Erklärungen und Urteile ein klares Bild jedes einzelnen Verlagswertes. In gleicher Ausstattung erschienen und nach gleichen werbetchnischen Grundsätzen bearbeitet ist das mit einer hübschen Umschlagzeichnung (Lautenspieler, Violoncello) von *R. Budzinski* geschmückte Verzeichnis des gleichen Verlages: *Neue Lauten- und Hausmusik*. Ein Führer durch die musikalischen Veröffentlichungen von *Julius Zwicklers Verlag, Wolfenbüttel 1920* (Kl. 8^o, 16 S.). — Wieder einfacher gibt sich das Verzeichnis *Bücher für den Weihnachtstisch* aus dem Verlage *Trowitsch & Sohn in Berlin* (8^o, 16 S.). Ebenfalls reich illustriert, gibt der Katalog eine gute Übersicht über die darin angezeigten Werke, die sämtlich durch Besprechungen und Urteile in ihrem Inhalte umschrieben oder dem Leser empfohlen werden. Der gleiche Verlag hat außerdem einen modern ausgestatteten Prospekt für den *Weihnachtstisch, Jugendbücher — Festgeschenke* herausgegeben (8^o, 4 S.). — Mit einer zwar expressionistisch gehaltenen, aber durchaus verständlichen Umschlagzeichnung (Geburt des Heilandes, Stern über dem von Tannenwipfeln überschatteten Geburtshause) tritt der Katalog *Die Bücher des Furche-Verlages Weihnachten 1920* (8^o, 8 S.) auf den Plan. Den ausführlichen, in die Gruppen *Religiöses Leben, Bildende Kunst und Heimatkultur* und *Schöne Literatur* eingeteilten Titelangaben ist ein Programm des Verlages vorangestellt. In seiner formalen Gestaltung gehört dieses kleine Verzeichnis zu den besten typographischen Leistungen seiner Art. Auch vom Standpunkte des Werbefachmannes muß es als sehr zweckmäßig bezeichnet werden. Inhaltlich ähnliche Wege schlägt das Verzeichnis des ebenfalls noch jungen *Felsen-Verlages in Buchenbach (Baden), Felsen-Bücher ein* (16^o, 16 S.). In dem gewählten kleinen Format eignet es sich als Einlegeprospekt in die Verlagswerke. Auch hier ist den ausführlichen Charakteristiken ein Programm des Verlages vorangestellt und sehr viel Wert auf muster-gültige typographische Ausstattung gelegt. Ebenfalls stärkere Anteilnahme des Bücherkäufer für die Arbeit des Verlegers sucht der *Weihnachtsprospekt: Die herrlichen Edda-Geschenkbücher des Edda-Verlages Max Ahnert in Cassel* (8^o, 8 S.) zu erwecken, in dem in einer kurzen Einleitung ein Überblick über Leistungen und Ziele des Verlages gegeben wird. Der Inhalt der angezeigten Bücher wird ausführlich beschrieben. Deutlich merkt man die kundige Hand und den vornehmen Geschmack des Herstellers, wenn man diese Werbedrucke auf ihren typographischen Wert prüft.

(Schluß folgt.)

Kleine Mitteilungen.

Literarische Vereinigung »Exlibris« in Leipzig. — Die regelmäßig veranstalteten Vorlesungen erfreuen sich immer größeren Zuspruchs. Während den Hörern im vorigen Monat Vorlesungen aus dem Gebiete der Kunst- und Musikgeschichte geboten wurden, wird am Dienstag, dem 14. Dezember (wieder im Lehrsaal der öffentlichen Buchhändler-Vereinigung, Platonstr., Buchhändlerhaus) Herr

Walter Korfelt über *William Shakespeare* sprechen. Der Zutritt zu allen Vorlesungen ist unentgeltlich. Gäste sind herzlich willkommen. Vorlesungsverzeichnisse können in beliebiger Anzahl in unserer Geschäftsstelle, Theater-Restaurant der Leipziger Volksbühne, kostenlos entnommen werden.

Die norwegische Postverwaltung hat den Paketverkehr vorübergehend eingestellt. Postpakete und Postfrachstücke nach Norwegen können daher von den Postanstalten bis auf weiteres nicht zur Beförderung angenommen werden.

Schwäbisch-deutscher Kulturbund in Neusäß-Neui-Sad, König Peter-(Haupt-)Gasse Nr. 3. — Mit Beendigung des Krieges hat in den ehemals ungarischen bzw. siebenbürgischen Gebieten eine sehr rege, den Zusammenschluß der Deutschen in Jugoslawien anstrebende Bewegung eingesetzt, die am 20. Juni 1920 zur Gründung des Schwäbisch-deutschen Kulturbundes geführt hat. Zu den wichtigsten Aufgaben dieses Bundes zählt die Verbreitung guter deutscher Bücher und Zeitschriften, insbesondere die Aufstellung von ungefähr 200 Volksbüchereien in Stadt und Land. Die hierzu erforderlichen Mittel sucht der Bund durch Stiftungen und Mitgliederbeiträge zu gewinnen.

Nach den Satzungen ist es auch Reichsdeutschen ermöglicht, nach den vorgesehenen Formen als Bauherren, Stifter, Gründer, Förderer, Helfer, ordentliche Mitglieder oder unterstützende Mitglieder dem Bunde beizutreten. Bauherren zahlen einen einmaligen Mindestbeitrag von 50 000 Kr. entweder auf einmal oder in Teilzahlungen binnen zwei Jahren, Stifter einen einmaligen Mindestbeitrag von 10 000 Kr. entweder auf einmal oder in Teilzahlungen binnen einem Jahre, Gründer 5000 Kr., Förderer 2000 Kr., Helfer 1000 Kr. als einmaligen Mindestbeitrag. Ordentliche Mitglieder haben einen fortlaufenden Jahresbeitrag von mindestens 60 Kr., unterstützende Mitglieder einen jährlichen Beitrag von mindestens 20 Kr. zu entrichten. Es ist dem Bund zu wünschen, daß seinen Bestrebungen auch in Deutschland Interesse entgegengebracht wird, und daß er bei Verfolgung seiner Ziele Unterstützung findet.

Eine Papierverteilungs-Kommission ist in Ungarn errichtet worden, und zwar an Stelle der bisherigen Zeitungspapier-Zentrale. Dieser Kommission steht das Verfügungsrecht über alle im Eigentum der ungarischen Zeitungspapier-Einkaufs-Akt.-Ges. befindlichen Papiermengen zu. Das Monopol auf Notationspapier bleibt bis auf weiteres in Kraft, es kann jedoch von der *Hungary* mit zweimonatiger Frist gekündigt werden. Auf Vorschlag der Papierverteilungs-Kommission setzt das Ministerium den Preis für Rollen- und Bispapier jeweils fest; der Preis stellte sich bisher auf 30 Kr. für 1 kg.

Wertsendungen. — In letzter Zeit haben private Versicherungsgesellschaften die Versender von Postpaketen öffentlich aufgefordert, die Pakete bei ihnen vor der Übergabe an die Post gegen Verlust oder Wertverminderung zu versichern. Zum Zeichen der vollzogenen Versicherung sollen von der Versicherungsgesellschaft gelieferte Wertversicherungsmarken auf den Abschnitt der Paketkarte geklebt werden. Für eine private Versicherung dieser oder ähnlicher Art liegt aber bei dem heutigen Stand des Wertpaketsdienstes der Post keine Notwendigkeit vor. Der Absender kann jetzt bei der Post ein Paket mit Wertangabe bis 500 M aufliefern, ohne es in besonderer Weise zu verpacken und überhaupt zu versiegeln. Er hat lediglich den Wert auf der Paketkarte anzugeben. Die Post stellt für ein solches Paket wie für andere Wertsendungen eine Einlieferungsbescheinigung aus. Bei Paketen mit Wertangabe von mehr als 500 M ist eine dem wertvolleren Inhalt entsprechende Verpackung und die Versiegelung nötig. (Beschränkung in der Zeit vom 13.—24. Dez., siehe Vbl. Nr. 278.) Für beide Arten von Wertpaketen haftet die Post bis zur Höhe der Wertangabe nach dem Postgesetz, und zwar werden nach den nunmehrigen Grundsätzen der Postverwaltung in Verlustfällen die Herstellungskosten des Paketinhalts mit Einschluß eines angemessenen Unternehmerrgewinns vergütet. Die Postverwaltung erleichtert also den Auflieferern die Versendung unter Wertangabe in weitestgehendem Maße und kommt auch hinsichtlich der Haftung billigen Anforderungen nach. Die Handelswelt kann sich bei der Benutzung der allgemeinen Posteinrichtungen die Ausgaben für eine private Versicherung ersparen. Diese bietet dem Paketversender in keiner Weise eine erhöhte Sicherheit für die richtige Beförderung der Sendung, denn die Post hat mit der privaten Wertversicherung überhaupt nichts zu tun.

Rückgabe deutschen Eigentums aus England und Frankreich. — Laut Vereinbarung zwischen der deutschen, englischen und französischen Regierung werden Gepäckstücke, Gegenstände von geringem Wert, persönliche Effekten usw. den deutschen Eigentümern zurückgegeben. Geschäftsstellen in London und

Paris zur Sammlung dieser Gegenstände sind errichtet worden. Die englische und französische Regierung geben zeitweise Listen mit Namensnennung der Besitzer heraus, an welche diese Gepäckstücke zurückgegeben werden sollen. Sämtliche Deutschen, welche früher in England und Frankreich gelebt haben, haben infolgedessen alles Interesse, ihre Namen, ihre gegenwärtige Adresse und ihren früheren Aufenthaltsort im Auslande beim Bund der Auslandsdeutschen E. B., Berlin W. 10, Rauchstr. 23, oder bei ihrem Landesverbande, bzw. der Ortsgruppe einschreiben zu lassen, damit dem einen oder dem anderen die freigegebenen Gegenstände zugeleitet werden können.

Japanische Hilfe für die deutsche Wissenschaft. — Die wirtschaftliche Notlage der deutschen Wissenschaft hat in weiten Kreisen Japans den Wunsch nach werktätiger Hilfe hervorgerufen. Neuerdings hat Herr Hoshi, der Präsident einer pharmazeutischen Gesellschaft, der deutschen Wissenschaft den Betrag von zwei Millionen Mark gestiftet. — In Erinnerung an ihre in Heidelberg verlebten Studienjahre haben ferner drei japanische Professoren der Medizin, Dr. G. Ozawa von der Universität Tokio und Dr. K. Inoue und Dr. N. Nishi von der Tohoku-Universität, unter ihren Kollegen, die ebenfalls dort studiert haben, eine Geldsammlung veranstaltet, deren Ertrag in Höhe von 1000 Yen jetzt dem Bürgermeister von Heidelberg zu freier Verfügung überwiesen werden soll. Die Stifter wünschen gleichzeitig zu zeigen, daß sie den offiziellen Beitritt Japans zu dem Beschluß des Boykotts der deutschen Wissenschaft bedauern und mißbilligen.

Unentgeltliche Vermittel in Wien. — Nach der »Wiener Zeitung« hat mit Beginn des gegenwärtigen Schuljahres die Gemeinde Wien die unentgeltliche Belieferung der Schulen mit Vermitteln weiter ausgebaut und auch auf die Bürgerschulen ausgedehnt. Die Summe, die dafür im Budget in Aussicht genommen ist, beträgt 20 Mill. Kr., doch wird man infolge der unausgesetzt steigenden Preise nur bei größter Sparsamkeit damit auskommen. Im Einzelverkauf kostet eine gewöhnliche Schreibfeder 1 Kr., ein Bleistift 4,50 Kr., eine Schiefertafel 24–30 Kr., ein Dreieck 20 Kr., eine Reißschiene 36 Kr., ein Reißbrett 80–90 Kr., Zeichenhefte je nach der Größe 3,60–6 Kr. und noch mehr; für ein einfaches Schreib- oder Rechenheft sind 3 Kr. zu zahlen. Klebemittel haben einen Kilogrammpreis von 180 Kr. erreicht. Tusche in den kleinsten Fläschchen kostet 12–16 Kr., und Griffel sind nicht unter 30 Heller zu erhalten. Geradezu unerschwinglich sind Reißzeuge geworden. Ein Atlas in der bescheidensten Ausstattung kostet 25 Kr. Jugendschriften sind an die Stelle des Lesebuches getreten: Grimms Märchen, Lessings Fabeln, Schiller und Goethe, japanische und norwegische Volksbücher, Legenden von Tolstoi, Altwiener Erzählungen und die Nibelungen saga.

Ein schwedisch-russischer Verlag. — Die Stockholmer Zeitung »Aftonbladet« meldete: »Es versteht sich von selbst, daß der jetzige Zustand in Rußland keine wesentlichen Möglichkeiten literarischer Produktion bietet. Die Lage ist denkbar trübe für alle Freunde des noch kürzlich so imponierenden russischen Schrifttums. Es muß ja wohl auch wieder die Zeit kommen, wo der bolschewistische Alp einem Erwachen zu neuer, junger Kraftentfaltung weicht; dann wird auch die Literatur ihre alte ruhmvolle Rolle wieder aufnehmen. Bis dahin aber ist es Sache des übrigen Europa, zu erhalten, was vorhanden, und nach Möglichkeit zu fördern, was an Wertvollem im Entstehen ist. Schweden hat nun seinen Teil an dieser Aufgabe übernommen, und kürzlich ist in einem neugegründeten russisch-schwedischen Verlage »Ejwernnja Dgni« (die Leuchten des Nordens) eine erste Sammlung von Bildern in russischer Sprache erschienen. Der Verlag steht unter der Leitung eines schwedischen Slavisten, Prof. J. A. Lundell in Uppsala, und des Dr. E. A. Pjatskij aus Petersburg, bekannt als gewandter Herausgeber und Organisator. Der allen Russen wohlbekannte Verlag »Dgni« ist sein Werk. Auch hat Pjatskij einen Namen als Literaturforscher; eines seiner bedeutendsten Werke, eine Studie über Gontscharows Roman »Obломow«, befindet sich unter den soeben ausgegebenen Bänden. Von den andern verdient die meiste Beachtung eine Sammlung russischer »Byliny«, Volksheldentlieder halb mythischen, halb historischen Charakters.«

Eine Umgestaltung des Reichskursbuches wurde kürzlich in einer von einer Korrespondenz verbreiteten Mitteilung als dringend notwendig bezeichnet, weil seit Ausbruch des Krieges Anordnung und Schema der einzelnen Fahrpläne nahezu unverändert geblieben seien. Die ausgefallenen Züge habe man lediglich gestrichen, ohne gleichzeitig durch Zusammenschieben der Fahrplankarten entsprechend an Platz und Papier zu sparen. Das sei mit ein Grund, weshalb das Reichskursbuch jetzt so viel koste. Die politischen Umwälzungen in Europa fan-

den sich in der neuen Ausgabe nur zum kleinen Teil berücksichtigt. Elßaß-Lothringen stehe zwar jetzt hinter Frankreich, sei aber noch unter seinen alten Fahrplannummern aufgeführt. Südslavien sei überhaupt nicht vertreten. Auch vermisse man in der Neuausgabe ausführlichere Mitteilungen über Fahrpreise, durchgehende Fahrarten und dergleichen. Von der Redaktion des Reichskursbuches wird uns hierzu folgendes mitgeteilt: Da, wo Züge ausgefallen sind, ist der frühere Satz beibehalten worden, um später hinzutretende Züge wieder einfügen zu können. Dies Verfahren ist erheblich billiger als die Herstellung eines neuen Satzes wegen der derzeitigen Kosten für Schriftgut und der hohen Sezerlöhne. Der Minderverbrauch an Papier, der durch Zusammenrücken der ausgefallenen Stellen erzielt worden wäre, spielt demgegenüber keine Rolle. Aus demselben geldlichen Grunde hat die Redaktion von einer anderweiten Benummerung der Eisenbahnstrecken Elßaß-Lothringens vorläufig abgesehen. Andernfalls wäre eine gleichzeitige Neubearbeitung der großen Eisenbahnkarte des Reichskursbuches und der Postleitarten erforderlich geworden, die durchweg unter Aufwand großer Kosten neu gestochen werden müßten. Die Fahrpläne von Südslavien haben in das Reichskursbuch nicht mitgenommen werden können, weil sie trotz fortgesetzter Bemühungen nicht von Südslavien zu erlangen gewesen sind. Die Fahrpläne der Nachfolgestaaten von Österreich und Ungarn können erst dann im Reichskursbuch neu geordnet werden, wenn die politischen Grenzen der neuen Staaten feststehen. Dies war aber bisher wegen der Abstimmungsgebiete usw. noch nicht durchweg der Fall. Hinsichtlich der Fahrpreise und durchgehenden Fahrarten sind in die neue Ausgabe alle Angaben aufgenommen worden, die von den Eisenbahnverwaltungen zu erlangen waren. Auch in dieser Hinsicht muß noch die Entwicklung der Verhältnisse, namentlich auch das Ergebnis der demnächst in Bern tagenden internationalen Eisenbahnkonferenz abgewartet werden.

Die Zuständigkeitsgrenze bei den Gewerbe- und Kaufmannsgerichten ist durch eine Notverordnung vom 29. Oktober 1920 von 15 000 Mark auf 30 000 Mark heraufgesetzt worden. Das ist einerseits geschehen, um der Geldentwertung und den gestiegenen Löhnen und Gehältern Rechnung zu tragen, andererseits aber auch, um bei den bevorstehenden Neuwahlen der Richter gewissen Schwierigkeiten bei der Auswahl der Richter zu begegnen. Da viele für dieses Amt in Frage kommenden Personen gegenwärtig mehr als 15 000 Mark Einkommen haben, so wären diese von der Wahl ausgeschlossen gewesen, und das soll durch die Notverordnung verhütet werden. Aus Arbeitnehmerkreisen ist die Regierung nun darauf aufmerksam gemacht worden, daß durch die Notverordnung außer der Erhöhung der Zuständigkeitsgrenze auch eine Erhöhung der Berufungssumme hätte erfolgen müssen. Diese ist durch eine Verordnung vom 12. Mai d. J. auf 1000 Mark festgesetzt worden. (Sie betrug vorher bei den Gewerbegerichten 100 Mark und bei den Kaufmannsgerichten 300 Mark.) Auf diese Forderung hat das Reichsarbeitsministerium die Antwort gegeben, daß die Erhöhung der Berufungssumme eine grundsätzliche Frage sei, deren Entscheidung der ordentlichen Gesetzgebung überlassen werden müsse.

Dividenden von Papierfabriken. — Die Dividende der Papierfabrik Reisholz A.-G. in Düsseldorf erhöht sich für 1919/20 auf 18% (i. B. 11%) auf das verdoppelte Aktienkapital von 20 Millionen Mark. Der Betriebsüberschuf ist auf 11,7 (5,49) Mill. Mark, der Reingewinn auf 4,39 (1,78) Mill. Mark gestiegen. Der Geschäftsbericht stellt eine Erhöhung der Arbeitsfreudigkeit und der Leistungen fest. Die Gesamtzeugung ist nicht unwesentlich gegenüber der Erzeugung im Geschäftsjahr 1918/19 gesteigert worden. Der Absatz der Erzeugung hat sich bei andauernder lebhafter Nachfrage glatt vollzogen. Die Verkaufspreise haben wesentliche Erhöhungen erfahren. Der Bezug der Rohstoffe, insbesondere des Holzes und auch der Zellulose, durch den Ausbau der Zellulosefabrik Röhningerhütte, ist auf lange Zeit hinaus sichergestellt. Die im Geschäftsjahre 1917/18 angegliederte Rheinische A.-G. für Papierfabrikation in Neuf wurde mit dem 15. Oktober 1919 ohne Verlust wieder abgestoßen. In das neue Geschäftsjahr sei die Gesellschaft mit voller Beschäftigung eingetreten; die bisherigen Ergebnisse befriedigen. Laut Bilanz sind die Warenbestände auf 31,43 (9,48) Mill. Mark, Debitoren auf 21,86 (7,13) Mill. Mark und Kreditoren auf 31,16 (9,59) Mill. Mark gewaltig gestiegen. Die Reservefonds haben sich auf 3,33 (2,26) Mill. Mark erhöht. — Die Generalversammlung der Winterschen Papierfabriken in Hamburg setzte die Dividende auf 10% für die alten und 5% für die neuen Aktien fest und bewilligte anßerdem einen Bonus aus freigewordenen früheren Rückstellungen in Form von Kriegaanleihe derart, daß auf je 300 M Aktienkapital 24 M und auf die jungen Aktien von je 1000 M 40 M entfallen. — Die Neuhfer Papier- und Pergamentfabrik in Neuf gibt wieder 20% Dividende aus einem Reingewinn von 792 481 (i. B. 383 682) M

Die Zeisnacher Papierfabrik A.-G. in Zeisnach hat ihr ursprünglich 900 000 M. betragendes Grundkapital erstmals 1895 um 450 000 M. und weiter im Jahre 1898 um 250 000 M. auf 1,6 Mill. Mark erhöht. Zu Anfang des laufenden Jahres sind dann weiter 400 000 M. neue Aktien geschaffen worden, wozu die außerordentliche Erhöhung der Aufwendungen für Rohstoffe, Materialien und Personalentlohnungen den Anlaß gab. Die neuen, ab 1. März 1920 dividendenberechtigten Aktien wurden den alten Aktionären im Verhältnis 4:1 zum Kurs von 150 v. H. angeboten. Auf Antrag der genannten Banken sind nun auch die neuen 400 000 M. Aktien zum Handel und zur Notiz an der Münchener und Augsburger Börse zugelassen worden, sodaß das gesamte Aktienkapital der Gesellschaft von jetzt 2 000 000 M. an diesen beiden Plätzen lieferbar ist. Neben dem Aktienkapital besteht noch eine Obligationenschuld im Restbetrage von 160 000 M. An Dividenden hat die Gesellschaft in den Jahren 1915/16 — 1918/19 8 v. H., 20 v. H., 22 v. H. und 15 v. H. verteilt, für 1919/20 gelangten außer 22 v. H. Dividende noch 10 v. H. Bonus zur Ausschüttung. Über die Aussichten bemerkt der Prospekt, daß Geschäftsjahr und Betrieb bisher zufriedenstellend waren; der Auftragsbestand sichere für längere Zeit volle Beschäftigung.

Das Reichswirtschaftsmuseum in Leipzig. — In schwerer Zeit wird in Leipzig ein Institut errichtet, das wohl verdient, in weiten Kreisen bekannt und unterstützt zu werden: das »Reichswirtschaftsmuseum« (Institut für deutsche Volkswirtschaft). Seine Grundlage bildet das Deutsche Kriegswirtschaftsmuseum, das 1917 mit Unterstützung des Deutschen Landwirtschaftsrates, des Industrie- und Handelstages und des Gewerbe- und Handwerkskammertages gegründet wurde. Mit Hilfe der noch während des Krieges geschaffenen großen Sammlungen, sowie derjenigen, die auf Veranlassung der Reichsregierung überwiesen wurden, wird nunmehr von den zuständigen Wissenschaftlern und Wirtschaftlern ein Museum aufgebaut, das in der Lage sein soll, ein Bild der deutschen Volkswirtschaft in ihren Hauptzweigen und von den Veränderungen, die durch die Kriegswirtschaft notwendig waren, zu geben. Der Besucher soll Aufschluß erhalten über die Rohstoffe, ihre Herkunft und ihre Verarbeitung; er soll erkennen, was aus Deutschland stammt und inwiefern wir vom Auslande abhängig sind. Die Schwierigkeiten der Einfuhr, des Transports und die Notwendigkeit der Bevorzugung deutschen Materials sollen gezeigt werden. In enger Zusammenarbeit mit den Forschungsinstituten aller Wirtschaftszweige werden die Ergebnisse der Forschung, sobald sie für die Praxis verwendbar sind, im Reichswirtschaftsmuseum zur Darstellung gelangen.

Peter Kosegger auf Notgeldscheinen. — Ein eigenartiges Notgeld hat die Gemeinde Krieglach in Steiermark herausgegeben. Es ist geschmückt mit dem Bilde Peter Koseggers und mit Heimatländschaften. Von jeder drei Werte umfassenden Serie gibt es vier Farbarten. Für 2 M. wird die Serie vom Gemeindeamt eingeschrieben jedem Besteller zugesandt.

Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

Nebenartikel und Konkurrenzkampf.

Ein Zeichen der Zeit ist der nachfolgende Brief einer »Buch-, Papier- und Schreibwaren-Handlung« in einem kleinen hannoverschen Landstädtchen. Die Firma schreibt: »Der hiesige Kaufmännische Verein hat in seiner letzten Versammlung beschlossen, aus Bosheit darüber, daß die hiesigen beiden Buchhandlungen Zigarren, Tabak usw. führen, weil von der hiesigen Kaufmannschaft fast sämtliche Schreibutensilien, Bücher, Schulbücher, Tafeln, Bleistift, Tinte usw. verkauft werden, sämtliche Schulbücher aufzunehmen und zum Einkaufspreis abzugeben. Die Inhaber der hiesigen Buchhandlungen sind keine Einheimische, sondern Zugezogene, und infolgedessen herrscht Mißgunst. Wir bitten darum, diese Sache nicht zu unterstützen, den Kaufleuten keine Schulbücher zu liefern. In einem Orte von rund 1800 Einwohnern haben zwei Buchhandlungen bedeutende Existenzschwierigkeiten, noch dazu weil die Kaufleute jahrelang sämtliche Schreibutensilien führen.«

So scherzhaft dieser Sturm im Glase Wasser den Unbeteiligten erscheinen mag, für den Buchhändler, der sich im Kampfe ums Dasein seiner Haut wehrt, ist der Vorgang doch von großer Wichtigkeit. Und die Erscheinung ist nicht vereinzelt, sondern typisch. Während sich in

der Großstadt ebenso wie alle Kaufmannsgeschäfte auch die Sortimente mehr und mehr auf Spezialitäten einstellen, greift der Buchhändler der Kleinstadt nicht nur zu Papier und Schreibwaren, sondern zu allen möglichen anderen Gegenständen, die nur irgend aussichtsreich erscheinen.

G. U.

An den Buchhandel der Deutschen Nation!

Zu allererst meine große Freude und Genugtuung über den warmgefühlten mannhafsten, echtdeutschen Aufruf des Herrn Otto Niebide im Börsenblatt Nr. 266.

Schon im November 1918 (dem Monat der Revolution) hatte ich im Börsenblatt Nr. 285 im Sinne Niebides einen Mahnruf ergehen und im Frühjahr 1919 (Börsenblatt Nr. 10 und 58) weitere Artikel folgen lassen. Viele zustimmende Erklärungen gingen mir damals zu, allerdings auch so manche, aus denen zu ersehen war, wie gleichgültig ein Teil unseres Standes diesem Krebsgeschaden, dieser Volksvergiftung durch die undeutsche Literatur gegenübersteht, weil ja, wie ein Berufsgenosse mir direkt schrieb, er bei dieser Art Literatur meist entgegenkommendere Bezugsbedingungen, zum andern: »größzügigere, allgemeine Empfehlungen und aufmerksamere Verleger finde«. Des schänden, augenblicklichen Geldverdienens halber ist es unseren Berufsgenossen gleichgültig, ob unser Volk immer mehr verdirbt und herabjunkt. Denn daß unser Volk durch die Schand- und Schundliteratur immer mehr Schaden an Leib und Seele erleidet, ist mehr nie genügend erwiesen, das sehen wir jeden Tag, wenn wir auf die Straße gehen, die Zeitung lesen und im täglichen Leben Umschau halten.

Trotz alledem und trotz dem Falle Borngräber, und trotz eingehender Aussprache anlässlich der diesjährigen Kantateversammlung habe ich noch wenig von einer energischen Tat, von einem energischen Einschreiten des Gesamt- und Einzelbuchhandels und seiner Korporationen gehört, und ich möchte hiermit jeden einzelnen unserer Berufsgenossen aufrufen, so viel an ihm liegt, selbst mit an dem Übel Hand anzulegen, um dieser Not und diesem Jammer in unserm Volkstum steuern zu helfen. Ohne mich selbst rühmen zu wollen, habe ich durch nimmermüde »Einzelbehandlung« so manchen, wenn auch kleinen Erfolg erzielt. Z. B. eine große Verlags-Handlung, die ein weitverbreitetes Witzblatt und die entsprechenden Verlagsartikel herausgibt, übersandte mit ihrem Rundschreiben den Umschlag für ein demnächst erscheinendes Buch als Reklame. Ich schrieb direkt an den Verlag, verbat mir die Zusendung derartigen Schundes und setzte dem Verlag stark zu, daß er solche gemeine Kunst verbreite und fördere. Die Antwort war: der Verlag sei das Opfer der sogenannten modernsten Kunst geworden und habe sich entschlossen, den Umschlag nun zurückzuziehen; er danke für meine sicherlich ernstgemeinte, aber im Ausdruck jedenfalls zu scharfe und fast beleidigende Kritik und werde, wie erwähnt, die Konsequenzen daraus ziehen. So ist dieser Schund vor dem Erscheinen verhütet worden. In einem zweiten Falle gab ich der Redaktion eines Weltblattes meiner Entrüstung Ausdruck über das Undeutsche eines der gebrachten Bilder, des Lächerlichmachens und der Herabwürdigung des deutschen Volkes, und hatte die Genugtuung, von der Schriftleitung die Zuschrift zu erhalten, daß ein bedauerlicher Irrtum vorliege, die Photographie sei abgelehnt gewesen, infolge der Abwesenheit (sic!) des Chefredakteurs sei das peinliche Versehen vorgekommen. Und so habe ich noch manche Fälle in meiner Mappe, die ich sammeln und zu geeigneter Zeit veröffentlichen werde.

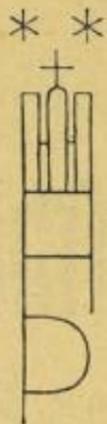
Wenn jeder der vielen Tausend deutscher Buchhändler in gleicher Weise mithilft — es handelt sich ja um jeden einzelnen selbst, denn jeder einzelne bildet zusammen unser jetzt so unendlich notleidendes Volk —, wird vielleicht doch der Schlusssatz des Artikels von Herrn Otto Niebide wahr werden.

Der Zweck meiner Zeilen ist, neben der Freude über das mannhafte Eintreten des Herrn Otto Niebide Ausdruck zu geben, die Anforderung an jeden echten deutschen Buchhändler zu richten, zusammenzustehen und mit der Tat die Schand- und Schundliteratur, möge sie kommen von welcher Seite sie wolle, zu bekämpfen und gegen alle die Buchhändler, gegen Verleger und gegen Sortimenter, die aus schänder Gewinnsucht oder sonst unedlen Trieben, als »Schurken unserm Volk noch die letzte Kraft aus Mark und Bein saugen« (ich spreche jetzt mit Herrn Niebide), mit allen Mitteln Front zu machen und sie, wenn nötig, an den Pranger zu stellen. Hierzu rufe ich jeden einzelnen deutschen Buchhändler, alle Organisationen, in erster Reihe den Börsenverein und die Kreis- und Ortsvereine, auf. Es handelt sich um unser heiligstes, teures Gut, um unser Volk und Vaterland und seine Wiedergesundung.

Konstanz.

Ernst Ackermann.

DIE HAMBURGER PRESSE



In wenigen Wochen erscheint als sechster Druck der Hamburger Presse:

PLATON, PHAIDON

neu übertragen von Justus Ritter. Gedruckt in Antiqua von Prof. C. O. Czeschka in der Druckerei-Gesellschaft Hartung & Co. in Hamburg. 1 bis 150 auf bestem Zanders-Bütten, 151 bis 500 auf Bütten.

ES ERSCHEINEN:

AUSGABE A: 1-15 [„Weiße“ Bände] durch Subskription belegt... etwa 800.- ord., 600.- no.
 16-50 in Écrasé handgeb. [noch einige Exempl. verfügbar] 600.- ord., 450.- no.
 51-150 in Ganzpergament mit durchgez. Bünden handgeb. 400.- ord., 300.- no.
 AUSGABE B: 151-350 in Halbpergament m. durchgez. Bünden handgeb. 200.- ord., 150.- no.
 351-500 in leichter, auch für Umbinden geeigneter Kart. 150.- ord., 112.50 no.

Die auf die erste Voranzeige erfolgten Bestellungen sind vorgemerkt. Nicht wiederholen!

VON DEN FRÜHEREN DRUCKEN KÖNNEN NACHSTEHENDE NOCH GELIEFERT WERDEN:

SCHILLER, DON CARLOS, auf feinstem Hadern, in Halbleder gebunden 140.- ord., 100.- no.
 TIECK, MINNELIEDER, auf feinstem Hadern, in Halbleder gebunden 140.- ord., 100.- no.
 PARIS VON DEM WERDER, FRIEDENSREDE aus dem 30jähr. Krieg, kart. 12.- ord., 9.- no.

Die Büttenausgaben, sowie Jean Paul und Claudius sind vergriffen.

HAMBURG, 6. Dezember 1920
Hermannstraße 30

VERLAG DER „HAMBURGER PRESSE“
WALTHER BARTH.

Z



Als praktische Weihnachtsgeschenke für Gehilfen und Lehrlinge empfehlen wir:

Lehrbuch des Deutschen Buchhandels

von Max Paschke und Philipp Rath



Leitfaden

der doppelten Buchführung für den Buchhandel

von Hans Stoll, Buchhändler und Bücherprüfer in München

Vom Lehrbuch liegt bereits die V. Auflage vor. Es erscheint in zwei Bänden und enthält:

Erster Band:

Das Buch — Der Handel — Der Buchhandel
Der Verlagsbuchhandel



Zweiter Band:

Der Sortimentsbuchhandel — Das Antiquariat
Der Kolportagebuchhandel — Der Reisebuchhandel
Das buchhändlerische Kommissionsgeschäft
Das Barsortiment

Um allen Wünschen zu entsprechen, haben wir von dem beliebten Werke zwei Ausgaben veranstaltet, und zwar:

- a) eine gewöhnliche Ausgabe in 2 Bänden in Halbheinen gebunden zum Preise von M. 20.— ord. für jeden Band,
- b) eine Geschenkausgabe in einem Bande, auf holzfreiem Papier gedruckt und in Ganzheinen gebunden zum Preise von M. 55.— ord.

Auf diese Preise werden den Angehörigen des Buchhandels 40 % Rabatt gewährt, so daß die Barpreise M. 12.— für jeden Band der gewöhnlichen Ausgabe, bzw. M. 33.— für die Geschenkausgabe betragen. In allen Fällen nicht genauer Bestellung liefern wir die gewöhnliche Ausgabe in 2 Bänden.

Auch der Leitfaden der doppelten Buchhaltung, der erst Anfang dieses Jahres zur Ausgabe gelangte, wird vom Buchhandel stark begehrt, so daß die erste Auflage bald vergriffen sein dürfte. Bei einem Umfang von 12 Druckbogen mit zahlreichen Vordrucken und Buchungsbeispielen im Text und auf 3 Beilagen beträgt der Preis nur M. 10.—, wozu ein Feuerungszuschlag von 30 % kommt. Barabatt 30 %.

Die beiden Werke haben ausnahmslos günstige Besprechungen erfahren, ihre Preise sind die denkbar niedrigsten, um eben jedem Buchhändler die Anschaffung zu ermöglichen. Für den strebsamen Lehrling und jungen Gehilfen sind sie geradezu unentbehrlich, aber auch der ältere Gehilfe, ja selbst der Chef findet noch mancherlei darin, zumal sich beide Werke auf den Gesamtbuchhandel erstrecken.

Wir bitten, zu verlangen. Zettel anbei!

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.